



Rudolf Schmidt
Reellingen (Holst.)

1935 - 1936

Berechtigt zur Führung

des dem Reichsnährstand gesetzlich geschützten

Verbandszeichens (Markenetikett)

für deutsche landwirtschaftliche Markenware

Ich verweise auf die diesbezüglichen Ausführungen auf Seite 2

Abbildung auf dem Umschlag: *Magnolia soulangeana nigra*



Gegründet 1904

Hauptpreisverzeichnis für Wiederverkäufer Herbst 1935 – Frühjahr 1936

Rudolf Schmidt, Rellingen / Holst.
Baumschulen – Rosenkulturen

Areal: 210 pr. Morgen

Mitglied der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand, des Vereins Deutscher Rosenfreunde, der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und anderer Fachverbände

Eisenbahnstationen: Pinneberg und Halstenbek

Fernruf: Amt Pinneberg Sammelnummer 3058

Drahtanschrift: Rudolf Schmidt, Rellingen (Holstein)

Postscheck-Konto: Hamburg 8229

Bank-Konten: Westholsteinische Bank, Pinneberg, Kreissparkasse Pinneberg
Skandinaviska Kreditaktiebolaget, Malmö (Schweden)
Schweizerische Volksbank, Zürich (Schweiz)

Markenware -

die Gewähr für Güte und Sortenechtheit!

Zum Nutzen der Käufer und zur Förderung der Anzucht von Qualitätsware ist dem Reichsnährstand ein Verbandszeichen für deutsche landwirtschaftliche Markenware geschützt worden, das auch für Baumschulpflanzen Anwendung findet. Die Baumschulen, denen das Recht zur Führung dieses Verbandszeichens (Markenetikett) verliehen worden ist, unterwerfen sich damit den Güteklassenbestimmungen und festgesetzten Normalmaßen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand und stehen unter ständiger amtlicher Kontrolle.

Bei Bezug von Pflanzen aus solchen Baumschulen, die das Markenetikett führen, ist also dem Käufer die Gewähr gegeben, daß er einwandfreie, erstklassige Pflanzen bekommt und daß er sortenecht beliefert wird. Wenn man berücksichtigt, daß Bäume und Sträucher Jahrzehnte hindurch Nutzen bringen sollen, so ist es klar, daß nicht genug Wert darauf gelegt werden kann, sich eines einwandfreien Pflanzenmaterials zu versichern. Diese Gewähr bietet Ihnender Kauf von Markenware.

Da die Durchführung der Etikettierung erhebliche Umstellungen in der Handhabung des Pflanzenversandes erforderlich macht, habe ich seit dem Vorjahre vorläufig das Markenetikett für

Obstbäume

Beerenobst

Rosen

eingeführt.

Diese Artikel werden von mir in I. Güteklasse mit Markenetikett versehen geliefert.

Für die übrigen Sorten, wie z. B. Ziergehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen, Wildlinge zu Unterlagen, etc., werde ich das Markenetikett später einführen. Ich verbürge mich aber dafür, daß auch diese Artikel entsprechend den Güteklassenbestimmungen und Normalmassen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand geliefert werden, daß also auch von diesen und auch von allen übrigen eine Ware geliefert wird, die in Bezug auf Güte und Sortenechtheit unbedingt als Markenware anzusprechen ist.

Rellingen (Holstein), Herbst 1935

An meine sehr verehrten Kunden!

Hiermit überreiche ich mein Hauptsorten- und Preisverzeichnis Herbst 1935 / Frühjahr 1936. Alle früheren Preislisten verlieren damit ihre Gültigkeit.

Erfreulicherweise setzte im Frühjahr 1935 nach den vergangenen schlechten Jahren eine lebhaftere Nachfrage nach Baumschulpflanzen ein. Auch für die kommende Versandzeit Herbst 1935 / Frühjahr 1936 scheint die regere Nachfrage sich fortzusetzen.

Es ist mir trotz der Schwierigkeiten der letzten Jahre möglich gewesen, meine Pflanzenbestände, ich denke hier besonders an Koniferen (Bestand 50 pr. Morgen), für die dies von größter Bedeutung ist, in allerbestem Kulturzustand zu erhalten und auch Neuaufschulungen durchzuführen, sodaß ich wie immer in der Lage bin, meinen Kunden eine erstklassige Ware in reichhaltiger Sortenauswahl anzubieten. Dazu war die Witterung in diesem Sommer im hiesigen Gebiet außerordentlich günstig, sodaß sich alle Pflanzen ganz besonders schön und kräftig entwickelt haben. Trotzdem dürfte es richtig sein und im Interesse meiner Kunden selbst liegen, sich benötigte Pflanzen rechtzeitig zu sichern, denn an und für sich sind die Pflanzenbestände einem normalen Bedarf gegenüber nicht zu groß.

Nach wie vor lasse ich mir prompte, sorgfältige und sachgemäße Ausführung aller Aufträge, sowie die Lieferung nur bester Pflanzen angelegen sein. Die dadurch bedingte stete Zufriedenheit meiner Kunden mir zu erhalten, wird immer mein Bestreben sein.

Mit deutschem Gruß!

Rudolf Schmidt

Obstbäume und Beerenobst

Die nachstehenden Preise verstehen sich sämtlich für eine **prima 1. Güteklasse** gemäß den Güteklassenbezeichnungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand. Bäume mittlerer Güteklasse sind 20% billiger

I. Obstbäume

Beschreibendes Sortenverzeichnis, siehe Seite 7—16

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aepfel			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	1.65	15.—	135.—
" 8—10 " " verpfl., m. mehrj. Kronen	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, 6—7 " Umfang	1.50	13.50	120.—
" verpfl., mit mehrjährigen Kronen	2.—	18.—	160.—
Büsche, 2—3jährig	1.50	13.50	120.—
" 3—4 "	1.90	17.—	150.—
" 4—5 " , extra stark	3.—	27.—	—
Pyramiden mit 1 Serie, 2—3jährig	1.90	17.—	—
" 2 Serien, 3—4jährig	2.60	23.50	—
Spaliere mit 1 Etage	1.90	17.—	150.—
" 2 Etagen	2.60	23.50	210.—
" 3 "	3.—	—	—
Verrier-Palmetten mit 4 Aesten	9.—	80.—	—
U-Formen mit 2 Aesten, 2—3jährig	1.90	17.—	—
" 2 " 3—4 "	2.20	20.—	—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3 "	1.50	13.50	120.—
" 3—4 "	1.90	17.—	150.—
" 4—5 " , extra stark	2.75	25.—	—
" wagerecht, larmig, 2—3jährig	1.50	13.50	120.—
" 1 " 3—4 "	1.90	17.—	150.—
" 2 " 2—3 "	1.90	17.—	150.—
" 2 " 3—4 "	2.20	20.—	180.—
1jährige Veredlungen auf Doucin und Wildling	0.75	6.75	60.—
Birnen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	1.65	15.—	135.—
" 8—10 " " verpfl., m. mehrj. Kronen	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, 6—7 cm Umfang	1.50	13.50	120.—
Büsche, 2—3jährig	1.50	13.50	120.—
" 3—4 "	1.90	17.—	150.—
" 4—5 " , extra stark	3.—	27.—	—
Pyramiden mit 1 Serie, 2—3jährig	1.90	17.—	—
" 2 Serien, 3—4jährig	2.60	23.50	—
Spaliere mit 1 Etage	1.90	17.—	150.—
" 2 Etagen	2.60	23.50	210.—
" 3 "	3.—	—	—
Verrier-Palmetten mit 4 Aesten	9.—	80.—	—
U-Formen mit 2 Aesten, 2—3jährig	1.90	17.—	—
" 2 " 3—4 "	2.20	20.—	—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3 "	1.50	13.50	120.—
" 3—4 "	1.90	17.—	150.—
" 4—5 " , extra stark	2.75	25.—	—
" wagerecht, larmig, 2—3 "	1.50	13.50	120.—
" 1 " 3—4 "	1.90	17.—	150.—
" 2 " 2—3 "	1.90	17.—	150.—
" 2 " 3—4 "	2.20	20.—	180.—
1jährige Veredlungen auf Wildling und Quitte	0.75	6.75	60.—

OBSTBÄUME

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Pflaumen und Zwetschen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	1.65	15.—	135.—
" 8—10 " " verpfl., m. mehrj. Kronen	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, 6—7 " " " " "	1.50	13.50	120.—
" verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.—	18.—	160.—
Büsche, 2—3jährig	1.50	13.50	120.—
Süß- und Sauerkirschen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	1.65	15.—	135.—
" 8—10 " " verpfl., m. mehrj. Kronen	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, 6—7 " " " " "	1.50	13.50	120.—
" verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.—	18.—	160.—
Büsche, 2—3jährig	1.50	13.50	—
Vogelkirschen-Heister zur Veredlung, siehe „Wildlinge zu Unterlagen“			
Schattenmorellen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	1.65	15.—	135.—
" 8—10 " " verpfl., m. mehrj. Kronen	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, 6—7 " " " " "	1.50	13.50	120.—
" verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.—	18.—	160.—
Büsche, 1jähr. Veredlungen auf Prunus Mahaleb .	0.90	8.50	75.—
" 2-3 " " " " "	1.20	11.—	100.—
" 3-4 " " " " "	1.50	13.50	120.—
Spaliere, Fächerform, 1j. Veredl. 90—120 cm breit	1.35	12.—	110.—
" " 2-3j. " 120—150 " "	1.90	17.—	150.—
" " 2-3j. " 150—180 " "	2.50	22.50	—
Aprikosen und Pfirsiche			
Hochstämme	3.—	27.—	—
Dreiviertelstämme	2.75	25.—	—
Halbstämme	2.20	20.—	—
Büsche, veredelt, stark	1.50	14.—	130.—
Spaliere, Fächerform, 1jährige Veredlungen, stark	2.60	23.50	210.—
" " 2—3 " " " "	3.—	27.—	240.—
Mispel			
Halbstämme	1.65	15.—	—
Büsche	1.50	13.50	—
Quitten			
Hochstämme	2.20	20.—	180.—
Halbstämme	1.65	15.—	135.—
Büsche	1.50	13.50	120.—
Walnuß			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.60	23.50	—
" 8—10 " " " " "	3.30	30.—	—
" 10—12 " " " " "	4.50	40.—	—
" 18—20 " " 160—180 cm Stammh.	10.—	—	—
" 20—25 " " 160—180 " "	15.—	—	—
Dreiviertelstämme, ca. 140—160 cm Stammhöhe .	2.40	22.—	—
Halbstämme, ca. 120—140 cm Stammhöhe . . .	2.20	20.—	—
Essbare Eberesche			
(Sorbus aucuparia moravica), siehe „Laubhölzer“			
Essbare Kastanie			
Castanea sativa (vesca), siehe „Laubhölzer“			

II. B e e r e n o b s t

Johannisbeeren

Hochstämme, mit mehrjährigen Kronen:

Rotfrüchtig:

Rote Holländische	0.90	8.—	75.—
Rote Vierländer, Fays Fruchtbare, Heros . .	1.—	9.—	85.—

Schwarzfrüchtig:

Goliath, Rosenthals Langtraubige Schwarze . .	1.—	9.—	85.—
---	-----	-----	------

Weißfrüchtig:

Weißer Kaiserliche, Weiße Langtraubige, Weiße Versailler	1.—	9.—	85.—
---	-----	-----	------

Halbstämme, 70—90 cm Stammhöhe, m. mehrj. Kr.:

Rotfrüchtig:

Rote Holländische	0.75	6.50	60.—
Rote Vierländer	0.85	7.50	68.—

Weißfrüchtig:

Weiße Langtraubige, Weiße Versailler	0.85	7.50	68.—
--	------	------	------

Büsche, wüchsige, langtriebige Ware:

Rotfrüchtig:

Rote Holländische

2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.25	1.90	16 50
3 " " " 5—8 "	0.30	2.50	22.50
4 " " " 8—12 "	0.35	3.—	26.—

Rote Versailler, Rote Vierländer

2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.30	2.50	21.—
3 " " " 5—8 "	0.35	3.—	28.—
4 " " " 8—12 "	0.45	4.—	32.50

Heros

2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.40	3.60	32.—
3 " " " 5—8 "	0.55	5.—	45.—

Schwarzfrüchtig:

Goliath, Lees Schwarze, Schwarze Traube

2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.30	2.50	21.—
3 " " " 5—8 "	0.35	3.—	28.—
4 " " " 8—12 "	0.45	4.—	32.50

Weißfrüchtig:

Weiße Holländische, Weiße Langtraubige,

Weiße Versailler

2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.30	2.50	21.—
3 " " " 5—8 "	0.35	3.—	28.—
4 " " " 8—12 "	0.45	4.—	32.50

Weiße Jüterbog

3jährige Büsche mit 5—8 Trieben	0.55	5.—	45.—
---	------	-----	------

Stachelbeeren

(Sortenverzeichnis siehe Seite 16)

Hochstämme, mit mehrjährigen Kronen	0.90	8.—	75.—
--	------	-----	------

Halbstämme, 70—90 cm Stammhöhe m. mehrj. Kr.	0.75	6.50	60.—
---	------	------	------

Büsche, gesunde, langtriebige, meltaufreie Ware

mit 3—5 Trieben	0.30	2.50	22.50
5—8 "	0.45	3.75	34.—
" 8—12 "	0.50	4.50	40.—

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Sonstiges			
Himbeeren: Lloyd George, Preußen ‰ 105.—	0.15	1.35	12.—
„ Deutschland	0.35	3.—	27.—
„ Shaffer's Colossal	0.40	3.50	30.—
Brombeeren, in Sorten, 1jähr. Ausläufer	0.30	2.50	20.—
„ „ verschulte Pflanzen	0.40	3.50	30.—
Weinreben, „ (stammen direkt aus behördlich anerkannten Rebschulen)			
starke Freilandpflanzen	1.20	11.—	100.—
starke Pflanzen mit Topfballen	1.50	14.—	130.—
Haselnüsse, in großfrüchtigen Sorten	0.75	6.50	60.—
„ aus Samen gezogen	0.40	3.50	30.—
Hagebutten (Rosa rugosa)	0.40	3.50	30.—
Großfrüchtige Fliederbeeren (Sambucus nigra)	0.60	7.—	—

Vorrätige Obstsorten

Nachstehend gebe ich eine Uebersicht der vorrätigen Sorten. In Buchstaben ist, hinter den Sortennamen stehend, angegeben, in welcher Baumform die betreffenden Sorten vorrätig sind.

Es bedeutet: H = Hochstamm,
h = Halbstamm,
B = Busch oder Pyramide,
s = senkrechter Schnurbaum,
S = Spalier,
C = wagerechter Schnurbaum,
U = U-Form,
F = Fächer

Vor dem Sortennamen stehend sind Tafelobstsorten mit T, Wirtschaftsobstsorten mit W bezeichnet. Die Verdoppelung gibt den größeren Wert der Sorten an.

Aepfel

Sommeräpfel:

TTW	Charlamowsky, H, h, B, s, S, C, U Ende August/Anfang September, sehr früh und reich tragend, unempfindlich, mittelgroß, auf hellgelbem Grund leicht rot gestreift, säuerlich
TW	Croncels (Apfel aus), H, h, B, s, S, C, U September/Oktober, starkwüchsig, reich tragend, unempfindlich, großfrüchtig, hellgelb, süßweinig
TTWW	Klarapfel (weißer), H, h, B, s, S, C, U Ende Juli/August, früh und reich tragend, ziemlich unempfindlich, mittelgroß bis groß, grünlich-weiß bis blaßgelb, mild, weinsäuerlich
TTWW	Säfstabholm, h, s August, früh und dankbar tragend, in Bezug auf Boden und Lage nicht empfindlich, Frucht mittelgroß, hellgelb, karminrot gestreift, würzig-weinig
TW	Suislepper, H, h, B, s, S August/September, früh und reich tragend, unempfindlich, Frucht mittelgroß, etwas gerippt, gelblich-weiß
TW	Weißer Astrachan, h Juli/August, Frucht mittelgroß, hellgelb, leicht gerötet

Herbstäpfel:

TTW	Antonowka, H, h, B, s, S Ende September/November, früh und regelmäßig tragend, auch noch in ganz nassen Böden gedeihend, Frucht groß, hellgelb, gerippt, duftend, süßweinig, fein gewürzt
TWW	Cellini, H, h, B, C Oktober/November, reich und früh tragend, auch für Höhenlagen geeignet, Frucht mittelgroß bis groß, grünlich-gelb, dunkelrot überzogen und gestreift, weinsäuerlich, saftreich, besonders gute Wirtschaftsfrucht, doch auch für den Rohgenuß verwendbar

- TTWW Cox' Pomona, H, h, B, s, S**
Oktober/November, früh und reich tragend, Frucht sehr groß, gelb, schön rot gestreift, Schauf Frucht
- TTWW Gelber Richard, H, h, B, s, S, C**
Oktober/Januar, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Markfrucht, auch für rauhe Lage, trägt ziemlich spät, nicht überreich, Frucht groß, zitronengelb, weißfleischig, saftig, fein gewürzt
- TTW Gravensteiner, H, h, B, s, S, C, U**
September/Dezember, für geschützte Lage und tiefgründigen, feuchten, lehmigen Boden, trägt ziemlich spät, nicht überreich und nicht regelmäßig, sehr edle Sorte, Frucht ziemlich groß, auf gelbem Grund sonnenwärts rot gestreift, herrlich duftend, sehr saftig und würzig
- TW Großherzog Friedrich, H, h, B, s, S**
Oktober/Dezember, früh tragend, sehr fruchtbar, besonders auf schweren Böden, Frucht groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, angenehm weinsäuerlich
- TW Herbstprinz, H, h**
Ende September/November, wertvolle Lokalsorte der „Vierlanden“, gesund, wüchsig und widerstandsfähig, Frucht größer als die des bekannten „Prinzenapfel“
- TTWW Jakob Lebel, H, h, B, s, S**
Oktober/Dezember, früh und reich tragend, auf Boden nicht anspruchsvoll, jedoch Standort möglichst geschützt, vorzügliche Wirtschafts- und Markfrucht, auch für die Tafel, Frucht groß bis sehr groß, goldgelb, leicht gerötet, saftreich
- TTW James Grieve, H, h, B, s**
September/Oktober, zuverlässig und reich tragend, gesund, widerstandsfähig, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, rot gestreift, sehr saftig, süßweinig, angenehm würzig
- TTWW Johannsens Roter Herbstapfel, H, h, S**
Oktober/Dezember, gesund, starkwüchsig, anspruchslos, reich tragend, Frucht groß, rotbackig, mit vorzüglichem Aroma
- TTWW Langtons Sondergleichen, B**
Oktober/November, Wirtschaftsfrucht, Frucht ziemlich groß, gelb mit rot
- W Lord Grosvenor, H, h, B**
September/Oktober, guter Wirtschaftsapfel, früh und sehr reich tragend, anspruchslos, unempfindlich, Frucht groß bis sehr groß, rund, gerippt, hellgelb, saftreich, sauer
- TTWW Manks' Apfel (Eve-Apfel), H, h, B, s**
September/Dezember, außerordentlich reich und früh tragend, unempfindlich, Frucht mittelgroß, hellgelb mit rötlicher Backe, angenehm weinsäuerlich, saftig
- TTW Ostpreußischer Kurzstiel, H, h**
September/Dezember, Wuchs kräftig, gesund, winterhart, reich tragend, Frucht mittelgroß, flachrund, gelb, sonnenwärts oft etwas rot gezeichnet, weißfleischig, saftig, von angenehmem Geschmack, vorzügliche Sorte besonders für den Norden.
- TTWW Prinzenapfel, H, h**
Ende September/Dezember, bekannter Tafel- und Wirtschaftsapfel, trägt dankbar und regelmäßig, auch für rauhe Lage, liebt feuchten, nährhaften Boden, Frucht ziemlich groß, oval, gelb, schön rot gestreift, duftend, fein gewürzt, süßsäuerlich
- TTWW Signe Tillisch, H, h, B, s, S, C, U**
November/Januar, schöne Schauf Frucht, gute Wirtschafts- und auch Tafelfrucht, trägt reich und regelmäßig, liebt schweren, genügend feuchten Boden, gesund, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts schwach gerötet, mürblich, saftig, angenehm weinig
- TTWW Schöner aus Miltenberg, H, h, S, C**
September/Dezember, starkwüchsig, gesund, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, grünlichgelb, von schönem Aussehen, guter Wirtschaftsapfel, auch als Tafelapfel geeignet
- TTW Wohlschmeckender, H, h, S**
Ende September/Anfang Oktober, wertvolle Lokalsorte der „Vierlanden“, Frucht mittelgroß, goldgelb, rot gestreift

Winteräpfel:

- TTWW Adamsapfel, h**
November/Februar, widerstandsfähig, im Alter reich tragend, für kräftigen, feuchten Boden sehr beachtenswerte Sorte, Frucht groß, glänzend dunkelblutrot, saftreich, süßweinig, von vorzüglichem Geschmack
- T Adersleber Kalvill, H, h, B, s, S, C, U**
November/März, früh und reich tragend, Frucht ziemlich groß, kantig, grünlichgelb, sonnenwärts rotbackig, mildweinig, fein gewürzt
- TTW Akerö, h**
Dezember/April, gesunde, widerstandsfähige Sorte, für nördliche Gegenden besonders geeignet, Frucht mittelgroß, gelblich mit rot
- TW Altländer Piannkuchenapfel, H, h, B, s**
Februar/April, Lokalsorte aus dem „Alten Lande“, gesund, kräftig wachsend, außerordentlich reich tragend, Frucht mittelgroß, platt, saftig, süßsäuerlich, fein gewürzt

- T Ananasrenette, H, h B**
Dezember/Januar, früh und regelmäßig tragend, besonders als Formbaum geeignet, ziemlich schwachwüchsig, sehr feiner Tafelapfel, Frucht mittelgroß, goldgelb, saftig, süßweinig, sehr fein gewürzt
- TTW Angler Borsdorfer, H, h**
November/Februar, gesund und reich tragend, Frucht mittelgroß, sehr wohlschmeckend, saftig
- TW Baumanns Renette, H, h, B, s, S, C, U**
Dezember/Februar, widerstandsfähig, auch als Straßenbaum geeignet, Frucht mittelgroß, meistens lebhaft rot überzogen und gestreift, saftig, angenehm weinig
- TWW Bismarckapfel, H, h, B, s, S**
Dezember/März, außerordentlich früh und reich tragend, guter Wirtschaftsapfel, weniger für die Tafel, Frucht groß bis sehr groß, hellgrünlichgelb, rot überlaufen und gestreift, saftig, stark säuerlich
- TTW Blenheimer Goldrenette, H, h, B, s, S, C, U**
Dezember/Februar, vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel, für etwas geschützte Lage, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, goldgelb, rot gestreift, angenehm süßweinig, würzig
- WW Bohnapfel (Großer rheinischer), H, h**
Januar/Mai, reich tragend, gesund, vorzüglicher Wirtschaftsapfel, Frucht mittelgroß, gelblichgrün, sonnenwärts streifig gerötet, saftig
- TWW Boikenapfel, H, h, B, s, S, C**
Januar/Mai, vorzüglicher Wirtschaftsapfel, auch für den Rohgenuß geeignet, früh und reich tragend, unempfindlich, auch guter Straßenbaum, Frucht ziemlich groß, hellgelb mit roter Backe, saftig, weinsäuerlich
- TTWW Coulons Renette, H, h**
Dezember/März, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, ähnlich wie „Schöner aus Boskoop“, starkwüchsig, widerstandsfähig, trägt reich und regelmäßig, Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts oftmals leicht gerötet, saftig, süßweinig, edel gewürzt
- TT Cox' Orangenrenette, H, h, B, s, S, C, U**
November/Januar, wohl der beste Tafelapfel, früh, reich und regelmäßig tragend, besonders für Busch- und Formobst, für Hochstamm nur unter günstigen Verhältnissen geeignet, Frucht mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, süßweinig, kräftig gewürzt, von vorzüglichem Geschmack
- TW Danziger Kantapfel, H, h, B, s**
Oktober/November, widerstandsfähig, für alle Lagen geeignet, früh, regelmäßig und reich tragend, Frucht mittelgroß, dunkelrot, gerippt, saftig, süßweinig, angenehm gewürzt
- TTWW Englischer Winterprinz, H, h, B, s, S**
Januar/März, Lokalsorte des „Alten Landes“, sehr empfehlenswerte Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Frucht groß, länglich, gelbbrot gestreift
- TWW Fiessers Erstling, H, h**
Oktober/Dezember, außerordentlich früh und reich tragend, anspruchslos in Bezug auf Boden und Lage, Frucht groß bis sehr groß, angenehm weinig
- TW Filippa-Apfel, H, h**
November/Januar, gute Tafel- und Wirtschaftssorte, auch für nördliche Lagen, Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet
- TTW Gelber Bellefleur, H, h, S**
November/Januar, trägt regelmäßig, doch nicht sehr reich, verlangt nahrhaften, feuchten, warmen Boden, Frucht groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, angenehm würzig-weinig
- TW Gelber Edelapfel, H, h, B, s, S, C**
November/Januar, früh und regelmäßig tragend, auch noch für rauhe Lagen geeignet, Frucht mittelgroß, zitronengelb, kräftig weinsäuerlich
- W Gelber Winterstettiner, H, h, s**
Januar/Sommer, gute Wirtschaftsfrucht, ziemlich groß, hellgelb, leicht gerötet
- TTWW Goldparmäne, H, h, B, s, S, C, U**
November/Januar, früh und sehr reich tragend, für milde Lagen und nicht zu schweren, genügend feuchten, nahrhaften Boden, Frucht mittelgroß, goldgelb, sonnenwärts rot gestreift, süßweinig, fein gewürzt
- TW Grahams Jubiläumsapfel, H, h, B, s, S**
November/Januar, früh und regelmäßig tragend, Frucht groß, gelb, sonnenwärts mitunter leicht gerötet, angenehm süßsäuerlich
- TW Harberts Renette, H, h**
November/Januar, gesund, liebt schweren Boden, auch für Gebirgslagen geeignet, trägt spät, dann aber reich, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, sonnenwärts leicht streifenförmig gerötet, saftig, mildweinig
- TWW Horneburger Pfannkuchenapfel, H, h, B, S**
Dezember/Januar, Lokalsorte des „Alten Landes“, hervorragende Wirtschaftsfrucht, starkwüchsig, sehr reichtragend, Frucht sehr groß, grünlichgelb
- TW Kaiser Wilhelm, H, h, B, s, S, C**
November/April, guter Straßenbaum, gesund, für feuchten, nahrhaften Boden und milde Lagen, Frucht mittelgroß bis groß, goldgelb, lebhaft rot gestreift, süßweinig
- T Kanadarenette, (Pariser Rambour-Renette), H, h, B, s, U**
Dezember/März, für geschützte Lagen und guten Boden, besonders für Zwergformen, Frucht groß bis sehr groß, flachrund, grünlichgelb mit rötlicher Backe, saftig, edel gewürzt, süßweinig

- TTWW Kasseler Renette, H, h, B, s, S, C, U**
März/Juni, für jede Lage, möglichst aber tiefgründigen, nahrhaften Boden, trägt früh und sehr reich, Frucht mittelgroß, goldgelb, sonnenwärts braunrot berostet, sehr haltbar, saftig, edelweinig
- TW Krügers Dickstiel, (Achimer Renette, Celler Dickstiel, Woltmanns Renette), H, h**
November/März, besonders für mittelschweren, nicht zu nassen Boden, trägt nicht früh, dann aber reich, Frucht regelmäßig, Frucht mittelgroß, hellgelb, sonnenwärts rot gestreift, sehr zartfleischig, saftig, edel gewürzt
- TTWW Landsberger Renette, H, h, B, s, S, C, U**
November/Dezember, gesund, starkwüchsig, auch als Straßenbaum geeignet, früh und reich tragend, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet, saftig, süßsauerlich
- TT Martiniapfel, h**
November/Februar, sehr guter Tafelapfel, Lokalsorte aus den Elbmarschen, wüchsig, gesund und reich tragend, Frucht mittelgroß, grünlichgelb
- TW Minister von Hammerstein, H, h, B, s, C, U**
November/März, für warme, sonnige Lage und guten Boden, früh, regelmäßig und sehr reich tragend, Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts schwach gerötet, sehr saftig, würzig-weinig
- TW Nathusius' Taubenapfel, h, B, s, S**
Dezember/April, sehr früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, lebhaft gerötet, feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht
- TTWW Ontarioapfel, H, h, B, s, S, C, U**
Januar/Juni, gesund, früh, reich und regelmäßig tragend, auch als Straßenbaum geeignet, Frucht groß, flachrund, sonnenwärts oft gelb mit lebhaft roter Backe, angenehm weinsauerlich
- TTW Peasgoods Sondergleichen, h, B, s, S, C, U**
Oktober/Dezember, früh und ziemlich dankbar tragend, auch noch für rauhe, jedoch geschützte Lagen, Frucht sehr groß, flachrund, grünlichgelb, rot gestreift, saftig, angenehm weinig, schöne Schau- und Wirtschaftsfrucht
- TW Purpurroter Cousinot, H, h, B, s**
November/Januar, gesund, sehr reich tragend, anspruchslos, auch noch in rauen Lagen gedeihend, guter Straßenbaum, Frucht mittelgroß, dunkelrot, saftig, süßweinig, bekannt als Weihnachtsapfel
- TW Ribstoner Pepping, H, h, B, s, S**
November/Januar, starkwüchsig, reich tragend, besonders für freie Lagen und Seeklima geeignet, liebt milden, etwas feuchten Lehmboden, Frucht ziemlich groß, sonnenwärts lebhaft rot gestreift, süßweinig, fein gewürzt
- TTWW Roter Eiserapfel, H, h**
Januar/Mai, kräftig wachsend, widerstandsfähig, trägt erst spät, dann aber dankbar, auch für rauhe Lagen geeignet, guter Straßenbaum, Frucht mittelgroß, dunkelrot, süßweinig
- TW Rote Sternrenette, H, h**
November/Januar, widerstandsfähig, gedeiht auch noch auf feuchten Böden, Frucht mittelgroß, blutrot, mit vielen grünen Sternchen übersät
- W Roter Trierischer Weinapfel, H, h**
Januar/April, vorzüglicher Mostapfel, kräftig wachsend, früh, außerordentlich reich und regelmäßig tragend, auch für rauheste Lagen, Frucht klein bis mittelgroß, auf gelbem Grund rot überzogen und gestreift, sehr saftreich, kräftig weinsauerlich
- TW Schmalzprinz (Kardinal Prinz), H, h, B, s, S**
November/Dezember, eine Hauptsorte aus dem „Alten Land“, Wuchs mittelstark, ganz besonders früh und reich tragend, Frucht länglich, rotgestreift
- TTWW Schöner aus Boskoop, H, h, B, s, S, C, U**
November/Mai, starkwüchsig, widerstandsfähig, gedeiht in jedem nahrhaften Boden, auch in höheren und rauheren Lagen, ziemlich spät und oft unregelmäßig tragend, Frucht groß, auf grünlichgelbem Grund an der Sonnenseite rot gestreift, mehr oder weniger berostet, saftig, süßsauerlich, kräftig gewürzt
- T Schöner aus Herrnhut, H, h, B**
November/März, widerstandsfähig, äußerst früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß, rot, gute Tafelfrucht
- TW Schöner aus Nordhausen, H, h, U**
Dezember/Mai, kräftig wachsend, auch für rauhe, windige Lagen, verlangt feuchten, nahrhaften Boden, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, flachrund, hellgrünlichgelb, sonnenwärts lebhaft gerötet, sehr saftig, angenehm süßsauerlich
- TT Weißer Winterkalvill, h**
Dezember/März, früh und dankbar tragend, jedoch nur für nahrhaften Boden und warme, geschützte Lagen geeignet, in erster Linie als Formobstbaum, sehr edle Tafelsorte, Frucht groß, hellgelb, saftreich, edelsüßweinig, fein gewürzt
- TTW Zuccalmaglios Renette, H, h, B, s, S, C**
Dezember/März, früh und reich tragend, auch noch für rauhe Gebirgslagen geeignet, verlangt nahrhaften, genügend feuchten Boden, Frucht mittelgroß, zitronengelb, sonnenwärts gerötet, saftreich, fein gewürzt

Birnen**Sommerbirnen:**

- T Bunte Julibirne**, H, h, B, s, S
Ende Juli/Anfang August, früh, reich und regelmäßig tragend, für feuchten, lehmigen Boden, Frucht mittelgroß, leb. gelb, sonnenwärts rot, von angenehmem Geschmack, zimtig gewürzt
- TTWW Clapps Liebling**, H, h, B, s, S, C, U
Mitte August/September, kräftig wachsend, reich tragend, für geschützte, warme Lagen und warmen, fruchtbaren Boden, Frucht groß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot gestreift, saftig, angenehm gewürzt
- TW Frühe aus Trevous**, H, h, B, s, S
Mitte August/Anfang September, kräftig wachsend, früh und reich tragend, in Bezug auf Lage nicht empfindlich, Frucht groß, hellgelb, dicht und fein braun punktiert, saftig, süßsauerlich gewürzt
- TWW Gute Graue**, H, h, B, s, U
September, sehr starkwüchsig, trägt erst spät, dann aber sehr reich, für jeden Boden und auch rauhes Klima, Frucht mittelgroß, gelblichgrün, fast ganz berostet, sehr saftig, würzig, ganz hervorragender Straßenbaum
- TTW Jules Guyot**, H, h, B, S
August/September, starkwüchsig, früh und sehr reich tragend, unempfindlich, besonders geeignet für Form- und Buschobst, Frucht groß, hellgelb, dicht punktiert, saftig, süßsauerlich, angenehm würzig, sehr zu empfehlende Tafel-, Markt- und Wirtschaftssorte
- TW Juli-Dechantsbirne**, H, h, B, s, S
Ende Juli/Anfang August, sehr reich tragend, unempfindlich, Frucht klein, gelb mit roter Backe, sehr feine Tafel- und Wirtschaftsf Frucht
- TT Kongreßbirne** (Andenken an den Kongreß), H, h, B, s, S, C, U
September/Oktober, mittelstark wachsend, früh und dankbar tragend, in Bezug auf Boden nicht anspruchsvoll, für etwas geschützten Standort, Frucht sehr groß, gelb mit schön geröteter Sonnenseite, saftig, süßsauerlich, schwach gewürzt
- TW Lübecker Prinzessibirne**, H, h, B, s
Anfang August, kräftig wachsend, gesund, anspruchslos auf Boden und Lage, früh und reichtragend, Frucht mittelgroß, länglich, gelb, sonnenwärts lebhaft gerötet, süß mit wenig Säure, dankbare, frühe Sorte
- TW Sommermagdalene (grüne)**, H, h, B, s
Juli, starkwüchsig, reich tragend, Frucht mittelgroß, hellgrün, in gelb übergehend, angenehm süßsauerlich
- TTW Williams Christbirne**, H, h, B, s, S, C, U
August/Sept., kräftig wachsend, auf Quitte nur auf sehr guten Böden, früh und reich tragend, vorzügliche Tafel-, Markt- und Wirtschaftsf Frucht, groß, hellgelb, dicht punktiert, sonnenwärts mitunter leicht gerötet, von angenehm würzigem, süßem Geschmack mit wenig Säure

Herbstbirnen:

- TW Alexander Lucas**, H, h, B, S, C
November/Dezember, regelmäßig und sehr reich tragend, von kräftigem Wuchs, Frucht groß, gelb, rostig punktiert, sehr saftig, süßweinig, leicht gewürzt
- TTW Amaniser Butterbirne**, H, h, B, s, S, C
September, kräftig wachsend, für jeden Boden und jede Lage geeignet, früh und reich tragend, Frucht groß, gelblichgrün, sonnenwärts bräunlich überlaufen, saftig, süßsauerlich, schwach gewürzt
- TTW Blumenbachs Butterbirne**, H, h, B, s, S, C, U
Oktober/November, für jede Lage passend, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, dicht rostig überzogen, saftig, angenehm süßweinig
- TTW Boscs Flaschenbirne** (Calebasse, Kaiserkrone), H, h, B, s, S, C, U
Oktober/November, mittelstark wachsend, regelmäßig und ziemlich reich tragend, für jeden Boden und jede Lage geeignet, besonders für Hoch- und Halbstamm, weniger auf Quitte, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, fast ganz mit Rost überzogen, saftig, süß mit leichter Säure, fein gewürzt
- TTW Clairgeau** (-s Butterbirne), H, h, B, s, S
Oktober/November, mittelstark wachsend, für geschützte, warme Lagen, wächst nicht auf Quitte, als Hochstamm nicht geeignet, reich tragend, Frucht sehr groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, saftig, süßweinig, fein gewürzt
- TWW Esperens Herrenbirne**, H, h, B, s, S, C
Mitte Sept./Anfang Oktober, mittelstark wachsend, früh und reich tragend, für geschützten Stand, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht punktiert, saftig, süßsauerlich, fein gewürzt
- TW Gellerts Butterbirne**, H, h, B, s, S, C, U
Ende September/Oktober, sehr starkwüchsig, in warmen, geschützten Lagen auf feuchten, nährhaften Böden reich tragend, gesund, Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet, sehr saftig, süß mit feiner, würziger Säure
- TT Graf Molke**, H, h, B, s, S
Oktober/November, früh und reich tragend, für nördliches Klima besonders geeignet, Frucht groß, zimtfarbig berostet, sehr saftig und wohlschmeckend

- TTW Gute Luise, H, h, B, s, S, C**
Mitte September/Oktober, kräftig wachsend, früh und reich tragend, für jeden, nicht zu trockenen Boden, auf Quitte jedoch nur auf milden, kräftigen Böden geeignet, zum Massenanbau und als Straßenbaum zu empfehlen, Frucht mittelgroß bis groß, grünlichgelb, sonnenwärts lebhaft gerötet, saftig, sehr wohlschmeckend, süß mit feiner, würziger Säure
- TTW Köstliche aus Charneu (Bürgermeisterbirne), H, h, B, s, S, C, U**
Oktober/November, kräftig wachsend, gesund, winterhart, reich und regelmäßig tragend, auch für rauhere Lagen geeignet, zum Massenanbau und als Straßenbaum zu empfehlen, Frucht mittelgroß bis groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet, saftig, sehr fleischig, süß mit wenig Säure
- TW Napoleons Butterbirne, H, h, U**
Oktober/November, mittelstark wachsend, auf Quitte weniger gut gedeihend, verlangt guten Boden, in windgeschützter Lage als Halbstamm geeignet, früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß bis groß, gelblichgrün, fein braun punktiert, sehr saftig, süßweinig, fein gewürzt
- TW Neue Poiteau, H, h, B, s, S, U**
Oktober/November, stark wachsend, für jede Lage geeignet, auch als Straßenbaum und zum Massenanbau, früh und reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, grün, grau punktiert und etwas berostet, feinleischig, saftig, süßweinig, leicht gewürzt
- TTW Philippsbirne (doppelte), H, h, B, s, S, C**
September/Oktober, reich tragend, auch für rauhe Lagen geeignet, Frucht groß bis sehr groß, gelb, sonnenwärts oft leicht gerötet, saftig
- TWW Rote Herbstbergamotte, H, h, B, s, S**
Ende September/Oktober, kräftig wachsend, ausdauernd, sehr reich tragend, auf Quitte nicht geeignet, besonders als Hoch- und Halbstamm auch für rauhe Lagen und als Straßenbaum, Frucht klein bis mittelgroß, flachrund, gelblichgrün, sonnenwärts braunrot verwaschen, berostet und punktiert, sehr saftig, süß mit leichter Säure, fein gewürzt, vorzügliche Wirtschafts-, auch gute Tafel- und Marktf Frucht
- TTW Triumph aus Vienne, H, h, B, s, S, C**
August/September, kräftig wachsend, sehr früh und reich tragend, nicht anspruchsvoll in Bezug auf Boden und Lage, als Hochstamm jedoch nur für geschützte Lagen geeignet, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, sonnenwärts oft etwas gerötet, saftig, süß mit leichter, würziger Säure
- TT Vereinsdechantsbirne, H, h, B, s, S, U**
Oktober/November, kräftig wachsend, nur für geschützte Lagen und gute, warme Böden geeignet, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet, etwas berostet, sehr fleischig und saftig, süß mit feiner, würziger Säure

Winterbirnen:

- TTW Diels Butterbirne, H, h, B, s, S, C, U**
Oktober/Dezember, starkwüchsig, früh und reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, gelb, rostfarben punktiert, saftig, fein gewürzt, süßweinig mit leichter Säure
- TW Esperens Bergamotte, H, h, B, s**
Januar/März, kräftig wachsend, früh und reich tragend, für warme, geschützte Lagen und gute Böden, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, rostig punktiert, saftig, süß, gut gewürzt
- TT Gräfin von Paris, H, h, B, S, C, U**
November/Januar, kräftig wachsend, gesund, nicht anspruchsvoll auf Boden und Lage, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht braun punktiert, sehr saftig, süß, leicht gewürzt
- WW Großer Katzenkopf, H, h**
Dezember/Mai, gute Wirtschaftsbirne, Frucht groß, hellgrün mit roter Backe, von herbem Geschmack
- TW Herrenhäuser Winterchristbirne, H, h**
Januar/März, von kräftigem Wuchs, auch für Straßenpflanzung und Massenanbau geeignet, Frucht mittelgroß, sonnenwärts leicht gerötet, leicht berostet
- TT Le Lectier, H, h, B, S**
November/Januar, gute Wintertafelbirne, für warme, geschützte Lagen und gute Böden, trägt spät, nicht überreich, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet, rostig punktiert, sehr saftig, leicht gewürzt, süß mit wenig Säure
- T Liegels Butterbirne, H, h**
November/Dezember, gute Tafelbirne, Frucht mittelgroß, grüngelb, sehr saftig
- TWW Nordhäuser Forellenbirne, H, h**
Januar/Februar, stark wachsend, widerstandsfähig, früh und reich tragend, für gute, genügend feuchte Böden, jedoch auch für rauhe Lagen geeignet, Frucht mittelgroß, hellgelb, sonnenwärts kräftig rot, braun punktiert, saftreich, süßsauerlich, leicht gewürzt
- TWW Pastorenbirne, H, h, B, s, S, C, U**
Dezember/Januar, kräftig wachsend, nicht empfindlich, anspruchslos in Bezug auf Klima und Boden, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, dicht punktiert, saftig, angenehm süßsauerlich, leicht gewürzt
- TWW Speckbirne, H, h**
Dezember/Januar, früh und reich tragend, auch für rauhe Lagen geeignet und als Straßenbaum zu empfehlen, Frucht mittelgroß, sehr gute Wirtschafts- und Marktsorte

Pflaumen und Zwetschen

- Anna Späth, H, h, B**
Ende September/Anfang Oktober, kräftig wachsend, früh und sehr reich tragend, für warme, sonnige Lagen und fruchtbare, genügend feuchte Böden, Frucht ziemlich groß, rundlich-oval, braunrot, bläulich bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süß mit würziger Säure
- Blaue Herrenpflaume, H, h**
Ende August/September, kräftig wachsend, gesund, Frucht mittelgroß, blau, stark bereift, Fleisch grünlichgelb, sehr süß
- Braunauer Aprikosenpflaume, h**
Anfang August, gute Tafelfrucht, groß, kuiz-oval, gelb
- Bühler Frühzwetsche, H, h, B**
Ende August, vortreffliche Sorte für warme, nicht zu feuchte Böden, sehr starkwüchsig, reich tragend, Frucht mittelgroß, rundlich-oval, dunkelblau, stark bläulichweiß bereift, Fleisch gelblichgrün, saftreich, angenehm süßweinig
- Emma Leppermann, H, h**
Anfang/Mitte August, sehr starkwüchsig, widerstandsfähig, früh und reich tragend, Frucht groß, länglich-rund, gelb, sonnenwärts hellrot überzogen, Fleisch gelb, weich, saftreich, angenehm würzig
- Esperens Goldpflaume, H, h, B**
Ende August, widerstandsfähig, reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb
- Fürsts Frühzwetsche, H, h, B**
Anfang/Mitte September, kräftig wachsend, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, schwarzblau
- Gelbe Eierpflaume, H, h**
August/September, sehr stark wachsend, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß bis sehr groß, oval, gelb, Fleisch hellgelb, saftig
- Goldquelle H, h**
Ende Juli, reich tragende, früh reifende Sorte, Frucht mittelgroß, länglich, tiefblau
- Graf Althans (Reneklode), H, h, B**
Ende August/Anfang September, kräftig wachsend, widerstandsfähig, anspruchslos auf Boden und Lage, früh und dankbar tragend, Frucht groß bis sehr groß, rundlich, braunrot, stark bereift, Fleisch goldgelb, süß, fein gewürzt
- Große Grüne Reneklode, H, h, B**
August, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftssorte, liebt schwere, warme, feuchte Böden, sehr reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, rundlich, gelblichgrün, Fleisch grünlichgelb, saftreich, sehr süß, mit feinem, würzigem Aroma
- Hauszwetsche, H, h, B**
Ende September/Mitte Oktober, bekannte, bewährte Sorte für Tafel- und Wirtschaftszwecke, mittelstark wachsend, liebt feuchte Böden, auch guter Straßenbaum, Frucht mittelgroß, oval, dunkelblau, stark bereift, gelbfleischig, saftreich, süßsauerlich, edel gewürzt
- Italienische Zwetsche, H, h**
Mitte/Ende September, feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht, mittelstark wachsend, auch für kühlere Lagen geeignet, verlangt aber gute, feuchte Böden, Frucht groß, länglich, schwarzblau, bereift, Fleisch hellgrünlichgelb, saftreich, süßweinig, fein gewürzt
- Jefferson, H, h, B**
Anfang/Mitte September, feine Tafel- und Wirtschaftssorte, mittelstark wachsend, früh und reich tragend, für warme, geschützte Lagen und gute, genügend feuchte Böden, Frucht groß bis sehr groß, grünlichgelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, saftig, süß, fein gewürzt
- Kirkes Pflaume, H, h, B**
August/September, kräftig wachsend, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, rundlich, dunkelviolet, bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süß mit würziger Säure
- Königin Viktoria, H, h, B**
Ende August/Anfang September, starkwüchsig, früh und außerordentlich reich tragend, liebt kräftige, genügend feuchte Böden und warme Lagen, ist jedoch auch für höhere Lagen geeignet, Frucht groß bis sehr groß, oval, hellviolettrot auf gelbem Grund, sonnenwärts dunkler gefärbt, stark bläulich bereift, Fleisch hellgelb, saftreich, süß, leicht gewürzt
- Königspflaume aus Tours, H, h, B**
Mitte/Ende August, ziemlich starkwüchsig, bringt in geschützter Lage und auf feuchten, fruchtbaren Böden frühzeitig reiche Ernten, für kältere Lagen nicht geeignet, Frucht mittelgroß bis groß, rund, violettrot, bläulichweiß bereift, Fleisch gelblich, saftreich, süßweinig, angenehm gewürzt
- Lützelsacher Frühzwetsche, H, h**
Ende Juli, reich tragend, gesund und widerstandsfähig, Frucht groß, dunkelblau, sehr wohlschmeckend
- Nancymirabelle, H, h, B**
Mitte/Ende August, sehr starkwüchsig, anspruchslos auf Boden und Lage, sehr reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, rötlich punktiert
- Ontariopflaume, H, h, B**
Anfang/Mitte August, kräftig wachsend, anspruchslos auf Boden und Lage, früh und regelmäßig reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, rundlich-oval, grünlichgelb, weiß gepunktet, Fleisch gelb, saftig, süß, leicht gewürzt, empfehlenswerte Sorte für alle Zwecke
- Ouillins (Reneklode), H, h, B**
Juli/August, stark wachsend, regelmäßig und reich tragend, Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, saftreich, süß, leicht gewürzt

Saure Altenländer Frühzwetsche, H, h

Anfang/Mitte September, Lokalsorte des alten Landes, sehr gesund und widerstandsfähig, besonders reich tragend, Frucht groß, länglich, dunkelblau, gelbfleischig, von etwas herbem, sehr würzigem Geschmack

Sessefleth, H, h, B

Ende August/September, von starkem Wuchs, gesund, anspruchslos auf Boden und Lage, reich tragend, Frucht blau, wohlschmeckend

Schöne aus Löwen, H, h, B

Mitte/Ende August, starkwüchsig, reich tragend, Frucht sehr groß, dunkelviolet, auch für den Massenanbau zu empfehlen

The Czar, H, h, B

Anfang/Mitte August, kräftig wachsend, früh und regelmäßig sehr reich tragend, liebt gute, feuchte, kalkhaltige Böden und geschützte, warme Lagen, Frucht mittelgroß bis groß, rundlich-oval, dunkelblau, bläulich bereift, Fleisch gelblich, süßsauerlich, angenehm gewürzt

Wangenheims Frühzwetsche, H, h, B

August, starkwüchsig, auch für rauhe Lagen gut geeignet, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß, kurz-oval, schwarzblau, stark bläulich bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süßweinig, fein gewürzt

Washington, H, h, B

Mitte August/Anfang September, starkwüchsig, auf guten, genügend feuchten Böden gut tragend, Frucht groß, rundlich-oval, gelblich, sonnenwärts zartrosa, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süß, fein gewürzt

Wilhelmine Späth, h

Mitte August, kräftig wachsend, früh, regelmäßig und sehr reich tragend, Frucht mittelgroß, kurz-oval, schwarzblau, bläulich bereift, Fleisch grünlich- bis goldgelb, süßsauerlich, leicht gewürzt

Zimmers Frühzwetsche, H, h

Juli/August, mittelstark wachsend, sehr früh und außerordentlich reich und regelmäßig tragend, liebt kräftige, genügend feuchte Böden, Frucht ziemlich groß, kurz-oval, schwarzblau, stark bläulich bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, sehr süß, mit leichter, würziger Säure

Kirschen

Sauerkirschen:

Doppelte Glaskirsche, H, h

Anfang/Mitte Juli, starkwüchsig, widerstandsfähig, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, in voller Reife ziemlich dunkelrot, sehr zartfleischig, saftreich, mildsauerlich

Exzellenz von Hindenburg, H, h

Anfang/Mitte Juli, gesund, starkwüchsig, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht groß, dunkelbraunrot, saftreich, mildsauerlich, von würzigem Geschmack

Königin Hortense, H, h, B

Anfang/Mitte Juli, für geschützte Lagen bei freiem Standort, trägt oftmals mäßig, Frucht sehr groß, hellrot, sehr zartfleischig und saftreich, von feinem, mildsauerlichem Geschmack

Ostheimer Weichsel, H, h, B

Mitte/Ende Juli, früh und außerordentlich reich tragend, auch für leichtere Böden geeignet, Frucht mittelgroß, glänzend dunkelbraunrot, angenehm weinsauerlich, zum Einmachen hervorragend geeignet

Rote Maikirsche, H, h

Anfang Juli, kräftig wachsend, anspruchslos in Bezug auf Boden und Lage, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß bis groß, dunkelbraunrot, von sehr feinem würzigweinigem Geschmack

Schattenmorelle (Große lange Lotkirsche), H, h, B, F,

August, die bekannte, wertvolle Sauerkirsche, starkwüchsig, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht groß, dunkelbraunrot, in voller Reife schwarzrot, sehr zartfleischig und saftreich, für jede Form geeignet

Süßkirschen:

Bernhard Nette, H, h

Ende Juni/Anfang Juli, Frucht groß bis sehr groß, zart, mit feinem Aroma

Büttners Rote Knorpelkirsche, H, h,

Ende Juli/Anfang August, kräftig wachsend, früh und sehr reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, glänzend hellgelb, leuchtendrot überzogen, süß mit würziger Säure, auch zum Massenanbau und als Straßenbaum geeignet

Dankelmann, H, h

Mitte/Ende Juni, stark wachsend, früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, hellgelb, lebhaft rot überzogen, von sehr feinem Geschmack

Dönissens Gelbe Knorpelkirsche, H, h

Ende Juli/August, kräftig wachsend, auch für leichte Böden geeignet, früh und regelmäßig reich tragend, Frucht mittelgroß, hellgelb, süß mit leichter Säure

Eltonkirsche, H, h

Anfang/Mitte Juli, starkwüchsig, früh und regelmäßig reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb mit rot, saftreich, von sehr feinem, süßsauerlichwürzigem Geschmack

Fromms Herzkirsche, H, h, B

Anfang/Mitte Juli, kräftig wachsend, sehr reich tragend, Frucht groß, glänzend tief-schwarz, süß mit würziger Säure

Früheste der Mark, H, h, B

Anfang/Mitte Juni, mittelstark wachsend, wird nicht sehr alt, Frucht mittelgroß, glänzend dunkelbraunrot, angenehm süßsauerlich, die früheste aller Kirschen

Frühe Schwarze Altenländer, H, h

Ende Juni/Anfang Juli, Lokalsorte des „Alten Landes“, mittelstark wachsend, sehr früh und reich tragend, zum Massenanbau zu empfehlen, Frucht schwarzrot, sehr wohlschmeckend

Große Prinzessinkirsche, H, h, B

Ende Juli, starkwüchsig, widerstandsfähig, sehr reich tragend, Frucht sehr groß, glänzend, gelb und rot, saftig, süß, angenehm schmeckend

Große Schwarze Knorpelkirsche, H, h, B

Ende Juli/Anfang August, kräftig wachsend, widerstandsfähig, sehr reich tragend, Frucht groß, glänzendschwarz, sehr süß, würzig, von vorzügl. Geschmack, auch guter Straßenbaum

Hedelfinger Riesenkirsche, H, h, B

Mitte/Ende Juli, starkwüchsig, widerstandsfähig, nicht früh, dann aber regelmäßig reich tragend, Frucht sehr groß, glänzend schwarzrot, würzigsüßweinig, wertvolle Sorte für alle Zwecke, auch als Straßenbaum geeignet

Kassins Frühe, H, h, B

Mitte/Ende Juli, starkwüchsig, gesund, in Bezug auf Boden und Lage nicht anspruchsvoll, früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, glänzend schwarzrot, saftig, angenehm süßsauerlich, sehr wertvolle Frühhirsche

Kunzes Kirsche, H, h

Ende Juni/Anfang Juli, sehr starkwüchsig und widerstandsfähig, früh und sehr reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, lebhaft rot überzogen, sehr saftreich und wohlschmeckend, auch als Straßenbaum geeignet

Lucienkirsche, H, h, B

Anfang/Mitte Juli, von kräftigem Wuchs, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht mittel- bis ziemlich groß, gelb und rot, sehr zartfleischig und saftreich, süß mit wenig Säure

Rotterts Braune Riesenkirsche, H, h

Ende Juni, Frucht groß, dunkelbraun, wohlschmeckend

Türkine (Flamentiner), H, h

Ende Juni/Anfang Juli, sehr starkwüchsig und widerstandsfähig, außerordentl. reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, gelb, leuchtendrot überzogen, saftreich, süß, angenehm würzig

Werdersche Frühe Herzkirsche, H, h, B

Mitte/Ende Juni, ziemlich kräftig wachsend, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, tiefschwarz, sehr süß, angenehm würzig

Aprikosen

Ambrosia, H, h, B, F

August, Frucht ziemlich groß, dunkelgelb, saftreich, süß mit feiner Würze, gut vom Stein lösend, reich tragend

Bredaaprikose, H, h, B, F

Juli/August, Frucht mittelgroß, gelb, gerötet, von edlem, ananasartigem Geschmack

Nancyaprikose, H, h, B, F

Juli/August, starkwüchsig, widerstandsfähig, sehr fruchtbar, Frucht groß, dunkelgelb, sonnenwärts rot punktiert, saftig, sehr süß mit feiner Würze, gut vom Stein lösend

Wahre Große Frühaprikose, H, h, B, F

Juli/August, Wuchs kräftig, nicht empfindlich, sehr fruchtbar, Frucht ziemlich groß bis groß, hellgelb, sonnenwärts mehr oder weniger stark gerötet, zartfleischig, saftig, von sehr angenehmem, süßem, würzigem Geschmack, gut vom Stein lösend

Pfirsiche

Alexanderpfirsich, H, h, B, F

Ende Juli/Anfang August, Wuchs kräftig, sehr reich tragend, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, gelblichweiß, karminrot überzogen und marmoriert, Fleisch grünlichweiß, saftreich, süß mit leichter, würziger Säure, in voller Reife vom Stein ziemlich gut lösend

Amsden, H, h, B, F

Ende Juli/Anfang August, von kräftigem Wuchs, reich tragend, früh reifend, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, auf weißgelbem Grund zum größten Teil mit lebhaftem, sonnenwärts dunklem Rot übergossen, Fleisch weiß, sehr saftreich, süßweinig, leicht gewürzt, vom Stein schlecht lösend

Cumberland, B

Juli/August, Wuchs kräftig, reich tragend, Frucht groß, mit schöner, roter Backe, von feinem, gewürztem Geschmack

Eiserner Kanzler, H, h, B, F

August, Wuchs kräftig, sehr reich tragend, sehr hart und widerstandsfähig, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, hellgrünlichgelb, teils rot überzogen, sonnenwärts dunkel überlaufen, Fleisch gelblichweiß, saftreich, würzig-weinig, gut vom Stein lösend

Früher York, H, h, B, F

August, stark wachsend, reich tragend, Frucht groß, gut gefärbt, Sonnenseite hellrot, zartfleischig, saftreich, von sehr feinem Geschmack, gut vom Stein lösend

Königin der Obstgärten, B

September, Wuchs kräftig, reich tragend, jedoch nur in südlicher Lage gut ausreifend, Frucht sehr groß, hellgelb, sonnenwärts rot überzogen, Fleisch grünlichweiß, saftreich, mäßig süß, kräftig würzig-weinig, gut vom Stein lösend

Madame Rogniat, H, h, B, F

August, liebt gute, feuchte Böden, Frucht groß, karminrot gefärbt, saftreich, von feinem Geschmack, gut vom Stein lösend

Mayflower, H, h, B, F

Juli, Wuchs kräftig, Frucht groß, an der Sonnenseite dunkelrot, von vorzügl. Geschmack

Moorpark, B

Mitte August, Wuchs kräftig, reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, an der Sonnenseite bräunlichrot verwaschen, Fleisch orangerot, saftreich, von sehr feinem, würzigem Geschmack, gut vom Stein lösend

Proskauerpfirsich, h, B, F

August/September, Wuchs kräftig, sehr hart und widerstandsfähig, sehr früh und außerordentlich reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, purpurrot auf hellgelbem Grund, sonnenwärts oft dunkelrot, Fleisch blaßgelb, saftreich, mäßig süß, leicht gewürzt, gut vom Stein lösend

Rekord von Alfter, B

Ende August, sehr wertvolle Sorte, außerordentlich starkwüchsig und reich tragend, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts schön gerötet, sehr saftreich, von vorzüglichem Geschmack

Triumph, H, h, B

Mitte August, außerordentlich starkwüchsig, winterhart, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht ziemlich groß, dunkelgelb, sonnenwärts dunkelrot überzogen, Fleisch goldgelb, saftreich, süß mit leichter Säure, vom Stein nicht gut lösend

Waterloo, B

Ende Juli/Anfang August, Wuchs kräftig, sehr widerstandsfähig und fruchtbar, Frucht mittelgroß, blaß grünlichgelb, rot verwaschen, sonnenwärts dunkelrot, Fleisch grünlich-weiß, saftreich

Stachelbeeren

Mit einem H sind diejenigen Sorten, die als Hochstamm, mit einem h diejenigen, die als Halbstamm, mit einem B diejenigen, die in Buschform vorrätig sind, bezeichnet

Rotfrüchtige Sorten:

HhB Alicant

B Amerikanische Gebirgsstachelbeere (Mountain seedling)

HhB Jolly Printer

HhB Maiherzog (May Duke)

HhB Maurers Sämling

HB Rote Preisbeere (Roaring Lion)

HhB Rote Triumphbeere (Whinham's Industry)

B Victoria

Grünfrüchtige Sorten:

Hh Frühe Dünnschalige

HhB Früheste aus Neuwid

H Grüne Flaschenbeere

HhB Grüne Hansa

HB Grüne Riesenbeere (Jolly Angler)

HhB Katharina Ohlenburg

HhB Keepsake

HhB Lady Delamere

HB Lovely Anne

HB Lovetts Triumph

HB Pilot

Gelbfrüchtige Sorten:

HhB California

HhB Früheste Gelbe (Yellow Lion)

HhB Gelbe Triumphbeere

HhB Hönings Früheste

HhB Prinz von Oranien

HB Runde Gelbe

HhB Triumphant

Weißfrüchtige Sorten:

HhB Weiße Triumphbeere (Whitesmith)

HhB Weiße Volltragende (Shannon)

Haselnüsse

Bandnuß

Barrs Spanische

Cosford

Fruchtbare (Fertile)

Große Barzelonaer

Gunsleber Zellernuß

Hallesche Riesennuß

Kaiserliche (Emperor)

Königliche Prinzessin (Princeß Royal)

Lambertnuß

Lange Landsberger

Ludolphs Zellernuß

Minnas Zellernuß

Trapezunter Kaiserhasel

Truchseß' Zellernuß

Waterloo

Wunder von Bollweiler

ROSEN

Eigene Anzucht jährlich mehrere hunderttausend Stück. Das nachstehende Sortiment umfaßt nur erprobte ältere und neuere Sorten. Die Anzuchtbedingungen für ein gut ausgereiftes, widerstandsfähiges und wüchsiges Pflanzenmaterial sind die denkbar günstigsten. Auf streng reelle Sortierung wird besonderer Wert gelegt.

Preisübersicht für Rosen

1. Niedrige Rosen

a) in guten Sorten meiner Wahl:

I. Wahl	1 St. RM. 0.30	10 St. RM. 2.50	100 St. RM. 22.50	1000 St. RM. 206.—
Mittelwahl 1	" " 0.25	10 " " 2.—	100 " " 17.—	1000 " " 155.—
II. Wahl	1 " " 0.20	10 " " 1.50	100 " " 11.50	1000 " " 103.—

b) in Sorten nach Wahl des Bestellers:

Preis- gruppe	I. Wahl				Mittelwahl				II. Wahl			
	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
1	0.30	2.50	22.50	206.—	0.25	2.—	17.—	155.—	0.20	1.50	11.50	103.—
2	0.35	3.—	26.—	235.—	0.25	2.25	19.50	176.—	0.20	1.60	13.—	117.—
3	0.40	3.50	30.—	—	0.35	2.75	22.50	—	0.25	1.75	15.—	—
4	0.45	4.—	37.50	—	0.40	3.25	28.—	—	0.25	2.25	19.—	—
5	0.55	5.—	45.—	—	0.45	3.75	34.—	—	0.30	2.50	22.50	—
6	0.70	6.50	60.—	—	0.55	5.—	45.—	—	0.40	3.50	30.—	—

2. Hochstämmige Rosen

(auf Sämlingsstämmen veredelt)

	I. Wahl			Mittelwahl			II. Wahl		
	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Trauerstämmen und									
Maréchal-Niel-Stämme									
160 cm und höher	2.25	20.—	185.—	1.80	16.—	150.—	1.50	12.—	110.—
140—160 cm	2.—	18.50	165.—	1.65	15.—	135.—	1.20	11.—	100.—
Hochst. 120—140 cm	1.50	14.—	130.—	1.25	11.50	105.—	0.90	8.50	78.—
" 100—140 cm	1.40	13.—	120.—	1.15	10.50	95.—	0.85	8.—	72.—
Mittelst. 75—100 cm	1.10	10.—	90.—	0.85	8.—	72.—	0.65	6.—	54.—
Halbst. 50—75 cm	0.85	7.50	70.—	0.70	6.—	56.—	0.50	4.50	42.—
Fußstämmen 30—50 cm	0.65	6.—	55.—	0.55	4.80	44.—	0.40	3.60	33.—

Vorrätige Rosensorten

Zeichenerklärung:

betr. Gattung: S = Schlingrosen, P = Polyantharosen, R = Remontantrosen, Rug = Rosa rugosa-Rosen,
T = Teerosen, TH = Teehybridrosen, L = Rosa Lutea (Pernetiana), M = Moosrosen,
G = Garten- u. Parkrosen

betr. Eignung: T = für Treiberei, S = für Blumenschnitt, G = für den Garten und für Gruppenpflanzung

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
			Tee-, Teehybrid-, Remontant- und Lutea- (Rosa Pernetiana) Rosen
2	TH	TSG	Amulett , Blume stark gefüllt, feurigdunkelrot, nicht verblauend, reichblühend
1	L	G	Angele Pernet , rötlich-orange mit chromgelb schattiert
3	TH	SG	Anni Jebens , Bl. groß, sehr gut gefüllt, außen goldgelb, innen blutrot mit kapuziner-braunrot, starkwüchsige, gesunde Farbenrose
1	TH	TSG	Arabella , Sport von „Mad. C. Testout“, karminrosa
1	TH	TSG	Aspirant Marcel Rouyer , aprikosenfarbig-gelb, groß, haltbar
2	TH	TSG	August Noack , Sport von „Columbia“, leuchtend hellscharlachrot, Blume sehr schön groß und von guter Form
3	TH	TSG	Barcelona , Blume groß, gut gefüllt, haltbar, duftend, mit langen, kräftigen Stielen, außen karminrot, innen sammetartig dunkelrot, starkwüchsig, hervorragend für Beete und Treiberei, in warmer Lage auch für den Freiland-Schnitt
1	TH	SG	Betty Uprichard , außen lachsrosa, innen gelb-orange-rosa
2	TH	TS	Briarcliff , verbesserte „Columbia“ mit bedeutend besseren, schöngestformten Blumen, dunkelrosa
1	R	TG	Captain Hayward , hellrot
—	TH	SG	Carrie Jacobs Bond (Howard & Smith 1935, Verbreiter: W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop), außerordentlich starkwüchsige, ausgezeichnete Freilandschnittsorte, die genügend gefüllten Blumen stehen aufrecht auf ca. 60 cm langen Stielen, rötlich-rosa oder hellrot 1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—
1	TH	TSG	Cathrine Kordes , Blume groß, auf kräftigen Stielen aufrechtstehend, gut-geformt und gefüllt, leuchtend rubinrot mit sammetartig blutrot schattiert, Knospe spitz, feurig-blutrot
1	TH	TSG	Charles P. Kilham , glänzend orangerot, scharlachrot überhaucht
1	L	G	Christine , rein sattgoldgelb, reichblühende, schöne Gruppenrose
1	TH	TS	Columbia , Blume groß, zartrosa, haltbar, sehr reichblühend
2	TH	SG	Comtesse Vandal , sehr großblumig, haltbar, starkduftend, von schöner Form, außen kupferrot, in kupferrosa übergehend, innen bräunlichgelb, starkwüchsig und reichblühend
1	TH	TS	Covent Garden , Blume sehr groß, lebhaft dunkelrot
—	TH	SG	Crimson Glory (W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop 1935), Abstammung: Cathrine Kordes x W. E. Chaplin, Blume sehr groß, von vorzüglicher Form, vollgefüllt, haltbar, karmesinrot, sammetartig dunkel schattiert, nicht verblauend oder verbrennend, Wuchs kräftig und aufrecht, gesund belaubt, außerordentlich reichblühend 1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—
2	TH	TSG	Dame Edith Helen , Blume sehr groß, leuchtend reinrosa, duftend, sehr haltbar, stark und aufrecht wachsend
1	R	TSG	Duchess of Sutherland , Blume sehr groß, nelkenrosa auf gelbem Grund

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
2	TH	SG	Edith Krause , Blume groß, gut gefüllt, spitz, duftend, aufrecht auf kräftigen Stielen, resedaweiß, starkwüchsig
2	L	SG	Eduard Schill , Blume sehr groß, sehr gut gefüllt, haltbar und langstielig, ziegelbraunrot ohne Nebenton, sehr reichblühend
—	TH	G	Effekt (Max Krause, Hasloh 1935), Abstammung: J. Zingari x Sämling, auffallende, schöne, ungemein reichblühende Farbenrose, Knospe außen gelborangelb, rötlich berandet, in außen goldgelb, innen karminlachrot übergehend, wertvolle harte Garten und Gruppenrose von gedrungenem, kompaktem Wuchs 1 St. RM. 4.— 10 St. RM. 35.— 100 St. RM. 300.—
2	TH	TSG	E. G. Hill , wertvolle Schnitt- und Treibrose, Blume groß, gut gefüllt, von schöner, dunkelkarminroter Farbe
6	TH	TS	Elli Knab , Blumen enorm groß, gut geformt und gefüllt, haltbar, langsam aber sicher aufblühend, auf langen Stielen stehend, Außenseite der Petalen kräftig rosa, innen rosig weiß, wertvolle Schnitt- und Treibsorte
1	TH	SG	Empire Queen , glänzend kirschrot
1	TH	TSG	Etoile de Hollande , Blume edelgeformt, von sehr schöner, dunkelblutroter Farbe, stark duftend, außerordentlich reichblühend, eine der schönsten roten Rosen für alle Zwecke
1	R	TS	Eugen Fürst , sammetartig dunkelkarminrot
1	R	TS	Fisher et Holmes , bekannte alte Sorte für Treiberei und Schnitt, leuchtend scharlachrot
1	TH	TSG	Florex , Blume groß, vorzüglich geformt und gefüllt, haltbar, auf langen, kräftigen Stielen stehend, starkwüchsig, stark duftend, orangerosa mit orangekarmin
1	R	TSG	Frau Karl Druschki , bekannte und wertvolle Sorte, Blume enorm groß, edel geformt, starkgefüllt, blendend reinweiß, Knospe außen rosa überhaucht, starkwüchsig, reichblühend
1	TH	TSG	Freiburg II , Blume groß, pfirsichrosa, innen weißlichrosa
—	TH	G	Frieda Krause (Max Krause, Hasloh 1935), Abstammung: J. Zingari x unbenannten Sämling, reichblühende Garten- und Gruppenrose von üppigem Wuchs, gesund, gut durchtreibend, die große, schön geformte, gefüllte Blume ist von auffallend leuchtender, feurig-rubinlachroter Farbe 1 Stück RM. 4.— 10 Stück RM. 35.— 100 Stück RM. 300.—
5	TH	TSG	Fritz Höger , Blume groß bis sehr groß, dicht gefüllt, gut aufblühend, haltbar, rein dunkelrot ohne Nebenschattierungen, nicht verbrennend oder verblauend, sehr starkwüchsig, gesund, reichblühend, für Freilandschnitt, aber auch als Treib- und Gartenrose
1	TH	SG	Gartendirektor Nose , sehr reichbl., gleichmäßig und gedrungen wachsend, Blume vollgefüllt, haltbar, duftend, rein blutrot
5	TH	TSG	Geheimrat Duisberg , eine reingelbe Teehybride vom ausgezeichneten Wuchs und Blütenreichtum der Ophelia-Sorten, Blume sehr schön geformt und haltbar, für alle Zwecke sehr wertvoll
1	TH	SG	General Mac Arthur , bekannte Sorte, Blume schalenförmig, vollerblüht noch sehr schön, leuchtend blutrot, haltbar, buschig wachsend, außerordentlich reichblühend
1	TH	TSG	General Superior Arnold Janssen , Blume groß, herrlich geformt, gefüllt, haltbar, karminrot, von kräftigem, aufrechtem Wuchs, reichblühend
1	TH	SG	Gloire de Hollande , Blume sehr groß, schön geformt, duftend, gut gefüllt, haltbar, schwärzlichrot, starkwüchsig, reichverzweigt

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
5	TH	SG	Goldenes Mainz , wirkungsv., leuchtendgelbe Sorte für Gruppen- und Freilandschnitt, Blume mittelgroß bis groß, außerordentlich haltbar, Belaubung gesund, üppig dunkelgrün, Wuchs sehr kräftig, breitbuschig, ungemein reichblühend
1	TH	TSG	Golden Ophelia , Blume sehr schön geformt, reingoldgelb, kräftig und aufrecht wachsend, außerordentlich reichblühend
1	TH	SG	Gorgeous , Blume sehr groß, rundlich, gut gefüllt, haltbar, dunkel-orangegelb, kupfrigrot geadert
3	TH	G	Gotha , Blume mittelgroß, von schöner Form, im Aufblühen rötlich braungelb, voll erblüht rötlich aprikosenfarbig auf chromgelbem Grund, buschig, außerordentlich reichblühend
1	TH	SG	Gruß an Coburg , Blume außen gelblich-braun, zuweilen bräunlichrot, innen goldgelb, aparte Farbenrose
1	TH	G	Gruß an Teplitz , Blume in Büscheln, leuchtendrot, eine sehr wertvolle, starkwüchsige und reichblühende Gruppenrose
1	TH	TSG	Hadley-Rose , Blume sehr groß, schön geformt, dunkelrot, schwärzlich schattiert, gut duftend, haltbar, starkwüchsig
6	L	SG	Hede , Blume sehr groß, gut gefüllt, duftend, rein sonnengelb, auch im Verblühen, Knospe lang und spitz, von aufrechtem, kräftigem Wuchs mit lederartiger, dunkelgrüner Belaubung, gute Schnitt- und Gartenrose
2	L	TSG	Heinrich Wendland , schöne Farbenrose, Blume groß, dicht gefüllt, aufrecht auf langen, kräftigen Stielen stehend, haltbar. Außenseite der Petalen leuchtend goldgelb, innen kapuzinerbraunrot, starkwüchsig, gesund
1	TH	TSG	Hermann Eggers , von sehr gutem Wuchs, Blume sehr groß, dicht gefüllt, haltbar, auf langen, steifen Stielen, leuchtendrot ohne Nebenton, nie verbrennend oder verblauend
1	TH	TSG	Hermann Lindecke , winterhart, sehr reichbl., Blume ganz besonders schön geformt, außen lachsrosa, innen weißlich
1	TH	TSG	Hermann Neuhoff , dunkelrot, schwärzlich schattiert, Blume groß, schön geformt, sehr gute Treib- und Schnittsorte
—	TH	SG	Heroine (Max Krause, Hasloh 1935), Abstammung: Mrs. Atley x Wilhelm Kordes, sehr starkwüchsige, harte und gesunde Schnitt- und Gartenrose, Blume groß, gefüllt, krebslachsrosa, auf steifen, aufrechten Stielen stehend 1 Stück RM. 4.—, 10 Stück RM. 35.—, 100 Stück RM. 300.—
5	TH	SG	Heros , auffallend schöne, rote Rose, nicht verblassend oder verblauend, Blume sehr groß, edelgeformt, gut gefüllt, gut duftend, reichblühend, Belaubung gesund, dunkelgrün
3	L	TSG	Hinrich Gaede , sehr gut gefüllt, duftend, bräunlich-orangegelb, wohl die schönste Farbenrose für alle Zwecke
1	R	TS	Hugh Dickson , altbekannte Rose, Blume groß, leuchtend feurigrot, auf langen Stielen stehend, starkwüchsig
1	TH	TG	J. C. Thornton , Blume langgestreckt, gefüllt, haltbar, leuchtend rein feurig-scharlachrot, reichblühend
1	TH	TSG	James Gibson , leuchtend scharlachrot mit sammetartigem Schein, Blume groß, sehr schön gebaut, gefüllt
5	TH	SG	Jan Abbing , wirkungsvolle Farbenrose, leuchtend lachsrot mit gelblicher Tönung, haltbar, nicht verblauend, Blume edelgeformt, meist einzelnstehend, gut gefüllt, Wuchs aufrecht, gut verzweigt, willig durchtreibend, gute Garten- und Schnittrose
1	TH	TSG	Joanna Hill , Blume groß, gefüllt, haltbar, meist einzeln auf kräftigem Stiel stehend, in der Mitte kräftig gelb, außen heller werdend, stark- und aufrechtwachsend
2	TH	SG	Johanniszauber , Blume ziemlich groß, gefüllt, haltbar, dunkelblutrot, nicht verblauend, sehr reichblühend

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
1	TH	TS	Jonkher J. L. Mock , Blume sehr groß, karminrosa, innen silbrig-weiß, auf langen Stielen stehend
3	TH	TSG	Josef Strnad , Blume groß, von sehr edler Form, gut gefüllt, korallenrot mit lachsrosa Schein, duftend, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend, eine vorzügliche neuere Sorte
1	L	SG	Julien Potin , erstklassige Schnittrose, Blume groß, von sehr guter Form, rein goldgelb, auf langen, kräftigen Stielen aufrecht stehend, Belaubung glänzendgrün, gesund
1	TH	TSG	Kaiserin Auguste Viktoria , bekannte schöne Sorte, Blume sehr edel geformt, festgefüllt, weiß auf grünlichgelbem Grund
6	TH	SG	Kardinal , Blume mittelgroß bis groß, edel geformt, becherförmig, aufrecht auf kräftigen Stielen stehend, Knospe schwärzlich-rot, beim Erblühen in ein ganz besonders schönes, leuchtendes feurig-scharlachrot übergehend, Wuchs kräftig, Belaubung gesund
5	L	TSG	Kidway , Blume leuchtend goldgelb, orange- und kupferfarben überhaucht, von sehr edler Form, einzeln stehend, haltbar, gut gefüllt, Wuchs kräftig, sehr reichblühend
1	TH	SG	Killarney rosa , fleischfarbigrosa, weiß- und blaßrosa angehaucht
1	TH	SG	Killarney weiß , reinweiß
1	TH	G	K. of K. , sehr schöne Gruppenrose, halbgefüllt, durch die leucht. sammetartig scharlachrote Farbe sehr wirkungsvoll, duftend, stark buschig, außerordentlich reichblühend
6	TH	TS	Kurt Scholz , Blume enorm groß, voll gefüllt, haltbar, edel geformt, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend, scharlachrot, nicht verbrennend oder verblauend, von kräftigem, aufrechtem Wuchs, gut remontierend
1	L	SG	Lady Forteviot , Blume groß, duftend, goldgelb, rötlich aprikosenfarbig schattiert, reichblühend, starkwüchsig
1	TH	TS	Lady Hillingdon , dunkelorangegelb, starkwüchsig, gesund
1	TH	G	Lady Inchequin , leuchtend kirschrot mit orange schattiert
1	L	SG	Lady Margaret Stewart , von eigenartiger, leuchtender Farbe, sonnenblumengelb, orangescharlachrot geädert und gefleckt
1	TH	SG	La France , alte, bekannte Sorte, silbrigrosa, köstlich duftend
1	TH	TSG	Laurent Carle , Blume groß, stark duftend, dunkelkarmin bis blutrot, aufrecht wachsend, buschig, gesunde Belaubung
1	TH	TS	Lord Charlemont , schöngef., gr. Blume, leuchtend blutrot
1	L	SG	Los Angeles , Blume sehr groß, leuchtend orangerosa mit goldgelb schattiert, duftend
1	L	SG	Louise Catherine Breslau , Blume sehr groß, stark gefüllt, kupfrig-rotgelb
2	TH	TSG	Louise Krause , großblumig, starkgefüllt und edel geformt, haltbar, im Grunde rötlich-orange, in hellgelb übergehend
1	TH	SG	Luna , Blume groß, eiförmig, reingelb, duftend, besonders starkwüchsig, mit gesunder Belaubung
1	TH	TSG	Mme. Abel Chatenay , karminrosa, gelblich getönt
1	TH	TSG	Mme. Butterfly , Sport von „Ophelia“, von etwas kräftigerer Färbung als diese, fleischfarbig-orange, Wuchs stark aufrecht, ungeheuer reichblühend, sehr wertvolle Rose
1	TH	TSG	Mme. Caroline Testout , bekannte alte Sorte, Blume groß, gut gefüllt, silbrigrosa, sehr starkwüchsig
1	L	G	Mme. Edouard Herriot , Blume halbgefüllt, leuchtend kupfrig-bis tangorot, sehr reichblühende, widerstandsfähige Gruppenrose von kräftigem Wuchs
1	TH	TSG	Mme. G. Forest Colcombet , verbesserte „Covent Garden“ Blume edelgeformt, auf langem, aufrechtem Stiel, glänzend dunkelkarminrot, scharlachrot durchleuchtet, Farbe haltbar, starkwüchsig, reichblühend

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
1	TH	TS	Mme. Jules Bouché , Blume mittelgroß bis groß, gefüllt, sehr haltbar, blendend reinweiß, zuweilen rosig schattiert, sehr stark und steil aufrecht wachsend, reichblühend
1	TH	G	Mme. Ravary , schöne, reichblüh. Gruppenrose, orangegelb
2	L	SG	Mme. Raymond Gaujard , prachtvolle Farbenrose, kupferfarben, im Aufblühen purpur schattiert, in hellgoldgelb übergehend, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend, reichblühend, Wuchs kräftig, gesund
2	TH	SG	Mc. Gredy's Scarlet , Blume groß, gut geformt, glänzend samtig karmesinrot auf orangegelbem Grund, duftend, Wuchs kräftig, aufrecht, gesund belaubt
3	TH	TS	Mälarros , wertvolle Verbesserung von Hadley-Rose, Blume sehr groß, edel geformt, auf langen, starken Stielen, stark duftend, Wuchs kräftig, sehr wertvoll für Treiberei und Schnitt
1	TH	SG	Marcia Stanhope , Blume groß, gefüllt, gutgeformt, haltbar, blendend reinweiß, duftend, gute Schnitt- und Gartenrose
4	T	TS	Maréchal Niel , bekannte Sorte, sehr edle Form, köstlich duftend, rein schwefelgelb
1	TH	G	Margaret M'Gredy , geranienlackrot mit scharlach-orange, Blume groß, gefüllt, duftend, schöne Gruppenrose
2	TH	SG	Margarete Gnau , schöne Sorte für Gruppen und Schnitt, Blume sehr groß, stark gefüllt, von edler Form, fleischfarbig weiß auf gelbem Grund, zuweilen etwas kräftiger getönt
6	TH	SG	Marianne , Blume mittelgroß, schön geformt, gefüllt, duftend, die Farbe ist ein Gemisch von kupfergelb, rosa und rot, von buschigem Wuchs, sehr widerstandsfähig, gesund, außerordentlich blühwillig
5	L	TSG	Mary Hart , Sport von „Talisman“, sehr wertvolle Sorte für alle Zwecke wie diese, Blume groß, gefüllt, sammetartig blutrot, stark duftend, außerordentlich reichblühend
2	TH	TSG	Max Krause , Blume sehr groß, starkgefüllt, von edler, spitzer Form, einzeln stehend, rötlich orangegelb, beim Aufblühen in goldgelb übergehend, stark und aufrecht wachsend
1	L	SG	Mevrouw G. A. van Rossem , Farbenrose, braunrot, bronzefarbig schattiert und gefleckt auf goldgelbem Grund, auf der Rückseite der Petalen bräunlichrot mit kirschrot geadert
1	TH	SG	Miss C. E. van Rossem , hervorragend schöne Gruppensorte, auch zum Blumenschnitt, reichblühend, leuchtend sammetartig blutrot
1	TH	SG	Mrs. A. R. Barraclough , leucht. karminrosa auf gelb. Grund
1	TH	TSG	Mrs. Charles Lamplough , sehr empfehlenswert für alle Zwecke, Blume sehr groß, milchweiß, sehr edel geformt
1	TH	TS	Mrs. Charles Russel , kräftig karminrosarot, duftend, wegen der großen Haltbarkeit empfehlenswerte Schnittrose
2	TH	TS	Mrs. F. R. Pierson , Treibsorte, Blume sehr groß, edel geformt, duftend, haltbar, feurig-karminrot, Wuchs sehr stark, aufrecht
1	TH	TSG	Mrs. George Shawyer , Blume groß, dunkelrosa, reichblühend
1	TH	TSG	Mrs. Henry Bowles , Blume groß, von vorzüglicher Form, rein korallenrosa, außerordentlich reichblühend
1	TH	SG	Mrs. Henry Morse , Blume groß, glänzend rosa mit zinnoberrot schattiert, duftend, Außenseite etwas kräftiger gefärbt
1	TH	TSG	Mrs. Henry Winnet , Blume groß, besonders gut geformt, langstielig, sehr haltbar, duftend, leuchtend scharlachrot
—	TH	SG	Mrs. J. D. Eisele (Züchter: Howard & Smith 1935, Verbreiter: W. Kordes Söhne, Sparrieshoop), wird in Amerika als wertvollste, vollgefüllte Gartenrose bezeichnet, Blume enorm groß, außerordentlich stark gefüllt, orange-hellrot, auf festen Stielen aufrecht stehend

1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
1	R	TS	Mrs. John Laing , seidenartig reinrosa, duftend, reichblühend
2	TH	SG	Mrs. Pierre S. du Pont , Blume groß, von schöner Form, gefüllt, lang- und festgestielt, duftend, von schöner, rein tiefgelber Farbe, reichblühend
2	TH	SG	Mrs. Sam. Mc Gredy , schöne Farbenrose, scharlach-kupfrig-orange, an der Außenseite der Petalen rot schattiert, großblumig, gut gefüllt und schöngeformt, sehr reichblühend
1	L	SG	Mrs. Wemyss Quin , rein sonnengelb, wüchsig, reichblühend
5	TH	G	Nigrette , eine wegen ihrer eigenartigen schwarzroten Farbe beachtenswerte Garten- und Liebhaberrose, die Farbe ist intensiv samtig schwarzrot, ohne jegliche Schattierung, Blume mittelgroß, duftend
1	L	G	Nora Warnecke , gelber Sport von „Mme. Edouard Herriot“
—	TH	SG	Olympia (Math. Tantau, Uetersen 1935), Abstammung: Johanniszauber x Hadleyrose, Blume groß, stark gefüllt, edelgeformt, meist einzeln auf langem, festem Stiel, leuchtendrot, duftend, Wuchs aufrecht, gesund belaubt 1 St. RM. 4.— 10 St. RM. 35.— 100 St. RM. 300.—
1	TH	TSG	Ophelia , sehr empfehlenswerte Sorte von hochedler Form, sehr reichblühend, fleischfarbig-gelblichweiß, duftend, wüchsig
—	TH	TSG	Orange Rapture (Züchter: Karl Schmidt, Nutzwedel 1935, Verbreiter: W. Kordes Söhne, Sparrieshoop), Sport von Rapture, gleicht in Wuchs, Belaubung und Blühwilligkeit der Stammsorte, Blume jedoch mehr gefüllt und haltbarer, von sehr schönem Orangegelb 1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—
3	TH	SG	Oswald Sieper , Blume von sehr edler Form, groß, gutgefüllt, langstielig, weiß, im Zentrum schwefelgelb, nicht verbrennend, sehr wertvolle Schnitt- und Gruppenrose, Wuchs kräftig und buschig
1	R	TS	Paul Neyron , Blume außerordentlich groß, reinrosa
1	TH	TSG	Pink Pearl , Blume ziemlich groß, sehr haltbar, langstielig, lebhaft rosa auf gelblich-lachsfarbigem Grund
2	L	TSG	Präsident Herbert Hoover , wertvolle Farbenrose für Treiberei und Schnitt, die großen, haltbaren, genügend gefüllten Blumen stehen aufrecht auf sehr langen, kräftigen Stielen, goldgelb mit feuerrot schattiert, reichblühend
1	TH	SG	Prince Félix de Luxembourg , Blume ziemlich gut gefüllt, leuchtend dunkelrot, haltbar, duftend, langstielig, aufrechtwachsend, ausgezeichnet für Schnitzzwecke
1	TH	TS	Professor Gnau , Blume gut gefüllt, stark duftend, mattgelb, im Aufblühen in rahmweiß übergehend
1	TH	TSG	Rapture , Sport von „Mme. Butterfly“, Blume besser gefüllt als bei der Stammsorte, duftend, von sehr edler Form, aprikosenkorallenfarbig mit rosa und goldgelb vermischt, für alle Zwecke hervorragend geeignet
1	L	SG	Reverend F. Page Roberts , reichblühend, von gesundem, kräftigem Wuchs, goldorangelb, gute Gruppenrose
1	TH	TG	Richmond , bekannte vorzügliche Treib- und Gruppenrose, Blume halbgefüllt, doch haltbar und sicher aufblühend, leuchtend scharlachrot, sehr reichblühend
1	TH	TS	Roselandia , verbesserte „Golden Ophelia“, größer und leuchtender in der Farbe als die Stammsorte, goldgelb
2	TH	TS	Roslyn , wertvoll für Treiberei und Freilandschnitt, Blume rein sonnengelb, außen orange schattiert, duftend, von schöner, spitzer Form, gut gefüllt, reichblühend, Blume sehr langgestielt, Belaubung grün, vollkommen gesund

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
5	TH	TSG	Rote Rapture , Sport von „Rapture“, Wuchs und Blüteeigenschaften wie bei der Stammsorte, Belaubung dunkler, bringt wie „Rapture“ eine reiche Fülle schön geformter, auf kräftigen Stielen stehender Blumen, Farbe hell kirschrot, im Herbst leuchtend kirschrot, sehr wertvolle Neuheit
2	TH	SG	Rudolf Alexander Schröder , starkwüchsig wie Mme. Jules Bouché, doch sind die Blumen viel größer und gefüllter, reinweiß auf gelbem Grund, straff aufrecht auf langen Stielen
1	TH	SG	Shot Silk , kirschrosa-lachsfarbig, orange und gelb schattiert
1	L	TSG	Souvenir de Claudius Pernet , Blume groß, von edler Form, prachtvoll rein goldgelb, ohne irgendwelche Schattierungen, haltbar, auf langen, festen Stielen, Wuchs aufrecht und sehr kräftig, hervorragend für Treiberei, in warmen Gegenden auch im Freien außerordentlich schön
1	L	SG	Souvenir de Georges Pernet , Blume sehr groß, gut geformt und gefüllt, außerordentl. haltbar, leuchtend türkischrot, Wuchs sehr kräftig, ungeheuer reichblühend, vorzügliche Gartenrose
1	TH	TSG	Souvenir de H. A. Verschuren , Blume sehr groß, gefüllt, köstlich duftend, cadmiumgelb, in orangegelb übergehend
5	TH	TSG	Sterling , wertvolle neue Sorte für Treiberei, Freilandschnitt und als Gartenrose, Knospe lang und spitz, Blume groß, edel geformt, gut gefüllt, leuchtend reinrosa
1	L	TSG	Talisman , auffallende Farbenrose, langstielig, sehr haltbar, die Blütenfarbe ist ein Gemisch von rosa, goldgelb und kupfer, scharlachrot getönt, Wuchs außerordentl. kräftig, reichblühend
1	TH	G	The Daily Mail Scented Rose , Blume ziemlich groß, sammetartig scharlachrot, schwärzlich schattiert, sehr stark duftend, kräftig wachsende, außerordentlich reichblühende Gruppenrose
1	L	SG	The Queen Alexandra Rose , leuchtend hellrot, äußere Petale gelb, aparte Farbenrose
5	L	G	Therese Schopper , schöne, reichblühende Gartenrose, starkwüchsig, gut verzweigt, Belaubung glänzend, gesund, Blume groß, sehr gut gefüllt, haltbar, duftend, bräunlich-orangerot, Außenseite der Petalen reingoldgelb
1	R	TS	Ulrich Brunner fils , bekannte, alte Sorte, rein kirschrot
1	R	TS	Van Houtte , dunkelkarminrot, sehr reichbl. u. widerstandsfähig
3	TH	TS	Vierlanden , vorzügliche Treib- und Schnittsorte, sehr starkwüchsig, langstielig, Blume sehr schön geformt, gefüllt, orangearosa, unter Glas getrieben feurigrosa
3	TH	G	Viktoria Adelheid , außerordentlich farbenschöne Gartenrose, enorm wüchsig und reichblühend, Blume sehr groß, goldgelb, feurig-braunrot berandet und schattiert
1	L	SG	Ville de Paris , Blume groß, genügend gefüllt, rein goldgelb
1	TH	TSG	W. E. Chaplin , verbesserte „Lord Charlemont“, Blume groß, vollgefüllt, haltbar, auf sehr langem, starkem Stiel aufrecht stehend, leuchtend rot, nie verbrennend oder verblauend.
5	L	TSG	Wilhelm Breder , wertvoll, besonders für Treiberei, aber auch für den Freilandschnitt und als Liebhaberrose, Blume groß, edel geformt, köstlich duftend, sehr haltbar, aufrecht stehend auf kräftigen Stielen, Farbe unter Glas getrieben rötlich orangegelb, im Freien bräunlich ockergelb mit orangerot durchleuchtet
1	L	TSG	Wilhelm Kordes , Farbenrose, kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grund, im Verblühen in goldgelb mit rotgestreift übergehend

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
		Polyantharosen (Vielblumige Rosen) Eignen sich ihres meistens niedrigen, gleichmäßigen Wuchses, vor allen Dingen aber ihres reichen, unaufhörlichen Blühens halber vorzüglich zur Bepflanzung von Rabatten und Beeten und für Einfassungen, aber auch für Topfkultur
		Zum Eintopfen: auf Rosa multiflora veredelt , prima I. Wahl (Treibqualität) 10 St. RM. 3.— 100 St. RM. 27.— 1000 St. RM. 250.— auf Rosa rugosa veredelt , prima I. Wahl (Treibqualität) 10 St. RM. 3.— 100 St. RM. 27.— 1000 St. RM. 250.— Mittelqualität ist 25 % billiger Die mit einem M bezeichneten Sorten sind auch auf Rosa multiflora, die mit einem R bezeichneten Sorten auch auf Rosa rugosa veredelt lieferbar
—	P	Agnes Kruse (Math. Tantau, Uetersen 1935), Abstammung: Mme. Ed. Herriot x Eblouissant, Polyanthahybride von aufrechtem, gesundem Wuchs, während des ganzen Sommers überreich in Dolden blühend, Blume groß, stark gefüllt, leuchtend glutrot mit samtiger Tönung 1 St. RM. 4.— 10 St. RM. 35.— 100 St. RM. 300.—
5	P	Dance of Joy , wertvolle Polyantha-Hybride von kräftigem, gleichmäßigem, gesundem Wuchs, Blume groß, gut gefüllt, feurig scharlachrot, nicht verbrennend oder verblauend, in großen Dolden stehend
1 M	P	D. T. Poulsen , rein blutrote Polyantha-Hybride, sehr starkwüchsig, Blume groß, in großen Dolden stehend und gut gefüllt, für Treiberei, Schnitt und Gruppen gleich gut geeignet
1 M	P	Eblouissant , feurig karminrot mit dunkler Schattierung
1 MR	P	Echo , niedriger, immerblühend. Sport von „Tausendschön“, leuchtendrosa
1 MR	P	Ellen Poulsen , kirschrosa, gefüllt, sehr lange haltbar, reichbl.
1 MR	P	Else Poulsen , halbgefüllt, großbl., zartrosa, sehr starkwüchsig
1	P	Eva Teschendorff , reinweißer Sport der Sorte „Echo“
2	P	Feuerschein , Sport der Sorte „Joseph Guy“, dieser ähnl., jedoch etwas mehr Teehybridenchar., auch in der Belaubung, wertvoll der reinen, feurig-roten, nicht verblauenden Farbe halber
—	P	Fluffy Ruffles (Züchter: Howard & Smith 1935, Verbreiter: W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop), wüchsige, winterharte, breit-aufrecht wachsende Polyantha-Hybride, die Einzelblumen stehen in kleinen Dolden, Außenseite der Petalen kräftig rosa, Innenseite rosig-weiß, sehr wirkungsvolle Neuheit 1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—
5	P	Fortschritt , enorm großblumige Polyantha-Hybride, ziemlich gefüllt, äußerst haltbar, primelgelb, orangerosa schattiert, von gleichmäßigem Wuchs und großer Blühwilligkeit, Belaubung gesund, glänzend dunkelgrün
2	P	Frau Astrid Späth , leuchtend karminrosa, farbiger Sport der bekannten „Josef Guy“, wie die Stammsorte unermüdlich bis spät in den Herbst hinein blühend
1 M	P	Frau Rudolf Schmidt , feurig-rot, gut gefüllt, reichblühend, von gleichmäßigem, niedrigem Wuchs
1 MR	P	Gloria Mundi , sehr auffallende, feurigorange Blütenfarbe, nicht verbrennend, in großen Dolden reichblühend, sehr haltbar
—	P	Goldene Gruß an Aachen (W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop 1935), Abstammung: Gloria Mundi x Mme. Butterfly. Diese Polyantha-Hybride ähnelt der bekannten „Gruß an Aachen“, Blume enorm groß, fast vollkommen gefüllt, leuchtend goldgelb, orangerot schattiert 1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
1 MR	P	Greta Kluis , weißlichrosa mit karminrosa überhaucht, stark gefüllt, sehr reich und dauernd blühend
1 MR	P	Greta Kluis superior , dunkelrosa, verbesserter Sport von „Greta Kluis“
—	P	Gruppenkönigin (W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop 1935), Polyantha-Hybride, Abstammung: Gruß an Aachen x Mme. Edouard Herriot, ähnelt im Wuchs „Gruß an Aachen“, außerordentlich reichblühend und wirkungsvoll, Blume für die Art sehr groß, vollkommen gefüllt, haltbar, kräftig karminrosa, Innenseite der Petalen hellrosa 1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—
1 MR	P	Gruß an Aachen , Knospe rötlich-orangefarbig mit gelblichem Schein, im Aufblühen fleischweiß, sehr großblumig, reichblüh.
3	P	Heidekind , Polyantha-Rugosa-Hybride, Blume groß, gefüllt, in großen Dolden, korallenrosa, Wuchs gedungen, unermüdlich blühend, winterhart und gesund
2	P	Ingar Olsson , Blume enorm groß für die Art, in Dolden auf sehr langen, starken Stielen stehend, gutgefüllt, rein karminrosa, Wuchs steil aufrecht
2 M	P	J. F. Müller , blutroter Sport der Sorte „Rödhätte“, Farbe jedoch leuchtender feurigrot, nicht verblauend
1	P	Jessie , leuchtendrot
1	P	Johanna Tantau , Blume gefüllt, haltbar, frischrosa, im Grunde gelblich, im Aufblühen in gelblichweiß übergehend
2 MR	P	Josef Guy , Sport der Sorte „Rödhätte“, mit etwas größeren und stärker gefüllten Blumen, leuchtend scharlachrot
5	P	Karen Poulsen , Blume einfach, groß für die Art, halbgefüllt, sehr haltbar, leuchtend feurigrot, starkwüchsig
1 M	P	Kirsten Poulsen , Blume einfach, feurig purpurrot, in enorm großen Dolden, stark- und aufrechtwachsend, sehr reichbl.
1 MR	P	Lady Reading , sehr schöner, leuchtendroter Sport von „Ellen Poulsen“, Wuchs gleichmäßig, reichblühend
1 M	P	Mrs. Olive Sackett , leuchtendroter Sport von „Else Poulsen“, sehr großblumig, halbgefüllt, Unterseite der Blütenblätter leuchtend karmin-kirschrot, Innenseite dunkelrosa
1 MR	P	Miss Edith Cavell , dunkelroter Sport von „Orleansrose“
1	P	Nathalie Nypels , eine der schönsten Polyantharosen, von kräftigem Wuchs, Blume kräftig rosa, sehr groß, halbgefüllt
1 MR	P	Orléansrose , Blüten groß, gefüllt, in riesigen Dolden, rosa
2 R	P	Paul Crampel , Blumen in Dolden wie „Orleansrose“, jedoch von prachtv. zinnoberroter Farbe, unempfindlich gegen Sonnenbrand und Regen, sehr wüchsig und reichblühend
2 MR	P	Rödhätte , bekannte, vorzügliche Sorte, leuchtend rot, Blumen sehr groß für die Art, sehr haltbar und reichblühend
1 MR	P	Rudolph Kluis , schöner lebhaft roter Sport von „Ellen Poulsen“
1 MR	P	Rudolph Kluis superior , Verbesserung der Stammsorte
1	P	Senta Schmidt , Sport von „Suzanne Turbat“, Wuchs niedrig, aber buschig und ganz gleichmäßig, so daß sich die Sorte besonders für niedrige Gruppen und Einfassungen eignet, Blume von hübscher Form und sehr aparter leuchtend gelblich-orange Farbe, reichblühend
1	P	Suzanne Turbat , kupfrigrosa, sehr reichblühend
1 MR	P	Verdun , großblumig, in großen Dolden stehend, purpurkarminrot, nicht verblauend, besonders wertvoll für Treiberei

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
		Schlingrosen (Rankende Rosen)
		Dieselben eignen sich sehr gut zur Berankung von Hauswänden, für Hecken, Laubgänge, Pyramiden etc., sind auch zum Beranken von Böschungen hervorragend geeignet
4	S	Alberic Barbier , hellgelb, Blume groß, edelrosenähnlich
4	S	American Pillar , Blume einfach, rosenschwarz mit weißer Mitte
4	P	Auguste Kordes , rankender Sport der bekannten Polyantharose „Josef Guy“, winterhart, Blume gefüllt, feurig scharlachrot
5	TH) S }	Blaze , immerblühende „Paul's Scarlet Climber“, Blumen in größeren und kleineren Dolden stehend, Größe und Farbe wie bei der Stammsorte, blüht aber am alten Holz unaufhörlich das ganze Jahr
4	TH	Climbing Chat. de Clos Vougeot , dunkelr., schwärzlich schattiert
4	TH	Climbing Gen. Mac Arthur , leuchtend rot, hart, stark rankend
4	T	Climbing Hillingdon , Sport von „Lady Hillingdon“, stark rankend, kadmiumgelb
4	TH	Climbing Ophelia , Sport von „Ophelia“, stark rankend, zart fleischfarbig-weiß, zuweilen gelb schattiert
4	TH	Climbing Paul Lêde , stark rankender Sport von „Paul Lêde“, intensiv safrangelb
4	TH	Climbing Richmond , sehr stark rankender Sport der bekannten Gartenrose, leuchtendrot
4	L	Climbing Wilhelm Kordes , Sport der bekannten Sorte „Wilhelm Kordes“, kapuziner-braunrot auf goldgelbem Grund
4	S	Crimson Rambler , lebhaft kirschrot, in großen Dolden stehend, gefüllt, reichblühend, leider meltauempfindlich
4	S	Dorothy Perkins , reinrosa, gut gefüllt, in großen Rispen sehr reich und lange blühend, duftend
4	S	Düsterlohe , vollständig winterhart, stark rankend, Belaubung gesund, rötlichgrün, im Vorsommer reich mit großen (bis zu 15 cm ø) einfachen, dunkelrosa Blumen bedeckt
5	S	Eva , Blume sehr groß, in riesigen Dolden, ungefüllt, leuchtend blutrot, außerordentlich haltbar, auch in der Farbe, blüht ununterbrochen bis in den Herbst hinein, vollkommen krankheitsfrei
4	S	Excelsa , bekannte Massensorte, leuchtend blutrot, gut gefüllt, von kräftigem Wuchs, reichblühend
4	S	Frl. Oktavia Hesse , reinweiß auf gelbem Grund, edelrosenähnlich
5	S	Glenn Dale , Blume edelrosen-ähnlich, gut gefüllt, duftend, zitronengelb, in Dolden reichblühend, starkwüchsig, winterhart
4	T	Gloire de Dijon , hellgelb, rosa schattiert, Blume sehr groß, vollgefüllt, prachtvoll duftend, starkwüchsig u. widerstandsfähig
—	S	Hamburg (W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop 1935), immerblühende Rankrose mit ganz besonders großen, halbgefüllten, feurig-scharlachroten Blumen, blüht in großen Dolden, Blume außerordentlich haltbar, stark rankend, winterhart, immer blühend
		1 St. RM. 4.— 10 St. RM. 30.— 100 St. RM. 200.—
4	S	Hiawatha , Blume einfach, leuchtend blutrot mit weißer Mitte
4	S	Käte Schmid , verbesserte Tausendschön, starkwüchsig und gesund wie diese, in großen Dolden blühend, Farbe etwas dunkler rosa, aber in der Hitze nicht verblassend
4	L	Le Rêve , Blume sehr groß, halbgefüllt, haltbar, leuchtend sonnenblumengelb, nicht verblassend, stark rankend, vollständig winterhart
—	S	Louis Rödiger (W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop 1935), Blume sehr groß, orangegelb, haltbar, im Juni/Juli außerordentlich reichblühend, stark rankend, vollständig winterhart, gesund und meltauempfindlich
		1 St. RM. 3.— 10 St. RM. 20.— 100 St. RM. 150.—

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
4	S	New Dawn , immerblühend, starkwüchsig, winterhart, Blumen edelrosenähnlich, zartrosa, haltbar und duftend
4	S	Paul's Scarlet Climber , leuchtend scharlachrot, gefüllt, sehr lange haltbar, wohl die schönste der roten Schlingrosen
4	S	Primevère , Blume groß, gefüllt, edelrosenähnlich, duftend, rein sonnengelb, nie verblassend, sehr starkwüchsig und reichblühend
5	P	Prinses van Oranje , ein starkwüchsiger, reichblühender Sport der Polyantharose „Gloria Mundi“, Blütenfarbe auffallend feurigorange
4	S	Red Explorer , immerblühend, winterhart, Blume in riesigen Dolden stehend, scharlachrot, schwärzlich schattiert, sehr starkwüchsig
4	S	Royal Scarlet Hybrid , feurig-scharlachrot, reich- und frühblühend, halbgefüllt
4	S	Rubin , rubinrot, in Dolden reichblühend, etwas meltauempfindl.
4	S	Tausendschön , bekannte Sorte, in großen, lockeren Dolden blühend, zartrosa, haltbar, sehr stark rankend, gesund, winterhart
4	S	Veilchenblau , halbgefüllt, blauviolett, starkwachsend
4	S	White Dorothy , reinweißer Sport von „Dorothy Perkins“
6	S	Wilhelm , Blume groß, gefüllt, leuchtendblutrot, in sehr großen Dolden während des ganzen Sommers ununterbrochen blühend, stark und aufrecht wachsend
Moos- und Parkrosen		
Aus Samen gezogene Wildrosen, siehe „Laubhölzer“		
4	L	Austrian Yellow , leuchtend reingelb, einfache, große Blume
4	M	Blanche Moreau , reinweiß, Blume groß, gefüllt, sehr starkwüchsig, einmal blühend
4	M	Captain John Ingram , Blume mittelgroß, schwärzlichrot, reichblühend, starkwüchsig, einmal blühend
4	M	Centifolia muscosa , Blume mittelgroß bis klein, sehr gut bemoozt, kräftigrosa, sehr reichblühend, einmal blühend
4	Rug.	Conrad Ferdinand Meyer , Blume groß, duftend, schön geformt, silbrigrosa, starkwüchsig und reichblühend
4	M	Cristata , Blume groß, gefüllt, sehr stark bemoozt, tiefrosa, einmal blühend, Wuchs mittelhoch
4	Rug.	Dr. Eckener , vollkommen winterharte Rugosahybride, starkwüchsig und unerhört reichblühend, die große Blume erscheint bereits im Frühjahr, sattgelb, mit orange durchzogen
4	G	Fargesii , Belaubung tiefdunkelgrün, Triebe braunrot, Blume einfach, becherförmig, samtig dunkelkarminrot, die altgoldfarbigen Staubfäden bilden einen sehr zierenden Kranz
4	Rug.	F. J. Grootendorst , blüht in Dolden, Blume mittelgroß, nelkenähnlich, leuchtendrot, starkwüchsig, eine aparte, unermüdlich reich und üppig blühende Parkrose
4	G	Geschwinds Nordlandsrose , enorm starkwüchsig und reichblühend, vollständig winterhart, Blume gefüllt, zartrosa
5	Rug.	Goldener Traum , Blume groß, von schöner Form, gefüllt, leuchtend goldgelb, duftend, sehr schöne, starkwüchsige, winterharte, gesunde Parkrose
4	G	Hermann Löns , starkwüchsige, während des ganzen Sommers unerhört reichblühende, vollständig winterharte und gesunde Parkrose, Blume enorm groß, einfach, von weithin leuchtendem Brennendrot
4	L	Juliet , Farbenrose, außen goldgelb, innen kapuzinerrot
4	L	Lutea bicolor , Blume einfach, außen gelb, innen kapuzinerrot
4	G	Moyesii , Blume einfach, ca. 8 cm Durchmesser, tiefscharlachrot, reichblühend, Früchte glänzendrot, schöne Parkrose

ROSENSORTEN

Preis- gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
4	Rug.	Nowa Zembla , reinweißer Sport von „Conrad Ferdinand Meyer“, jedoch sind die Blumen etwas kleiner
4	L	Persian Yellow , Blume groß, gefüllt, reingelb, reichblühend
4	G	pimpinellifolia Stanwelliana perpetual , Blume groß, gefüllt, blaßrosa, vom Mai bis Herbst dankbar blühend
4	G	rubiginosa Bradwardine , Form der schottischen Zaunrose, sehr reichblühend, lebhaft rosa
6	G	rubiginosa hybr. Rosenwunder Blume enorm groß, edelrosen-ähnlich, gut gefüllt, hellrot, sehr reichblühend, starkwüchsig, gesund belaubt, vollkommen winterhart
4	G	rubiginosa Lady Penzance , Blume einfach, kupfriggelb, für sonnigen Standort
4	G	rubiginosa Lucie Ashton , Blume groß, 4—5 cm Durchmesser, zu mehreren stehend, frischrosa mit weißer Mitte
4	G	rubiginosa magnifica , Blume groß, halbgefüllt, leuchtendkarminrot mit goldgelben Staubfäden, duftend, Anf. Juni/Ende Juli vollkommen mit Blumen übersät, starkwüchsig, Belaubung glänzend dunkelgrün, vorzüglich auch für Hecken geeignet
4	G	rubiginosa Refulgence , sehr großblumig, halbgefüllt, leuchtend blutrot, wüchsig, reichblühend
4	M	Salet , Blume groß, gefüllt, rosa, remontierend
4	G	setigera , reichblühender, hochklimmender Strauch, Blume groß, rosenrot
4	Rug.	Stern von Prag , Wuchs wie „Conrad Ferdinand Meyer“, Blume groß, gefüllt, samtig schwärzlichrot

Stauden

Für den Schnitt und für Rabatten

	RM.	in besseren Sorten RM.
100 Stück in 10 Sorten	20.—	24.—
100 " " 20 "	22.—	26.—
20 " " 10 "	5.—	6.—
10 " " 10 "	3.—	3.50

Für Ufer und feuchte Lagen

	RM.
100 Stück in 10 Sorten	27.—
100 " " 20 "	30.—
20 " " 10 "	6.50
10 " " 10 "	3.75

Einfassungs- und Plattenwegstauden in verbreiteten Sorten

	RM.
100 Stück in 10 Sorten	15.—
100 " " 20 "	17.—
20 " " 10 "	3.60
10 " " 10 "	2.—

Mauer- und Felsenstauden in besserer Auswahl

	RM.
100 Stück in 10 Sorten	19.—
100 " " 20 "	21.—
20 " " 10 "	4.60
10 " " 10 "	2.50

Dahlien oder Georginen in guten Sorten aller Klassen

1 St. RM. 0.35	10 St. RM. 3.—	100 St. RM. 25.—
----------------	----------------	------------------

Sorten- und Preisliste bitte ich bei Interesse anzufordern.

Die Zusendung erfolgt sofort franko und unverbindlich.

Laubhölzer

Allee-, Solitär- und Zierbäume

Der Stammumfang ist auf 1 m Stammhöhe über dem Erdboden gemessen. Bei den mit „Hochstämmen“ bezeichneten Bäumen beginnt die Krone durchweg 2–2½–3 m über der Erde, je nach Stammstärke und Baumart. Bei Bäumen mit niedrigerer Stammhöhe (Halb- und Mittelstämmen) ist dieselbe jeweils angegeben.

Ein Stammumfang von: entspricht einem Stammdurchmesser von:

6–8 cm	ca. 19–25 mm
8–10 "	" 25–32 "
10–12 "	" 32–38 "
12–14 "	" 38–45 "
14–16 "	" 45–51 "
16–18 "	" 51–57 "
18–20 "	" 57–64 "
20–22 "	" 64–70 "
22–25 "	" 70–80 "

Heckenpflanzen und Sträucher, die sich für Hecken eignen, sind durch ein H bezeichnet. Seit Jahren ziehe ich regelmäßig große Mengen heran. Für Lieferung einer in jeder Beziehung einwandfreien Ware, die überall freudig weiterwachsen muß, kann ich garantieren, denn: der Boden wird sachgemäß vorbereitet, nur besonders geeignetes, ausgesuchtes Pflanzenmaterial wird zum Aufschulen verwendet, der Reihenabstand ist ausreichend bemessen, die Pflanzen werden mehrfach geschnitten und erforderlichenfalls an Stäben gezogen. Auch die größeren Pflanzen sind regelmäßig verschult worden und haben daher bestes Wurzelvermögen. Sämtliche Heckenpflanzen sind von unten an gut garniert und verzweigt.

Ziersträucher werden in kräftigen 3-5jährigen Pflanzen geliefert, soweit nicht stärkere oder jüngere Ware ausdrücklich gewünscht wird. Die Sträucher sind aus weitem Stand und verpflanzt. Die ungefähre Höhe der Sträucher ist angegeben.

Zeichenerklärung:

- H = Heckenpflanzen oder für Hecken geeignete Sträucher
- St = für Steingärten usw. geeignet
- R = rauchharte Sträucher, für Industriegegenden besonders geeignet
- S = für schattige Lage und als Unterholz geeignet
- Tr = Trauerbaum
- i = immergrünes Gehölz
- B = Bienenweidepflanze

Ziersträucher und -Gehölze in einem guten Sortiment

nach meiner Wahl:

	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
1. Decksträucher, Ziersträucher, Vorsträucher bis zur Preislage von RM. 37.50 das Hundert	3.—	25.—	225.—
2. Desgl. bis zur Preislage von RM. 52.50 das Hundert	4.—	37.50	340.—
3. Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preislagen	5.50	50.—	450.—
4. Baumartige Gehölze, 200–300 cm hoch aus allen Preislagen	7.—	60.—	540.—

LAUBHÖLZER

	Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer, Ahorn				
campestre , Feldahorn, eine viel zu wenig bekannte, vorzügliche Heckenpflanze, ver- trägt gut den Schnitt, mit sehr hübscher Belaubung, auch als Straßenbaum sehr zu empfehlen, kleiner bis mittelhoher Baum mit rundlicher Krone	H,R,S			
Mehrmals verpfl. Büsche, geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand, an Stäben gezogen	80—100	0.45	4.—	37.50
(Auf Wunsch kann auch eine Mittel- qualität (20% billiger) geliefert werden	100—125	0.55	5.—	45.—
Hochstämme, Stammumfang	125—150	0.70	6.50	60.—
"	150—175	0.90	8.—	75.—
"	175—200	1.10	10.—	90.—
"	200—250	1.20	11.—	100.—
"	8—10	2.20	20.—	180.—
"	10—12	3.—	27.—	240.—
"	12—14	4.20	38.50	—
dasycarpum , s. A. saccharinum				
ginnala , Blätter stark gezackt, besonders schöne, blutrote Herbstfärbung	R			
negundo , Eschenahorn, mit hellgrünen, dreilappigen Blättern Heister	100—150	0.45	4.—	37.50
Hochstämme, Stammumfang	150—200	0.40	3.50	30.—
"	8—10	1.65	15.—	135.—
"	10—12	2.—	18.—	165.—
"	12—14	2.60	23.50	—
negundo argenteo-variegatum , weißbunt- blättriger Eschenahorn Büsche	100—150	1.10	10.—	90.—
Halbstämme, Stammhöhe	80—100	1.20	11.—	100.—
"	100—120	1.40	13.—	120.—
"	120—140	1.70	15.50	140.—
Mittelstämme, Stammhöhe	140—160	1.90	17.50	160.—
Hochstämme, Stammumfang	7—9	2.60	23.50	210.—
neg. aureo-marginatum , Blätter gelb- gerandet Büsche	80—125	1.10	10.—	90.—
Halbstämme, Stammhöhe	80—100	1.20	11.—	—
neg. odessanum , Belaub. goldgelb, Büsche	80—125	1.10	10.—	90.—
Halbstämme, Stammhöhe	100—120	1.40	13.—	—
"	120—140	1.70	15.50	—
Mittelstämme, Stammhöhe	140—160	1.90	17.50	—
Hochstämme, Stammumfang	7—9	2.60	23.50	—
palmatum , japanischer Fächerahorn, Blätter zierlich geschlitzt, grün, im Austrieb braunrot, im Herbst leuchtendrot . . .	H,S			
palmatum atropurpureum , mit tiefroter, sehr zierlicher Belaubung, mit Erdballen	H			
"	60—100	0.60	5.50	50.—
"	40—60	3.—	27.—	—
"	60—80	4.—	36.—	—
"	80—100	5.—	45.—	—
"	125—150	8.—	—	—
palm. dissectum atropurpureum , breit- wüchsiger Strauch mit tiefgezackter, dunkelroter Belaubung Breite	40—60	4.15	37.50	—
palm. dissectum rubrifolium , hübsche, rotblättrige Form Breite	40—60	4.15	37.50	—
palm. dissectum viridis , hübscher Strauch von leicht hängendem Wuchs mit tief- geschlitzter, hellgrüner Belaubung Breite	40 60	4.15	37.50	—
platanoides , Spitzahorn, schöner, stark- wüchsiger Straßenbaum, mit schöner Herbstfärbung Heister	60—80	6.—	55.—	—
Hochstämme, Stammumfang	200—300	0.70	6.50	60.—
"	7—8	1.20	11.—	100.—
"	8—10	1.50	14.—	125.—
"	10—12	2.—	18.—	165.—
"	12—14	2.60	23.50	210.—
"	14 16	3 30	30.—	270.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer plat. globosum , Kugelhorn, schöner Kugelbaum, bildet regelmäßige, dichte Kugelkronen, Hochstämme, Stammumfang	8—10 10—12 12—14 14—16	2.— 2.60 3.30 4.40	18.— 23.50 30.— 40.—	165.— 210.— 270.— —
plat. Reichenbachii , Austrieb dunkelrot, in schwärzlichrot übergehend Hochstämme, Stammumfang	8—10 10—12 12—14	2.60 3.30 4.—	23.50 30.— 36.50	210.— 270.— —
plat. Schwedleri , Austrieb blutrot, in dunkles Olivgrün übergehend . Heister Hochstämme, Stammumfang	200—300 8—10 10—12 12—14 ca. 25 ca. 40	1.10 2.60 3.30 4.— — —	10.— 23.50 30.— 36.50 — —	90.— 210.— 270.— 330.— — —
} Solitär-bäume, Preise und Beschreibung auf Anfrage				
pseudoplatanus , Weiß- oder Bergahorn, starkwüchsiger, gesunder Straßenbaum . Hochstämme, Stammumfang	200—300 7—8 8—10 10—12 12—14 14—16 16—18	0.70 1.20 1.50 2.— 2.60 3.30 5.—	6.50 11.— 14.— 18.— 23.50 30.— 45.—	60.— 100.— 125.— 165.— 210.— — —
pseudoplat. Leopoldii , Austrieb schön rot, Blätter hübsch weiß, gelb und rotbunt gefärbt Hochstämme, Stammumfang	8—10 10—12 12—14	2.60 3.30 4.—	23.50 30.— —	— — —
pseudoplat. purpurascens , Blattunterseite purpurviolett gefärbt Heister Hochstämme, Stammumfang	200—300 7—8 8—10 10—12 12—14	0.70 1.20 1.50 2.— 2.60	6.50 11.— 14.— 18.— 23.50	60.— 100.— 125.— 165.— 210.—
saccharinum (dasycarpum) , Silberahorn, schöner, hoher Baum, Blätter spitzgelappt, unterseits silbergrau Heister Hochstämme, Stammumfang	200—300 8—10 10—12 12—14	0.70 1.65 2.— 2.60	6.50 15.— 18.— 23.50	60.— 135.— 165.— 210.—
saccharinum pyramidale , von pyramidalem Wuchs, Zweige anliegend Hochstämme, Stammumfang	8—10 10—12 12—14	2.60 3.30 4.—	23.50 30.— 36.50	210.— 270.— 330.—
saccharinum Wieri laciniatum , geschlitzblättrig, Zweige hängend Hochstämme, Stammumfang	8—10 10—12	2.60 3.30	23.50 30.—	210.— 270.—
tataricum , tatarischer Ahorn, kleiner, harter Baum, mit schönwirkenden, roten Früchten	150—250	0.55	5.—	45.—
Aesculus , Kastanie				
carnea (rubicunda) , rotblühende Kastanie Heister Hochstämme, Stammumfang	125—175 10—12 12—14 14—16	1.20 4.20 5.50 5.70	11.— 38.50 50.— 52.—	— 350.— 450.— —
hippocastanum , Roßkastanie, bekannter, schöner Park- und Straßenbaum, Heister Hochstämme, Stammumfang	125—150 150—200 200—300 8—10 10—12 12—14 14—16	0.30 0.60 0.90 2.— 2.60 3.— 3.75	2.70 5.— 8.— 18.— 23.50 27.50 34.50	22.50 45.— 75.— 165.— 210.— 250.— 315.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aesculus hippocastanum (Fortsetzung)					
Hochstämme, Stammumfang		16—18	4.90	45.—	410.—
" "		18—20	6.—	56.—	525.—
" "		20—25	8.—	75.—	—
" "		25—30	10.—	95.—	—
" "		30—35	15.—	—	—
hippocastanum flore pleno , weißgefüllt-blühend	Heister	150—250	1.10	10.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.60	23.50	210.—
" "		10—12	3.30	30.—	270.—
" "		12—14	4.—	36.50	330.—
" "		14—16	4.50	41.—	375.—
" "		16—18	5.90	54.—	490.—
" "		18—20	8.—	72.—	—
" "		20—24	12.—	—	—
parviflora (macrostachya) , mittelhoher, buschiger Strauch, weiß- und reichblühend	B	80—120	1.—	9.—	—
rubicunda , siehe <i>A. carnea</i>					
Ailanthus glandulosa , Götterbaum, sehr starkwüchsig, Blätter stark gefiedert, Blüten in großen Dolden, gelblichweiß	R,B	100—150	0.55	5.—	45.—
Hochstämme, Stammumfang		200—300	1.50	13.50	—
" "		8—10	2.75	25.—	—
" "		10—12	3.30	30.—	—
" "		12—16	4.15	37.50	—
Alnus incana aurea , Erle, Form mit gelbem Laubastrieb, im Winter besonders schön durch die dunkelgelben Zweige und karminroten Kätzchen . . . Büsche	B	80—120	1.35	12.—	—
Amelanchier, Felsenbirne					
canadensis (botryapium) , starkwüchsig, mit schönen, weißen Blütentrauben, schöne Herbstfärbung	R,S,B	80—120	0.40	3.50	30.—
vulgaris (rotundifolia) , Blätter unterseits silbrigweiß, wollig, Blütentrauben weiß	R,S,B	120—150	0.45	4.—	35.—
Amorpha fruticosa , Bastardindigo, mit hübsch gefiederter Belaubung und langen violettblauen Blütenrispen, starkwüchsig	B	80—120	0.40	3.50	30.—
Ampelopsis , siehe <i>Parthenocissus</i> unter „Schlingpflanzen“		150—200	0.35	3.—	25.—
Andromeda Catesbaei , siehe <i>Leucothoe Catesbaei</i>					
floribunda , immergr. Strauch mit lederartigen, länglichen Blättern, auch für Halbschatten geeignet, blüht März/April in großen weißen Rispen . . .	i	30—40	1.40	13.—	120.—
japonica , immergrüner, kompakter Strauch, mit schönen, weißen, etwas überhängenden Blütenähren, März/April . . .	R, i	40—60	2.20	20.—	180.—
		30—40	1.40	13.—	120.—
		40—60	2.20	20.—	180.—
		60—80	2.70	25.—	225.—
Aralia chinensis mandschurica , Aralie, baumartiger, bis 8 m hoher, wenig verästelter Strauch, mit dicken, bestachelten Zweigen und großen, starkgefiederten Blättern, blüht im Spätsommer in riesigen, weißgelben, unscheinbaren Blütenrispen					
Heister		100—150	1.10	10.—	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	3.—	—	—
" "		12—14	4.20	—	—
Aristolochia , siehe „Schlingpflanzen“					

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aronia floribunda , Apfelbeere, bis 2 m hoch werdender Strauch mit schöner Herbstfärbung, blüht in weißen Dolden		60—100	0.40	3.50	30.—
Artemisia abrotanum , Beifuß, kleiner Strauch mit aschgrüner, zierlich gefiederter, aromatisch duftender Belaubung . .		60—80	0.35	3.—	25.—
Aucuba japonica , Aucube, immergrün, mit gelbbunt gefleckten Blättern	S, i	30—40	1.80	16.50	150.—
Azalea , Azalee, Felsenstrauch		40—60	2.40	22.—	200.—
japonica , niedrigbleibende, schön blühende Form in verschiedenen Sorten u. Farben		20—30	2.—	18.—	—
mollis , im zeitigen Frühjahr sehr reich in roten, orangefarbenen und gelben Schattierungen blühend, auch für Halbschatten geeignet, mit Knospen gut besetzte Pflanzen		30—40	0.90	8.—	75.—
pontica , blüht in großen, lockeren Dolden in gelben und orangegelben Tönen, sehr hart, mit Knospen gut besetzte Pflanzen		30—40	1.20	11.—	100.—
mollis- und pontica-Hybriden , in veredelten Sorten und verschiedenen Farben, mit Knospen gut besetzte Pflanzen . .		40—50	1.80	16.50	150.—
		50—60	2.30	21.—	190.—
		30—40	1.20	11.—	100.—
		40—50	1.80	16.50	150.—
		50—60	2.30	21.—	190.—
		30—40	2.20	20.—	180.—
		40—50	2.40	22.—	200.—
		50—60	2.90	26.50	240.—
		60—70	4.15	37.50	340.—
Berberis , Berberitze					
aggregata , klein. Strauch, ähnl. B. buxifolia, Früchte durchscheinend, gelblichweiß . .	H, B	40—60	0.40	3.50	30.—
brevipaniculata , aufrecht und dichtwachsender Strauch, bis 1,5 m hoch werdend, mit im Herbst und Winter sehr zierenden rosa Früchten	B	50—70	0.40	3.50	30.—
buxifolia dulcis nana , niedriger, immergrüner Strauch mit rotbraunen Zweigen, für immergrüne Einfassungen sehr geeignet	H, St, S, i	15—25	0.35	3.—	25.—
1000 St. RM. 225.—		20—30	0.50	4.50	40.—
Breite wie Höhe, mit Ballen		30—40	0.60	5.50	50.—
" " " " "		40—50	0.70	6.50	60.—
<u>Einfassungsware</u> , fertig zum Legen					
10 lfd. m 6.—					
100 lfd. m 50.—					
Gagnepainii , niedrige bis mittelhohe, immergrüne Berberitze mit langen, sehr schmalen, gezähnten Blättern, blüht im Juni sehr reich, hellgelb, Beeren bläulichpurpurrot	St, S, i, B	40—60	1.50	13.50	—
Julianae , wird bis 2 m hoch, Blätter lederartig, oberseits sattgrün, unten heller, blüht in Trauben, gelb, Beeren schwarz	S, i, B	60—80	1.50	13.50	—
Neubertii (aquifolium × vulgaris), halbimmergrün, Blätter groß, lederartig, graugrün, teils gefiedert	S, i, B	60—80	0.70	6.50	—
Prattii , Triebe graubraun, Belaubung oberseits tiefgrün, unterseits heller, Blüten gelb, Früchte lachsrot, leicht bereift . .	B	100—150	0.55	5.—	45.—
sinensis , Belaubung tiefgrün, Zweige etwas kantig, tiefpurpurrot, wird bis 180 cm hoch	B	40—60	0.40	3.50	30.—
stenophylla (Darwinii × empetrifolia), immergrün, wird bis 1 m hoch, Wuchs überhängend, Blätter schmal, dunkelgrün, blüht gelb und reich . . . mit Ballen	H, S, i, B	30—50	1.40	13.—	120.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Berberis Thunbergii , bis 1 m hoch werdender, dicht verzweigter Strauch mit sehr schöner Herbstfärbung und korallroten Früchten, sehr schön auch für Hecken	H, B	40—60 60—80	0.30 0.40	2.70 3.50	22.50 30.—
Thunbergii atropurpurea , schöne, neuere Form mit tiefbraunroter Belaubung, hart, vorzügliche Zier- und Heckenpflanze . .	H, B	30—40 40—60	0.40 0.50	3.50 4.50	32.— 40.—
verruculosa , niedriger, dichtbezewigter, immergrüner Strauch mit kleinen, hell- grünen Blättern und großen, goldgelben Blüten, Früchte länglich, hellblau . . .	St, S, i, B	20—30	1.50	13.50	—
vulgaris , gemeine Berberitze, wird 3—4 m hoch, bekannter Strauch, blüht im Mai gelb, Früchte rot	H, R, B	60—80 80—100	0.30 0.35	2.50 3.—	20.— 25.—
vulg. atropurpurea , bekannte Form mit dunkelroter Belaubung, sehr reichblühend	H, B	60—100	0.40	3.50	30.—
Wilsonae , von niedrigem Wuchs, Blüten goldgelb, sehr schöne, karminrote Herbst- färbung	H, St, i, B	40—60	0.55	5.—	45.—
Betula, Birke					
lutea , Gelbbirke, bis 30 m hoher Baum mit hellolivbraunen Zweigen und stumpf- grünen Blättern, Herbstlaub tiefdunkel- gelb Heister	R	80—120	0.45	4.—	35.—
papyrifera (papyracea) , Papierbirke, stark und schlank aufrechtwachsend, mit blen- dend weißer Rinde und braunroten Aesten, sehr großblättrig Heister	R	150—200 200—250 250—300 7—8 12—14	0.60 1.— 1.35 2.— 5.—	5.50 9.— 12.50 18.— —	50.— 80.— 115.— — —
Hochstämme, Stammumfang					
" "		7—8 8—10 10—12	1.40 1.80 2.40	13.— 16.50 22.—	120.— 150.— 200.—
Hochstämme, mit Erdballen		7—8 8—10 10—12 12—14 14—16	1.80 2.20 3.— 4.20 5.50	16.50 20.— 27.50 38.50 50.—	150.— 180.— 250.— 350.— —
pubescens (alba) , "Moorbirke, aufrecht- wachsende Form, garnierte Heister . .	H, R	125—150 150—200 200—250 250—300 300—400	0.45 0.60 1.— 1.35 1.80	4.— 5.50 9.— 12.50 16.50	35.— 50.— 80.— 115.— 150.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8 8—10 10—12	1.40 1.80 2.40	13.— 16.50 22.—	120.— 150.— 200.—
Hochstämme, mit Erdballen		7—8 8—10 10—12 12—14 14—16	1.80 2.20 3.— 4.20 5.50	16.50 20.— 27.50 38.50 50.—	150.— 180.— 250.— 350.— —
verrucosa (alba) , Sand- oder Weißbirke, mit rauhrrindigen Zweigen, die bei älteren Bäumen leicht überhängen, garnierte Heist.	R	125—150 150—200 200—250 250—300 300—400	0.45 0.60 1.— 1.35 1.80	4.— 5.50 9.— 12.50 16.50	35.— 50.— 80.— 115.— 150.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8 8—10 10—12	1.40 1.80 2.40	13.— 16.50 22.—	120.— 150.— 200.—
Hochstämme, mit Erdballen		7—8 8—10 10—12 12—14 14—16	1.80 2.20 3.— 4.20 5.50	16.50 20.— 27.50 38.50 50.—	150.— 180.— 250.— 350.— —

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Betula verrucosa (alba) atropurpurea, Blutbirke, garnierte Heister mit Ballen	R	150—200 200—250 250—300	2.— 2.50 3.30	18.— 22.50 30.—	— — —
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8 8—10	3.— 3.50	27.— —	— —
verrucosa (alba) fastigiata, schnellwüchsige Birke von säulenförmigem, fast pyramidalem Wuchs, garnierte Heister m. Ball.	R	150—200 200—250 250—300	2.— 2.50 3.30	18.— 22.50 30.—	— — —
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	3.—	—	—
verrucosa (alba) laciniata, geschlitztblättrige Birke, garnierte Heister m. Ball.	R	150—200 200—250 7—8	2.— 2.50 3.—	18.— 22.50 —	— — —
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	3.—	—	—
verrucosa (alba) pendula Youngii, bekannte Trauerbirke, von unten an garniert, mit geradem Mitteltrieb, mit Erdballen	R,Tr	150—200 200—250 250—300 300—350	2.50 3.30 4.— 4.40	22.50 30.— 36.— 40.—	— — — —
Halbstämme, mit Ballen, Stammhöhe		ca. 140	3.—	—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8 8—10 10—12	4.40 5.50 6.60	40.— 50.— 60.—	— — —
" " " "		12—14	7.50	—	—
verrucosa (alba) tristis, feinzweigige, zierliche Trauerbirke mit rundlicher Krone, Hochstämme, mit Ballen, Stammumf.	R,Tr	8—10 10—12 12—14	5.50 6.60 8.—	50.— 60.— —	— — —
Buddleia, Buddleie					
albiflora (Hemsleyana), blüht Juli/Sept. in bis 30 cm langen Rispen, Blüten klein, blaßfarbiglila mit gelblichem Schlund		100—150	0.45	4.—	37.50
Davidii (variabilis), Blütenrispen 30—40 cm lang, lila, gelbschlundig, von Juli an		100—150	0.45	4.—	37.50
Davidii nanhoensis, schöne Form mit schlanken, niederliegend ausgebreiteten Zweigen, Blüte später, August/September		100—150	0.45	4.—	37.50
Davidii Veitchiana, rosalila mit dunkelgelbem Schlund, von Juli an		100—150	0.45	4.—	37.50
Buxus, Buchsbaum, siehe „Nadelhölzer“					
Calluna, Heidekraut					
vulgaris, gemeine Besenheide, bekannter einheimischer kleiner Strauch, blüht August/September	St,i,B	12—18	0.25	2.—	15.—
vulg. Alportii, schöne, aufrechtwachsende Form mit leuchtend dunkelroten Blüten	St,i,B	12—18	0.40	3.50	30.—
vulgaris erecta alba, weißblühend	St,i,B	12—18	0.40	3.50	30.—
Calycanthus, Gewürzstrauch					
floridus, wird 1—1,5 m hoch, Blüten rotbraun mit starkem, erdbeerartigem Geruch	R	60—80 80—100	0.90 1.10	8.— 10.—	75.— 90.—
occidentalis (macrophyllus), Blätter bedeutend größer, glänzendgrün, Blüten etwas mehr rötlich		70—100	1.10	10.—	—
Campsis (Tecoma, Bignonia), siehe „Schlingpflanzen“					
Caragana arborescens, Erbsenstrauch, baumartiger Strauch, wird 4—5 m hoch, als Vogelschutzgehölz gut geeignet . .	H	125—175 8—10 10—12	0.40 1.80 2.40	3.50 16.50 22.—	30.— 150.— 200.—
Hochstämme, Stammumfang					
arborescens pendula, Trauererbsenbaum, wächst langsam, Zweige hängen senkrecht herab	Tr	140—160 160—180	1.65 2.20	15.— 20.—	— —
" " " "					

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Carpinus, Weiß- oder Hainbuche					
<i>betulus</i> , geschnittene, vollgarnierte Pyramiden, mit festen Ballen, Solitärpflanzen	H,R,S	350—400 400—450	10.— 13.50	90.— 120.—	— —
Heckenpflanzen:					
3mal verpflanzte Ballenware, mit besonders guter Garnierung, aus weitem Stand		150—175 175—200 200—225 225—250 250—300 300—350 350—400	1.35 1.60 2.— 2.40 2.90 3.60 4.80	12.50 14.50 18.— 22.— 26.50 33.— 44.—	115.— 130.— 165.— 200.— 240.— 300.— 400.—
Mehrmals verpflanzt, regelmäßig geschnitten, aus weitem Stand, I. Qualität, gut garniert, mit bester Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb (werden auf Wunsch zu 5—10 Stück gebündelt, in Moos und Emballierleinen eingebunden geliefert)		80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	0.50 0.60 0.90 1.10 1.30 1.60 1.80 2.40	4.50 5.50 8.— 10.— 12.— 14.50 16.50 22.—	40.— 50.— 75.— 90.— 110.— 130.— 150.— 200.—
Auf Wunsch kann eine mittlere Qualität (20% billiger als die I. Qualität) geliefert werden; jüngere 1× verschulte Pflanzen, siehe „Junggehölze“					
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		8—10 10—12 12—14	3.— 3.60 4.80	27.50 33.— 44.—	250.— 300.— 400.—
<i>betulus pyramidalis (fastigiata)</i> , Pyramidenweißbuche, sehr schöne, veredelte Form, Wuchs sehr schön straffpyramidal, geschnittene Pflanzen, mit Ballen	H,R,S	100—150 150—200 200—250 250—300	1.35 2.20 3.30 4.50	12.50 20.— 30.— 41.—	115.— 180.— 270.— 375.—
Castanea sativa (vesca) , echte Kastanie, Marone, eßbare Kastanie . . . Heister	R	125—200 7—9 12—14	0.70 3.— 6.—	6.50 27.— —	— — —
Hochstämme, Stammumfang					
Catalpa, Trompetenbaum					
<i>bignonioides (syringifolia)</i> , bis 15 m hoch werdender, dekorativer Baum, Blüte weiß, innen gelbgestreift und rotbraun punktiert	R, B	100—150 10—12 12—14	0.70 3.30 4.50	6.50 30.— 41.—	60.— — —
Büsche					
Hochstämme, Stammumfang					
<i>speciosa</i> , schöner Baum mit großen Blättern, von stattlichem Wuchs, Blumen in großen Rispen, weiß oder gelblich	R, B	80—150	0.70	6.50	—
Ceanothus, Säckelblume , niedriger, schönblühender Strauch, auch für Felsengärten	St	40—60 80—100 80—125 125—175 200—250	0.45 2.— 0.55 0.70 1.20	4.— — 5.— 6.50 11.—	37.50 — 45.— 60.— —
<i>americanus</i> , weiß, sehr reichblühend . . .					
<i>azureus</i> , blau, reichblühend . . .					
Cercidiphyllum japonicum , Judasbaumblatt, starkwüchsiger Parkbaum mit schöner Herbstfärbung, Wuchs pyramidal					
Chaenomeles (Cydonia) , Scheinquitte					
<i>japonica</i> , japanische Quitte, auch für Hecken sehr geeignet, von aufrechtem Wuchs, blüht feuerrot	H,R, B	50—80 70—100	0.35 0.45	3.— 4.—	25.— —
<i>japonica alba</i> , Blüte einfach, weiß . . .	B				

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Chaenomeles (Cydonia) japonica <i>san-</i>	B				
<i>guinea plena</i> , Blüte gefüllt, blutrot . .		50—80	0.45	4.—	—
<i>japonica umbilicata</i> , Blüte hellrosa . .	B	50—80	0.45	4.—	—
<i>Maulei</i> , niedrig bleibende Art, auch vor-	H, St,				
zügliche Heckenpflanze, blüht leuchtend	R, B	40—60	0.30	2.50	20.—
scharlachrot		60—80	0.35	3.—	25.—
Chionanthus virginica , Schneeflocken-					
baum , schöner Blütenstrauch, blüht im					
Juni in großen, weißen, lockeren Rispen		40—70	1.65	15.—	—
Clematis , siehe „Schlingpflanzen“					
Colutea arborescens , Blasenstrauch , hoher	R, B				
Strauch, bis über 4 m hoch werdend,					
Blüten gelblich, Mai/Juni		125—175	0.35	3.—	25.—
Cornus , Hartriegel , Kornelkirsche					
<i>alba</i> , weißer Hartriegel, Zweige rotbraun,	R, S				
guter Deckstrauch, wird bis über 2 m hoch		100—150	0.35	3.—	25.—
<i>alba albo-marginata elegans</i> , schöne,					
weißbuntblättrige Form		80—120	0.55	5.—	45.—
<i>alba argenteo-marginata</i> , starkwüchsig,					
Blätter weißgerandet		60—80	0.55	5.—	45.—
<i>alba flaviramea</i> , gelbbolzige, hebt sich im	S				
Winter schön von den rotholzigen Arten ab		100—150	0.45	4.—	37.50
<i>alba Gouchaultii</i> , gelbbuntblättrig, stark-					
wüchsiger als <i>Cornus alba Spaethii</i> . .	R, S	80—120	0.55	5.—	45.—
<i>alba sibirica (tatarica sibirica)</i> , sehr					
dekorative Art mit korallrotem Holz . .		80—120	0.40	3.50	30.—
<i>alba Spaethii</i> , sehr schön gelbbunt . .		80—120	0.55	5.—	45.—
<i>amomum</i> , buschiger Strauch, wird bis	S				
2—3 m hoch, im Austrieb braungrün,		100—150	0.35	3.—	25.—
später dunkelgrün, für feuchte Lagen .					
<i>florida</i> , sehr schöner Strauch mit prach-					
toller Herbstfärbung, Blüte groß, weiß,					
im Mai mit Ballen		60—80	1.65	15.—	—
<i>mas</i> , Kornelkirsche, anspruchsloser guter	H, R,	60—80	0.35	3.—	27.—
Strauch, auch für Hecken vorzüglich,	S, B	80—100	0.45	4.—	33.—
blüht im Mai goldgelb, Früchte essbar,		100—125	0.50	4.50	40.—
verpfl. Büsche, geschn., aus weitem Stand		125—150	0.60	5.50	50.—
1000 St. RM. 500.—		150—175	0.65	6.—	55.—
1000 St. RM. 600.—		175—200	0.75	7.—	65.—
<i>sanguinea</i> , gewöhnl. Kornelkirsche, stark-	H, R, S				
wüchsig, gedeiht auch auf trockenem					
Boden und verträgt Schatten, auch für					
Hecken gut geeignet		80—125	0.35	3.—	25.—
<i>tatarica sibirica</i> , s. <i>Cornus alba sibirica</i>					
Corylus , Haselnuß					
<i>avellana</i> , gemeine Haselnuß	H, R	80—100	0.40	3.50	30.—
	S, B	100—125	0.45	4.—	35.—
<i>avellana atropurpurea</i> , Bluthasel, Belau-	H, B, S	60—80	0.80	7.50	70.—
bung dunkelrot, farbenbeständig, Büsche		80—120	1.10	10.—	90.—
Hochstämme, Stammhöhe ca.		160	2.—	—	—
<i>avellana Rotblättrige Zellernuß</i> , Belau-	H, B, S				
bung etwas heller als von <i>C. avellana</i>					
<i>atropur.</i> , jedoch bedeutend starkwüchsiger,		80—100	0.80	7.50	70.—
gesünder und ertragreicher		100—150	1.10	10.—	—
<i>avellana aurea</i> , goldgelb belaubt, schwach-					
wüchsig		60—80	1.30	—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Corylus colurna , Baumhasel, schöner, pyramidal wachsender Baum mit weißgrauer, rauher, korkiger Stammrinde, Blätter groß, dunkelgrün Heister	R	125—175	0.55	5.—	45.—
		175—250	0.70	6.50	60.—
		7—8	2.40	22.—	200.—
		8—10	3.30	30.—	270.—
		10—12	4.20	38.50	350.—
Cotinus coggygria (Rhus cotinus), Perückenstrauch , bis 3 m hoher Strauch, auch für Einzelstellung, im Sommer/Herbst durch die in langen, federigen Rispen stehenden Blütenstände außerordentlich dekorativ wirkend, schöne, lebhaft rote und gelbe Herbstfärbung		80—120	0.90	8.—	75.—
coggygria atropurpurea , schöne Form mit kirschroter Belaubung und tiefroten Blütenständen		80—100	1.30	—	—
Cotoneaster , Zwergmispel					
acutifolia , mit schöner, glänzender Belaubung und schwarzen Früchten, wird ca. 1½ m hoch	H,R, B	40—60	0.30	2.50	20.—
		60—80	0.35	3.—	25.—
adpressa , kriechender Strauch ähnlich C. horizontalis, jedoch mit etwas größeren Blättern, Früchte lebhaft rot mit Ballen	St,i,B	20—30	0.70	6.50	
		30—40	0.80	7.50	
		40—50	0.90	8.50	—
applanata , siehe C. Dielsiana					
bullata , starkwüchsig, wird bis ca. 2½ m hoch, Blätter groß, glänzend, unterseits wollig, hellgelblich grau, Früchte lebhaft rot	H, B	100—150	0.35	3.—	25.—
		150—200	0.40	3.50	30.—
Dammeri (humifusa), immergrün, kriechend, von dichtem Wuchs mit langen, niederliegenden Zweigen, Blätter dunkelgrün, Früchte scharlachrot mit Ballen Breite	St,i,S	30—40	1.10	10.—	—
Dielsiana (applanata), starkwüchsig, wird bis ca. 2 m hoch, Blätter oval, dunkelgrün, unterseits weißfilzig, Früchte lebhaft rot	H, B	60—80	0.35	2.50	22.50
		80—120	0.35	3.—	25.—
divaricata , wird bis ca. 2 m hoch, Blätter klein, oberseits glänzend tiefgrün, Früchte rot	St,B	80—120	0.35	3.—	25.—
Franchetti , halbbimmergrün, wird bis zu 2 m hoch, Zweige leicht überhängend, Blüten rosa, Früchte orangerot	H,St,i	40—60	0.45	4.—	37.50
Henryana , wird 2—4 m hoch, Blätter groß, lang u. schmal, oberseits mattgr., behaart, unters. grauw., Bl. weiß Früchte scharlachr.	St,i,B	60—80	0.45	4.—	37.50
		20—30	0.50	4.50	40.—
horizontalis , kleiner Strauch von kriechendem Wuchs mit niederliegenden, halbbimmergrün belaubten Zweigen, kleinblättrig, mit korallroten Beeren	St, R, i,S,B	30—40	0.60	5.50	50.—
		40—60	0.70	6.50	60.—
		60—80	1.10	10.—	90.—
		80—120	1.80	16.50	—
mit Ballen, Breite					
humifusa , siehe C. Dammeri					
microphylla , Zwergstrauch mit niederliegenden Zweigen, fast immergr. Belaubung und korallroten Beeren . . . Breite	St,R,i	20—30	0.70	6.50	—
		30—40	0.80	7.50	—
		40—50	0.90	8.50	—
moupinensis , starkwüchsig, Herbstfärbung besonders schön, schwarzfrüchtig . . .	H, B	100—150	0.35	3.—	25.—
praecox , wertvolle Sorte, kriechend, Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits heller, Blüte zieml. groß, rosenrot, Fruchtbesatz reichlich, leuchtendrot . . . Breite	St, B	30—40	0.70	6.50	60.—
		40—60	0.90	8.—	75.—
		60—80	1.30	12.—	110.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Cotoneaster rotundifolia (prostrata) , schöne, starkverzweigte Art, niederliegend, Blätter sehr groß, hellgrün, sehr reichblü- hend, im Herbst über und über mit roten Früchten besetzt Breite	St, i, B	30-40	0.70	6.50	—
Simonsii , bekannter, halbimmergrüner Strauch, vorzüglich auch für Hecken, wird bis ca. 2 m hoch, Belaubung dunkelgrün, glänzend, Früchte korallrot	H, St, i, B	60-80 80-100	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
Crataegus, Dorn Carrierei , mit großblättriger, glänzender Belaubung und schöner Herbstfärbung, Früchte gelbrot, punktiert, starkwüchsig Hochstämme, Stammumfang	R	150-250 7-8 8-10 10-12	0.80 1.65 2.— 2.60	7.50 15.— 18.— 23.50	— 135.— 165.— 210.—
coccinea , scharlachfr. Weißdorn, "Früchte sehr groß, scharlachrot, lange haftend, Hochstämme, Stammumfang	H, R, B	80-120 7-8 8-10	0.55 1.65 2.—	5.— 15.— 18.—	45.— 135.— 165.—
monogyna , Weißdorn, verpflanzte "Büsche aus halbweitem Stand 1000 St. RM. 135.— Jüngere (2-4j.) Heckenpflanzen, siehe "Junggehölze"	H, R, S, B	80-120	0.25	2.—	15.—
monogyna alba plena , gefülltblühender Weißdorn, . . . Halbstämme, Stammhöhe Hochstämme, Stammumfang	R, B	ca. 120 7-8 8-10	1.20 2.— 2.60	11.— 18.— 23.50	— — —
monogyna kermesina plena , Rotdorn, dunkelrot gefülltblühend . . . Heister Halbstämme, Stammhöhe Hochstämme, Stammumfang	H, R, B	100-150 150-200 ca. 120 7-8 8-10 10-12 12-14	0.70 0.80 1.20 1.65 2.— 2.60 4.50	6.50 7.50 11.— 15.— 18.— 23.50 41.—	60.— 70.— 100.— 135.— 165.— 210.— 375.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang	H, R	60-80	0.45	4.—	37.50
prunifolia , Belaubung glänz. dunkelgrün, die ziegelroten Früchte haften bis zum Frühj.	St, i	30-50 50-70	1.20 1.65	11.— 15.—	100.— 135.—
pyracantha , Feuerdorn, immergrün, Früchte schön leuchtendrot, wird bis 2 m hoch, mit Ballen	H, R	80-100	0.45	4.—	37.50
sanguinea , schöner Dorn, großblättrig, mit großen, lebhaft roten Früchten, schön auch für Hecken	H, R	80-100	0.45	4.—	37.50
Cydonia , siehe Chaenomeles					
Cytisus, Geißklee, Strauchgoldregen kewensis , kleiner Strauch von kriechendem Wuchs, im Mai über und über mit licht- gelben Blüten bedeckt, liebt warme, sonnige Lage mit Topfballen	St, B	30-50	2.—	18.—	—
laburnum , siehe Laburnum vulgare nigricans , wird bis 2 m hoch, blüht Juni/ Juli, Blüten dottergelb	St, B	80-125	0.40	3.50	30.—
praecox , wird bis 2 m hoch, die überhän- genden Zweige sind im Mai überreich mit lichtgelben, duftenden Blüten bedeckt mit Topfballen	St, B	40-60	1.65	15.—	135.—
purpureus , kleiner Strauch von kriechen- dem Wuchs, sehr reichblühend, tief karmin- bis purpurrosa, mit Topfballen	St	30-50 40-60	1.20 1.—	11.— 9.—	— —
purpureus incarnatus , hellfleischfarbig .	St	40-60	1.—	9.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Cytisus scoparius (Genista scoparia) , gem.	St, B				
Ginster, bekannter, einheimischer Strauch,					
gelbblühend, Mai/Juni mit Topfballen		70—100	0.55	5.—	45.—
1jährige Sämlinge " "		30—50	0.35	3.—	25.—
scoparius in veredelten Sorten , vorrätig:	St, B				
Dallimorei, großblumig, rosa mit karminrot					
Dorothy Walpole, karminrot					
scop. Andreanus, goldgelb mit purpur					
scop. Firefly, granatrot, gelb gerandet					
scop. Mayfly, gelb mit rotbraun					
scop. pendulus, von hängendem Wuchs,					
goldgelb					
mit Topfballen		30—50	2.10	19.—	—
Stämme, mit 2j. Krone, Stammhöhe		ca. 125	2.70	—	—
Daphne, Seidelbast					
cnereum , Rosmarinseidelbast, immergrüner	St, R, i				
Zwergstrauch, bringt im Mai rosafarbene,					
stark duftende Blüten, für Steingärten.		—	2.50	22.50	—
mezereum rubra , bekannter Frühjahrs-	St, R,				
blüher, blüht sehr früh vor Austrieb der	S	30—40	1.35	12.—	—
Blätter, Blüten rot, stark duftend . . .		40—60	1.65	15.—	—
mezereum alba , weißblühende Form . . .	St, R,	40—60	1.65	15.—	—
	S	60—80	1.90	17.—	—
		80—100	2.20	20.—	—
		100—120	2.75	25.—	—
Deutzia, Deutzie					
Bekannter, dankbarer Blütenstrauch,					
Blüte glockenförmig, in vielblumigen Ris-					
pen stehend, reichblühend von Mai-Juli					
I. Hochwachsende Sorten , werden durch-	H				
schnittlich bis ca. 2 m hoch, Wuchs kräf-					
tig, aufrecht					
magnifica (cren. magnifica) , reinweiß,					
gefüllt		125—175	0.35	3.—	25.—
scabra (crenata) Formen:					
— candidissima , reinweiß, gefüllt . . .		125—175	0.35	3.—	25.—
		175—250	0.40	3.50	30.—
— Fortunei , reinweiß, reichblühend . . .		125—175	0.35	3.—	25.—
		175—250	0.40	3.50	30.—
— macrosepala , großblumig, weiß . . .		125—175	0.35	3.—	25.—
		125—175	0.35	3.—	25.—
— plena , rötlichweiß, gefüllt		175—250	0.40	3.50	30.—
		125—175	0.35	3.—	25.—
— Pride of Rochester , weiß, gefüllt . . .		175—250	0.40	3.50	30.—
		125—175	0.35	3.—	25.—
— rosea plena , rosa, gefüllt		175—250	0.40	3.50	30.—
		125—175	0.35	3.—	25.—
— Watereri (hybr. Watereri) , sehr groß-		175—250	0.40	3.50	30.—
blumig, reinweiß		125—175	0.35	3.—	25.—
Sieboldiana (scabra) , reinweiß, groß-		175—250	0.40	3.50	30.—
blättrige Art		125—175	0.35	3.—	25.—
		175—250	0.40	3.50	30.—
II. Niedrige Sorten , werden durchschnitt-	H, St				
lich ca. 1/2—1 m hoch					
gracilis , blüht in langen, reinweißen Rispen,		30—40	0.35	3.—	25.—
auch vorzüglich zum Treiben geeignet .		40—60	0.40	3.50	30.—
Lemoinei , reinweiß, reichblühend, Mai,					
vorzüglicher Treibstrauch		40—60	0.40	3.50	30.—
Lemoinei compacta , reinweiß, sehr reich-					
blühend		30—50	0.40	3.50	30.—
Lem. comp. Avalanche , reinweiß . . .		40—60	0.40	3.50	30.—

LAUBHÖLZER

	Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Deutzia, niedrige Sorten (Fortsetzung)				
Lem. comp. Boule de neige , großblumig, gelblichweiß	40—60	0.40	3.50	30.—
purpurascens (discolor purpurascens) reichblühend, Knospen rot, Blüten rosaweiß	40—60	0.40	3.50	30.—
rosea (gracilis rosea) , ähnlich wie <i>D. gracilis</i> , rosa	30—40	0.35	3.—	25.—
rosea carminea , Blüten groß, in dichten, länglichen Rispen, innen weiß, außen karminrosa	40—60	0.40	3.50	30.—
rosea eximia , Blüten innen reinweiß, unterseits zartrosa, reichblühend	40—60	0.40	3.50	30.—
rosea grandiflora (discolor grandiflora) , Blüten weiß, leicht rosa gefärbt, Rückseite und Knospen rosa	40—60	0.40	3.50	30.—
rosea multiflora (gracilis multiflora) , reinweiß, außerordentlich reichblühend	50 70	0.40	3.50	30.—
Diervilla (Weigela), Weigelia	S			
Bekannter Blütenstrauch, wird ca. 1½ bis 2½ m hoch, anspruchslos auf Boden und Standort, besonders beliebt wegen des reichen Blühens				
candida , sehr schöne Form, reinweiß, reichblühend	100—150	0.45	4.—	—
coraeensis (amabilis) , hellrosa	100—150	0.45	4.—	37.50
Eva Rathke , etwas schwachwüchs. als die übrigen Sorten, reichblüh., tiefdunkelrot	50—80	0.60	5.50	50.—
florida (rosea) , hellrot	80—120	0.80	7.50	70.—
florida alba (amabilis alba) , weiß, leicht rosa angehaucht	100—150	0.45	4.—	37.50
japonica , sehr großlaubig, Blüten weiß, in weinrot übergehend	100—150	0.45	4.—	37.50
intermedia , Blüten rosa und weiß	100—150	0.45	4.—	37.50
intermedia Stelzneri , rosa	100—150	0.45	4.—	37.50
Mme. Couturier , lebhaft rosa und weiß	100—150	0.55	5.—	—
praecox Bouquet rose , karminrosa mit weißlichrosa Saum	100—150	0.55	5.—	—
Präsident Duchartre , Blüten dunkelpurpur, Laub im Austrieb leicht bronziert, dunkelrandig und gewellt	40—60	0.45	4.—	37.50
rosea variegata , buntblättrige Form	50—70	0.55	5.—	—
styriaca , reichblühend, leuchtend hellrot	100—150	0.45	4.—	37.50
van Houttei , rosa	100—150	0.45	4.—	37.50
venosa , schmalblättrig, Blüten rosa	100—150	0.45	4.—	—
Verschaffelti , purpurrosa, weiß gestreift	100—150	0.45	4.—	37.50
Elaeagnus, Oelweide				
angustifolia , Blätter grau-grün, schmalblättrig, Blüten gelblich, duftend, wird bis 5 m hoch	H, R			
argentea , mittelhoher Strauch, bis 2—3 m hoch, mit silbriger Belaubung, Blüten hellgelb	R			
multiflora (edulis) , niedriger Strauch (bis 1½—2 m), Blüten hellgelb, duftend, Früchte eßbar				
Enkianthus campanulatus, Prachtglocke	St			
in hängenden Dolden im Mai blühend, hellgelb, schöne, rote Herbstfärbung, wird bis 3 m hoch				
	40—60	2.10	19.—	—
	60—80	2.50	22.50	—
	80—125	3.—	27.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Erica, Schneeheide	H, St, i B				
Kleiner, bekannter Strauch, schön für den Steingarten und für niedrige Einfassungen					
carnea (herbaceae) , rosenrot, April/Mai		12—20	0.45	4.—	35.—
carnea alba , reinweiß blühend		12—18	0.50	4.50	—
carnea atropurpurea , dunkelrot, April/Mai		12—18	0.50	4.50	40.—
carnea Vivellii , von kräftigem Wuchs und prächtiger, leuchtend karminroter Blütenfarbe, April/Mai		12—18	0.50	4.50	40.—
carnea Winter Beauty , von gedrungenem, niedrigem Wuchs, blüht am frühesten von allen Sorten, dunkelpurpur, März/April		12—18	0.50	4.50	40.—
mediterranea , ähnlich E. herbaceae, lilafarbig, April/Mai		12—18	0.45	4.—	35.—
vagans alba , dichtbuschig wachsend, mit zierlichen, reinweißen Blütenähren, Juni/September		12—18	0.50	4.50	—
vulgaris und — Formen , s. <i>Calluna vulg.</i>					
Evonymus, Spindelbaum	St				
alata , bis 4 m hoher, buschiger Strauch mit schöner, leuchtendroter Herbstfärbung und reichem Fruchtansatz, im Winter durch breite Korkflügel an den Zweigen auffallend mit Ballen		30—40	0.70	6.50	—
europaea , Strauch von mittelstarkem Wuchs, mit zierenden roten Früchten	H, R, S	100—150	0.40	3.50	30.—
radicans , niedriger Strauch für Steingärten und Einfassungen, grünblättrig mit Ballen	H, St, S, i	20—30	0.35	3.—	25.—
radicans argenteo-variegata , weißbuntblättrige Form mit Ballen	H, St, S, i	20—30	0.35	3.—	25.—
radicans vegeta , von kriechendem Wuchs, breitverzweigt, Blätter rund, glänzend dunkelgrün, für Steingärten geeignet, mit Ballen Breite	St, S, i	30—40	0.40	3.50	30.—
		30—40	0.70	6.50	60.—
		40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.40	13.—	120.—
		80—100	2.40	22.—	200.—
Exochorda, Scheinfelsenbirne					
Albertii , schön belaubter, ca. 3 m hoher Strauch mit rotbraunen Zweigen, blüht Ende April/Mai in reinweiß. Blütentrauben		40—60	1.20	11.—	—
grandiflora , bis 4 m hoher Strauch, blüht Ende April/Mai prächtig und reichlich in reinweißen Blütentrauben		80—100	0.70	6.50	60.—
Fagus, Buche	H, R, B				
silvatica , Rotbuche, bekannte einheimische Waldbuche, wertvoll auch für Hecken .					
3mal verpfl. Ballenware , mit besonders guter Garnierung, aus weitem Stand		150—175	1.35	12.50	115.—
		175—200	1.60	14.50	130.—
		200—225	2.—	18.—	165.—
		225—250	2.40	22.—	200.—
		250—300	3.—	27.50	250.—
Mehrmals verpfl., aus weitem Stand,					
I. Qual. , mit bester Bewurzelung, gut garniert, mit möglichst geradem Mitteltrieb (werden auf Wunsch zu 5—10 Stück gebündelt, in Moos und Emballierleinen eingebunden, geliefert)		80—100	0.50	4.50	41.—
		100—125	0.60	5.50	50.—
		125—150	0.90	8.50	75.—
		150—175	1.10	10.—	90.—
		175—200	1.30	12.—	110.—
		200—225	1.60	14.50	130.—
		225—250	1.80	16.50	150.—
		250—300	2.40	22.—	200.—
Auf Wunsch kann eine Mittel-Qualität (20% billiger) geliefert werden; jüngere 1x verschulte Pflanzen, siehe „Junggehölze“					

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Fagus silvatica (Fortsetzung)					
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	2.40	22.—	200.—
" " " "		8—10	2.90	26.50	240.—
" " " "		10—12	3.60	33.—	300.—
" " " "		12—14	4.80	44.—	400.—
silvatica purpurea , Blutbuche, rotblättrige	H,R,	100—125	1.—	9.—	80.—
aus Samen gezogene Pflanzen, Pyramiden	B	125—150	1.40	13.—	120.—
mit Ballen		150—175	2.20	20.—	180.—
		175—200	2.70	25.—	225.—
		200—250	3.20	29.—	265.—
		250—300	4.20	38.50	350.—
		300—350	5.—	46.—	420.—
		350—400	6.—	55.—	—
Halbstämme, mit Ballen, Stammhöhe . .		125—150	3.—	27.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	4.40	40.—	—
" " " "		8—10	5.—	45.—	—
" " " "		10—12	6.60	60.—	—
" " " "		12—14	8.20	75.—	—
" " " "		14—16	10.—	—	—
silvatica purpurea macrophylla , veredelte	H,R	100—125	1.80	16.50	150.—
Blutbuche, Blätter sehr groß, tiefdunkel-		125—150	2.40	22.—	200.—
rot, Pyramiden mit Ballen		150—175	3.30	30.—	275.—
		175—200	4.20	38.50	350.—
		200—250	5.50	50.—	450.—
		250—300	6.60	60.—	—
Pyramiden 400/450 cm hoch, ca. 200 cm					
breit, Solitärpflanzen , Preis und Beschrei-					
bung auf Anfrage!					
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	5.80	52.50	—
" " " "		8—10	7.50	67.50	—
" " " "		20—25	25.—	—	—
" " " "		25—30	30.—	—	—
" " " "		30—35	35.—	—	—
silvatica pendula , grünblättrige Trauer-	R,Tr	100—125	2.—	18.—	—
buche, von unten an garniert, mit geradem		125—150	2.50	22.50	—
Mitteltrieb, mit Ballen		150—175	3.—	27.—	—
		175—200	3.30	30.—	—
		200—250	3.75	34.50	—
		250—300	4.50	41.—	—
		300—400	6.60	60.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	6.60	60.—	—
" " " "		8—10	8.—	75.—	—
" " " "		10—12	10.—	90.—	—
silvatica purpurea pendula , Trauerblut-	R,Tr	100—125	4.—	—	—
buche, von unten an garniert, mit geradem		125—150	5.—	—	—
Mitteltrieb, mit Ballen		150—175	6.—	—	—
		175—200	7.—	—	—
		200—250	8.—	—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	12.—	—	—
" " " "		8—10	16.—	—	—
" " " "		10—12	18.—	—	—
Fontanesia phylliraeoides , Fontanesie,	S				
schön belaubter Strauch, in vielblütigen		80—120	0.35	3.—	25.—
Rispen im Juni weißblühend					
Forsythia , Forsythie					
Bekannter und beliebter Frühjahrsblüten-					
strauch, blüht zeitig im Frühjahr vor					
Austrieb der Blätter, wird bis ca. 2 m hoch					
intermedia , aufrechtwachsend, Blüten licht-	H,B	100—150	0.40	3.50	30.—
gelb, auch für Hecken geeignet		80—100	0.90	8.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		100—120	1.—	9.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Forsythia intermedia densiflora , Wuchs sparrig, großblumig, hellgelb, reichblühend	B	100—150	0.40	3.50	30.—
intermedia spectabilis , außerordentlich reichblühend, dunkelgoldgelb	H,B	100—150	0.40	3.50	30.—
intermedia vitellina , von kräftigem, aufrechtem Wuchs, dottergelb	H,B	100—150	0.40	3.50	30.—
suspensa , Zweige überhängend, hellgelb	B	60—100	0.45	4.—	37.50
suspensa Fortunei , aufrecht wachsend, Zweige etwas überhängend, Blüten etwas dunkler als von F. suspensa	B	80—120	0.45	4.—	37.50
suspensa Sieboldii , von kräftigem Wuchs, Zweige etwas überhängend, lichtgelb	B	100—150	0.40	3.50	30.—
viridissima , aufrecht wachsend, starkwüchsig, dunkelgelb, mit schöner Herbstfärbung	H,S,B	100—150	0.40	3.50	30.—
Fraxinus, Esche					
excelsior , gemeine Esche Heister	R	200—300	0.50	4.50	40.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.10	10.—	90.—
" "		8—10	1.25	11.50	105.—
" "		10—12	1.65	15.—	135.—
" "		12—14	2.40	22.—	200.—
" "		14—16	3.—	27.50	250.—
excelsior globosa , Kugelesche, bildet ohne Schnitt regelmäßige Kugelkronen . . .	R	8—10	2.40	22.—	200.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	3.—	27.50	250.—
excelsior pendula , Traueresche	R, Tr	8—10	2.20	20.—	—
Hochstämme, Stammumfang		10—14	2.75	25.—	—
ornus , gem. Blumenesche, blüht im Mai in großen, weißen Rispen, schöne Herbstfärbung Heister	R, B	150—250	0.55	5.—	45.—
Hochstämme, Stammumfang		250—350	0.70	6.50	60.—
" "		8—10	2.20	20.—	180.—
" "		10—12	3.—	27.50	250.—
" "		12—14	3.60	33.—	300.—
Fuchsia Riccartonii , Fuchsie, niedriger, reichverzweigter Strauch, unaufhörlich schön scharlachrot blühend	St	—	0.65	6.—	—
Genista, Ginster					
scoparia und veredelte Formen, siehe Cytisus scoparius					
tinctoria , Färbeginster, bis meterhoher Strauch, blüht im Sommer, sehr reichblühend, tiefgelb	St	30—50	0.40	3.50	30.—
Ginkgo biloba , Fächerbaum, Ginkgobaum, siehe „Koniferen“					
Gleditschia triacanthos , Christusdorn, hoher Baum, Belaubung zierlich gefiedert, stark und lang bedornt, Büsche .	H, R	100—150	0.45	4.—	37.50
Hochstämme, Stammumfang		200—300	1.—	9.—	—
" "		7—8	5.—	45.—	—
" "		8—10	6.—	55.—	—
Glycine (Wistaria) , siehe „Schlingpflanzen“					
Gymnocladus canadensis , Schusserbaum, wird 30—40 m hoch, mit lockerer Krone und großen, bis 1 m langen, gefiederten Blättern, blüht im Juni in Rispen, weiß	R	40—60	1.50	—	—
Halesia carolina (tetraptera) , Schneeglöckchenbaum, bis 5 m hoher, baumartiger Strauch mit großen, hübschen, glockigen Blüten, rahmweiß, rötlich angehaucht, Anfang Mai		60—80	1.10	10.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Hamamelis, Zaubernuß , hübsche, haselartig belaubte, mehrere Meter hoch werdende Sträucher mit eigenartigen Blüten, die im zeitigen Frühjahr vor dem Blattaustrieb oder im Herbst beim Laubabfall erscheinen		—	3.—	27.—	—
japonica , Blüten gelb, mit braunrot gezeichnetem Kelch, Januar/März, mit Ballen		—	3.—	27.—	—
mollis , Blüten lebhaft goldgelb, sehr groß, duftend, ab Januar mit Ballen		—	3.—	27.—	—
virginiana , Blüten lichtgelb, gelbbraun im Kelch gezeichnet, blüht schon im Herbst mit Ballen		70—100	0.90	8.—	75.—
Hedera, Efeu , siehe „Schlingpflanzen“					
Hibiscus, Eibisch , schöner, kleiner Strauch für sonnige Lage, muß im Winter etwas geschützt werden, blüht von Juli an reichlich und schön	St				
syriacus -Hybriden in folgenden Sorten:					
Admiral Dewey , gef., weiß, albus plenus , gefüllt, weiß, amplissimus , starkgefüllt, bläul., ardens , gef., violettrosa, coelestis , einfach, blau mit dunkelroter Zeichnung, Comte de Flandre , gefüllt, leuchtendrot, elegantissimus , halbgef., rosaweiß, Jeanne d' Arc , gef., weiß mit hellrosa, pulcherrimus , halbgef., rosaweiß, punicus plenus , halbgef., dunkelrosa, ranunculiflorus albus plenus , gef., weiß, Souv. de Charles Breton , halbgefüllt, violett					
2j. Freilandpflanzen		40—60	0.70	6.50	—
1j. Veredl. mit Topfballen		30—50	0.55	5.—	—
Hippophaes rhamnoides , Sanddorn, anspruchsloser, bis 4 m hoch werdender Strauch mit feinblättriger, silberglänzender Belaubung, im Herbst durch die orangefarbenen Früchte sehr dekorativ	H	70—100	0.40	3.50	30.—
		125—150	0.50	4.50	40.—
Holodiscus discolor ariaefolius , (Spiraea ariaefolia), Scheinspiere , blüht im Sommer in großen weißen Rispen, wird bis 3 m hoch	H, S,	100—150	0.35	3.—	25.—
	B	150—200	0.40	3.50	30.—
Hydrangea, Hortensie					
arborescens grandiflora , in sehr großen, weißen Dolden Juni/Sept. reichblühend, auch für Halbschatten geeignet, wird bis 1,5 m hoch, winterhart	S	50—70	0.45	4.—	37.50
paniculata grandiflora , bekannte Gartenhortensie, Juli/Sept. sehr reich in langen, zunächst weißen, im Verblühen rosafarbenen Rispen blühend					
Sträucher mit 3—5 Trieben		40—60	0.35	3.—	26.—
Sträucher mit 5—8 Trieben		50—80	0.45	4.—	37.50
Sträucher extra stark zum Treiben		50—80	0.60	5.50	50.—
Halbstämme, Stammhöhe		60—80	1.20	11.—	100.—
"		80—100	1.65	15.—	135.—
"		100—120	1.90	17.50	160.—
petiolaris , s. „Schlingpflanzen“					
Hypericum, Johannisstrauch , Hartheu calycinum , immergrüner, ca. 25 cm hoher Strauch mit sehr schönen, goldgelben Blüten, Juli/September	St, S, i	25—40	0.90	8.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Hypericum Moserianum , sehr schöner, halb- immergrüner Strauch, bis 50 cm, Blüte groß, goldgelb, Juli/Oktobre	St, S	25—40	0.90	8.—	—
patulum Henryi , bis 100 cm, Blüten groß, goldgelb, Juli/September	St, S	60—90	0.55	5.—	45.—
Ilex , Stechpalme, Hülse					
aquifolium , Blätter glänzend grün, stachel- lig, gedeiht auch noch gut im Schatten, im Winter durch die korallroten Beeren sehr dekorativ	H, St, R, S, i	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.20 1.80 2.70 3.60 4.80 6.— 7.— 7.50	11.— 16.50 25.— 33.— 44.— 55.— 65.— 70.—	— 150.— 225.— 300.— 400.— 500.— — —
aquifol. pyramidalis , besonders reich mit roten Beeren besetzte Art von aufrechtem, pyramidalem Wuchs	H, St, R, S, i	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	1.80 2.70 3.60 4.80 6.— 7.— 7.50	16.50 25.— 33.— 44.— 55.— 65.— 70.—	150.— 225.— 300.— 400.— 500.— — —
perado , starkwüchsige Art mit großen, lederartigen Blättern	R, S, i	40—60 60—80 100—150 150—200	1.30 2.— 4.50 6.50	12.— 18.— — —	— — — —
Gelbbuntblättriger Ilex	St, i	30—40 40—60	2.— 2.75	— —	— —
Weißbuntblättriger Ilex	St, i	30—40 40—60 60—80	1.60 2.20 3.—	— — —	— — —
Jasminum , echter Jasmin					
Beesianum , leicht schlingend., starkw. Str. mit leuchtend roten Blüten, Mai-Juni .	St	30—50	1.—	9.—	80.—
nudiflorum , schlingender Strauch, blüht gelb vor Erscheinen der Blätter . . .	St	30—50	1.—	9.—	—
officinale , leicht schlingender Strauch, Blüten groß, weiß, duftend, im Sommer	St	30—50	1.—	9.—	—
Juglans regia , Walnuß, siehe „Obstbäume“					
Kalmia latifolia , Lorbeerrose, Kalmie, wird 1—1½ m hoch, Blätter lederartig, immergrün, Blüten sehr schön, rötlich, in Büscheln stehend, Mai/Juni	St, R, i	30—40 40—50	2.65 3.30	24.— 30.—	— —
Kerria , Ranunkelstrauch					
japonica , mittelhoher Strauch, bis 1½ m, Blüten gelb, einfach, Mai/Juni	H, S	60—80	0.45	4.—	37.50
japonica argenteo-variegata , hübsche Form mit weiß gerandeten und gefleckten Blättern	St	40—60	0.60	5.50	—
japonica flore pleno , gelbgefülltblühende Form	H, S	60—80	0.60	5.50	50.—
Laburnum , Goldregen					
Adamii , Blüten oft verschiedenfarbig, rot, gelb und purpurfarben	R, S	80—120	1.—	9.—	—
alpinum , Alpengoldregen, bl. etwas später und hat bedeutend größere Blütentrauben als L. vulgare, sehr reichblühend	R, S	80—120 100—125 120—140	0.50 1.— 1.70	4.50 9.— 15.50	— 80.— 140.—
Vossi , besonders lange, goldgelbe Blüten- trauben, reichblühend	R, S	70—100 100—125 120—140 140—160 160—180 180—200	0.70 1.— 1.70 2.20 2.65 3.—	6.50 9.— 15.50 20.— 24.— 27.50	60.— 80.— 140.— 180.— 220.— 250.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Laburnum vulgare , gem. Goldregen Sträuch. Halbstämme	R, S	125—175	0.45	4.—	37.50
Hochstämme, Stammumfang		—	1.20	11.—	100.—
" "		7—8	1.90	17.50	160.—
" "		8—10	2.40	22.—	200.—
" "		10—12	2.90	26.50	240.—
Lespedeza , Buschklees					
bicolor , reichverzweigter, bis 1½ m hoher Strauch, Juli-September karminrot blüh.	St	80—120	0.55	5.—	—
Sieboldii , (<i>Desmodium penduliflorum</i>), Blüten etwas mehr violett gefärbt als bei L. bicolor, ab Sept., Wuchs überhängend	St	60—100	0.45	4.—	37.50
Leucothoe Catesbaei (<i>Andromeda Catesbaei</i>), Traubenheide, bis 150 cm hoch werdender, immergrüner Strauch mit glänzenden, länglichen Blättern, sehr schöne Herbstfärbung, blüht Mai/Juni in langen weißen Blütentrauben	St, i	30—40 40—60	1.40 2.20	13.— 20.—	120.— 180.—
Ligustrum , Liguster, Rainweide					
ibota , starkwachsend, mit schöner, grau- grüner Verzweigung, vollständig winterhart	H, R, S	30—40	0.35	3.—	25.—
lodense , immergrüner Zwergliguster, beson- ders für niedrige Hecken geeignet, Be- laubung graugrün, nimmt im Herbst eine fast den ganzen Winter anhaltende rot- braune Färbung an, vollkommen winterhart	H, R, i	20—30 30—40 40—50	0.30 0.35 0.40	2.50 3.— 3.50	20.— 26.— 30.—
obtusifolium (<i>Regelianum</i>), vollständig winterharter, breitwüchsiger Strauch, Blätter groß, hellgrün, schöne Herbst- färbung, reichblühend	H, R, S	60—80	0.35	3.—	25.—
ovalifolium , immergrüner Liguster, bekannt- ter und beliebter Heckenstrauch 3jährige verpfl. Büsche mit 5—8 Trieben	H, R, S, i	30—50 50—80 80—100	0.15 0.18 0.20	1.— 1.50 1.70	6.— 9.— 11.—
1000 St. RM. 50.—					
1000 " " 80.—					
1000 " " 100.—					
2x verpfl. Büsche aus weitem Stand					
mit 8—12 Trieben 1000 St. RM. 130.—		40—60	0.25	2.—	15.—
" 8—12 " 1000 " " 170.—		60—80	0.25	2.25	19.—
" 8—12 " 1000 " " 200.—		80—100	0.30	2.70	22.50
" 8—12 " 1000 " " 235.—		100—125	0.35	3.—	26.—
" 8—12 " 1000 " " 270.—		125—150	0.40	3.50	30.—
" 12—20 " 1000 " " 200.—		60—80	0.30	2.70	22.50
" 12—20 " 1000 " " 235.—		80—100	0.35	3.—	26.—
" 12—20 " 1000 " " 270.—		100—125	0.40	3.50	30.—
" 12—20 " 1000 " " 330.—		125—150	0.45	4.—	36.—
(Jüngere 2j. Pflanzen, siehe „Junggehölze“)					
oval. aureo-elegantissimum , Blätter breit, leuchtend goldgelb gerandet	R, i	20—30	0.45	4.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		100—120	1.20	11.—	—
vulgare , gemeiner Liguster, bekannter Heckenstrauch	H, R, S				
3jährige verpfl. Büsche mit 5—8 Trieben					
1000 St. RM. 50.—		30 50	0.15	1.—	6.—
1000 St. RM. 80.—		50—80	0.18	1.50	9.—
1000 St. RM. 100.—		80—100	0.20	1.70	11.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	
Ligustrum vulgare , (Fortsetzung)						
2× verpfl. Büsche aus weitem Stand						
mit 8–12 Trieben	1000 St. RM.	130.—	40–60	0.25	2.—	15.—
" 8–12 "	1000 " "	170.—	60–80	0.25	2.25	19.—
" 8–12 "	1000 " "	200.—	80–100	0.30	2.70	22.50
" 8–12 "	1000 " "	235.—	100–125	0.35	3.—	26.—
" 8–12 "	1000 " "	270.—	125–150	0.40	3.50	30.—
" 8–12 "	1000 " "	330.—	150–175	0.45	4.—	36.—
" 12–20 "	1000 " "	200.—	60–80	0.30	2.70	22.50
" 12–20 "	1000 " "	235.—	80–100	0.35	3.—	26.—
" 12–20 "	1000 " "	270.—	100–125	0.40	3.50	30.—
" 12–20 "	1000 " "	330.—	125–150	0.45	4.—	36.—
" 12–20 "	1000 " "	400.—	150–175	0.55	5.—	44.—
(Jüngere 2j. Pflanzen, siehe „Junggehölze“)						
vulgare atrovirens , sehr schöne, gesunde, vollständig winterharte, immergrüne Form, dunkelgrün belaubt, das im Winter purpurbraun gefärbte Laub haftet bis zum Frühjahr	H, R S, i					
3jährige verpfl. Büsche mit 5–8 Trieben						
	1000 St. RM.	135.—	40–60	0.25	2.—	15.—
	1000 " "	170.—	60–80	0.30	2.25	19.—
	1000 " "	190.—	80–100	0.30	2.50	21.—
2× verpfl. Büsche aus weitem Stand						
mit 8–12 Trieben	1000 St. RM.	170.—	40–60	0.30	2.25	19.—
" 8–12 "	1000 " "	200.—	60–80	0.30	2.70	22.50
" 8–12 "	1000 " "	235.—	80–100	0.35	3.—	26.—
" 8–12 "	1000 " "	270.—	100–125	0.40	3.50	30.—
" 12–20 "	1000 " "	235.—	60–80	0.35	3.—	26.—
" 12–20 "	1000 " "	270.—	80–100	0.40	3.50	30.—
" 12–20 "	1000 " "	300.—	100–125	0.45	4.—	33.—
(Jüngere 2j. Pflanzen, siehe „Junggehölze“)						
vulgare aureum , kleiner Strauch mit schöner, goldgelber Belaubung, winterhart			20–30	0.30	2.70	22.50
			30–50	0.35	3.—	25.—
Liquidambar styraciflua , Amberbaum, hoher Strauch, Belaubung spitzlappig, sattgrün, im Herbst dunkelrot			80–120	1.—	9.—	—
Liriodendron tulipifera , Tulpenbaum, großer Baum mit sehr großen, lebhaft grünen Blättern, Blüten tulpenartig, gelblichgrün, außen orangefarbig gezeichnet, Juni/Juli mit Ballen	R, B		100–150	1.50	13.50	—
			150–200	2.20	20.—	—
			200–250	3.—	27.—	—
Lonicera , Heckenkirsche						
Schlingende Sorten, siehe unter „Schlingpflanzen“						
alpigena , schwachwüchsig, bis 2 m hoch, Blätter groß, glänzend grün, Blüten braunrot, Früchte groß, glänzend rot	H, R B		30–50	0.40	3.50	30.—
amoena alba , schöne, starkwüchsige weißblühende Hybride	H, R B		100–150	0.35	3.—	25.—
coerulea , niedriger, breitbuschiger Strauch, Blüten hellgelb, Früchte blaubereift, längl.	H, R B		60–80	0.35	3.—	25.—
Ledebourii , aufrechtwachsener, bis 2 m hoch werdender Strauch, Blüten bräunlichrot, mit großen, gelbroten Deckblättern, Früchte schwärzlichpurpur	H, R B		100–150	0.40	3.50	30.—
Morrowii , Zweige überhängend, Blätter dunkelgrün, unterseits graugrün, Blüten weißlichgelb, Früchte dunkelrot	H, R B		100–150	0.35	3.—	25.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Lonicera nitida , kleiner, immergrüner, reich- verzweigter und dichtbelaubter Strauch mit lederartig dunkelgrüner, unterseits hellgrüner, glänzender, myrthenähnlicher Belaubung mit Ballen	H, St, R, i	30—40 40—60	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
pileata , niedriger, breitverzweigter immer- grüner Strauch, Blüten blaßgelb, Früchte durchscheinend violett, mit Ballen, Breite	H, St, R, i	25—40 40—60	0.45 0.55	4.— 5.—	37.50 45.—
Ruprechtiana , starkwüchsig, bis 2½ m hoch, Blüten gelblichweiß, Beeren orangerot .	H, R, B	100—150	0.35	3.—	25.—
tatarica , starkwüchsig, Blüten hellrosa, Früchte lebhaft rot, Schattenstrauch . .	H, R, S, B	100—150	0.35	3.—	25.—
tat. rosea , hellrosa blühende, großblumige Form	H, R, S, B	100—150	0.35	3.—	25.—
xylosteum , gemeine Heckenkirsche, guter Schattenstrauch, mittelstark, auch für Hecken, Blüten gelblichweiß, mit dicken, roten Beeren	H, R, S, B	100—150	0.35	3.—	25.—
Lycium halimifolium (vulgare) , vielfach auch als <i>L. europaeum</i> bezeichnet, Bocksborn , bis 2 m hoher Strauch von schlingendem Wuchs, mit überhängenden Zweigen, gedeiht auch noch auf trocken- sten Böden, Blüten hellviolett, während des ganzen Sommers, im Herbst mit ko- rallroten Beeren besetzt	H, R, B	80—125 125—175	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
Magnolia , Magnolie , Biberbaum , bekannter, schöner, harter Solitärbaum, bringt im zeitigen Frühjahr vor Austrieb der Blätter große, tulpenähnliche Blumen	R				
amabilis , reinweiß					
soulangeana , bekannte Sorte, Blüten weiß, rotgezeichnet		80—100 100—125	6.60 7.50	60.— 67.50	— —
soulangeana Lennei , breitwüchsiger, mehr karminrot überlaufen als <i>M. soulangeana</i>		125—150 150—175	10.— 15.—	90.— 135.—	— —
soulangeana nigra , sehr schöne Form der <i>M. soulangeana</i> mit außen dunkelroten, innen rosa Blütenblättern		60—80 80—100	6.— 7.50	55.— 70.—	— —
stellata , sternblütige Magnolie, weiß- und außerordentlich reichblühender, niedriger Strauch, wird bis 2 m hoch		60—80 80—100 100—125	6.— 7.50 10.—	55.— 70.— —	— — —
Mahonia aquifolium , Mahonie , bekannter, vollständig harter Strauch mit immer- grünen, glänzenden, gefiederten Blättern, die sich im Winter schön rot färben, mit großen, gelben Blütentrauben und blauen Früchten, vorzüglich auch für Hecken Verpflanzte Büsche aus weitem Stand	H, St, R, S, i, B				
ohne Ballen		20—30 30—40 40—50	0.30 0.30 0.35	2.25 2.70 3.—	18.— 22.50 27.—
mit Ballen		50—60 30—40 40—50 50—60	0.45 0.45 0.55 0.65	4.— 4.— 5.— 6.—	37.50 37.50 45.— 52.—
Verpflanzte Büsche aus halbweitem Stand					
ohne Ballen		20—35 30—50	0.15 0.20	1.15 1.50	9.— 12.—
Jüngere 3—4j. Pflanzen, s. „Junggehölze“					

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Mahonia japonica , immergrüner Strauch mit bis 30 cm langen, gezähnten, gefiederten, hellgrünen Blättern		30—40	0.70	6.—	—
Malus , Zierapfel, Kirschapfel, sehr schöne, baumartige Sträucher, die sowohl wegen der reichen Blütenpracht als auch des später sehr dekorativen Fruchtbehangs halber als Zierbaum auf das wärmste empfohlen werden können					
In Sorten meiner Wahl:		100—150	0.90	8.—	70.—
Vorrätige Sorten:					
bacc. fructu flavo, gelbfrüchtig	B	100—150	0.90	8.—	70.—
bacc. fructu maximo, Früchte scharlachrot	B	100—150	0.90	8.—	70.—
bacc. Ringo, Früchte gelb, rundlich, nach oben spitzer	B	100—150	0.90	8.—	70.—
bacc. The Fairy, die Früchte haften bis weit in den Winter hinein	B	100—150	0.90	8.—	70.—
Exzellenz Thiel, schöner Trauerbaum mit stark hängenden Zweigen, Blüten zartrosa, Knospen lebhaft rot, reichblühend, Früchte wachsgelb, schön rotbackig	Tr,B	60—80	0.90	8.—	—
floribunda Arnoldiana, Blüten einfach, groß, blaßrosa, außerordentlich reichblühend, Früchte gelblich	B	80—120	0.90	8.—	—
floribunda purpurea, Wuchs leicht überhängend, reichblühend, purpurrot, auch im Verblühen beständig, Früchte rot	B	100—150	0.90	8.—	70.—
Halbstämme, Stammhöhe		150—200	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.20	11.—	—
		100—120	1.50	13.50	—
micromalus, in Büscheln lebhaft rosablühend, Früchte gelb, flachkugelig	B	100—150	0.90	8.—	70.—
Ökonomierat Echtermeyer, Wuchs leicht überhängend, Blätter im Austrieb braunrot, Blüten groß, karminrot, Früchte schön dunkelbraunrot	B	100—150	0.90	8.—	—
pumila Niedzwetzkyana, Rinde und Belaubung leuchtend braunrot, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot	B	100—150	0.90	8.—	70.—
Halbstämme, Stammhöhe		100—120	1.50	13.50	—
pumila pendula, „Elise Rathke“, Trauerapfelbaum mit stark herabhängenden Zweigen, Knospen rosa, Blüten zartrosa-weiß, Früchte groß, prächtig gefärbt	Tr,B	7—9	2.75	—	—
Hochstämme, Stammumfang					
purpurea Eleyi, wertvolle Sorte, im Austrieb dunkelrot, Farbe bis zum Winter beständig, Blüten lebhaft weinrot, im Herbst über und über mit kleinen, purpurroten Äpfelchen bedeckt	B	100—150	0.90	8.—	70.—
Halbstämme, Stammhöhe		150—200	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.20	11.—	—
		100—120	1.50	13.50	—
Sargentii, niedrig bleibender Strauch, dichtverzweigt, Blüten in Dolden, reinweiß	St, B	80—100	0.90	8.—	—
Scheideckeri, auch vorzüglich zum Treiben geeignet, Blüten groß, halbgefüllt, zartrosa, sehr reichblühend	B	100—150	0.90	8.—	70.—
Halbstämme, Stammhöhe		100—120	1.50	13.50	—
Sieboldii calocarpa, besonders reich mit kleinen, dunkelroten Äpfelchen behang.	B	100—150	0.90	8.—	70.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Meratia praecox (<i>Calycanthus praecox</i>), Winterblüte, bis 2,5 m hoher Strauch ähnl. <i>Calycanthus floridus</i> , blüht Februar bis März, Blüten außen gelblich, innen purpurbraun, stark duftend		40—60	1.—	9.—	—
Morus alba , weißfrüchtige Maulbeere, bis 12 m hoch werdender Baum, für warme, sonnige Lage, lebhaft grün belaubt, bestes Futter für Seidenraupen Büsche	H	70—100	0.40	3.50	30.—
Paeonia moutan (<i>arborea</i>), Strauchpaeonie , einer unserer schönsten Frühjahrsblüher, Ende Mai/Juni, wird $\frac{1}{2}$ —1 $\frac{1}{2}$ m hoch, liebt warme, sonnige Lage, etwas Winter- schutz, besonders in rauen Lagen, Hy- briden in verschiedenen guten Sorten .	St	25—50	3.—	27.—	—
Parthenocissus (<i>Ampelopsis</i>), siehe „Schlingpflanzen“					
Periploca graeca , Baumschlinge , siehe „Schlingpflanzen“					
Philadelphus , Pfeifenstrauch , falscher Jasmin, als „Jasmin“ bekannter und be- liebter Strauch mit im Juni/Juli erscheinenden, stark duftenden, meist weißen Blüten					
I. Hochwachsende Sorten:					
Billiardii , starkwüchsig, sehr großblumig, reichblühend	H,R,S	125—175	0.40	3.50	30.—
brachybotrys , Blüten sehr groß, milchweiß, schwach duftend	H,R,S	125—175	0.40	3.50	30.—
coronarius , Blüten gelblichweiß, wohlrie- chend, reichblühend, verträgt auch Schat- ten, eignet sich sehr gut für Hecken, Zweige rotbraun	H,R,S	175—250	0.50	4.50	40.—
Falconeri , Zweige rotbraun, leicht über- hängend, reichblühend, reinweiß	R, S	125—175	0.40	3.50	30.—
floribundus , besonders reichblühend	H,R,S	175—250	0.50	4.50	40.—
Gordonianus , starkwüchsig, großblumig, reinweiß, spätblühend	H,R,S	125—175	0.40	3.50	30.—
latifolius , besonders starkwüchsig, Blüten weiß, sehr groß, besonders wertvolle Sorte	H,R,S	125—175	0.40	3.50	30.—
pubescens , Blätter dunkelgrün, unterseits weißgrau behaart, Blüten rahmweiß, wohl- riechend, sehr reichblühend	H,R,S	175—250	0.50	4.50	40.—
Satsumi Yokohamae , Blüten groß, weiß, geruchlos	H,R,S	100—150	0.40	3.50	30.—
Wilsoni , hoher Strauch, Blüten groß, rein- weiß, sehr reichblühend	R, S	150—250	0.50	4.50	40.—
		125—175	0.40	3.50	30.—
		175—250	0.50	4.50	40.—
		80—120	0.40	3.50	—
II. Mittelhochwachsende Sorten:					
inodorus , Blüten groß, reinweiß, schwach- duftend	H,R,S	125—175	0.40	3.50	30.—
inodorus grandiflorus , Blüten einfach, sehr groß, reinweiß, starkduftend, reichblühend	H,R,S	175—250	0.50	4.50	40.—
Lemoinei Belle Etoile , Blüten sehr groß, milchweiß, Blütenblätter im Grunde pur- purrot gefleckt, reichblühend	H,R,S	125—175	0.40	3.50	30.—
Lem. Virginal , sehr schöner Strauch mit großen, dicht an den Zweigen entlang stehenden Blütentrauben, Blüten sehr groß, gefüllt, reinweiß	H,R,S	175—250	0.50	4.50	40.—
		60—80	0.40	3.50	30.—
		100—120	0.45	4.—	37.50
		120—150	0.55	5.—	45.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Philadelphus (Fortsetzung)					
III. Niedrig bleibende Sorten:					
coronarius aureus , niedrige Form der Ph. coronarius mit goldgelber Belaubung . . .	H, St	40—60	0.40	3.50	30.—
Lemoinei Avalanche , Zweige überhängend, reichblühend, milchweiß . . .	H, R, S	40—60 60—80	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
Lem. Bouquet blanc , Zweige leicht überhängend, Blüten groß, gefüllt, reichblühend . . .	H, R, S	60—80	0.40	3.50	30.—
Lem. erectus , Wuchs aufrecht, reichblühend, duftend, auch für Hecken, reinweiß . . .	H, R, S	60—80 80—100	0.30 0.35	2.50 3.—	20.— 25.—
Lem. Girandole , neuere Sorte, nicht ganz so hoch wie Lem. Virginal, sehr reichblühend und großblumig, dicht gefüllt, milchweiß . . .	H, R, S	80—120	0.55	5.—	45.—
Lem. Manteau d'Hermine , leichtgefüllt, gelblichweiß, bis 1 m hoch . . .	H, St, R, S	60—80	0.40	3.50	30.—
Lem. Montblanc , Blüten einfach, reinweiß, großblumig, reichblühend . . .	H, R, S	70—90	0.40	3.50	30.—
Physocarpus , Blasenspiere					
capitatus (<i>Spiraea capitata</i>), niedriger Strauch mit überhängenden Zweigen, weißblühend, Anfang Juni . . .	S	125—175	0.35	3.—	25.—
opulifolius (<i>Spiraea opulifolia</i>), guter Deckstrauch von aufrechtem Wuchs, wird 3—4 m hoch, weißblühend, Juni . . .	H, S	150—200 100—150	0.35 0.35	3.— 3.—	25.— 25.—
opulifolius luteus , goldgelb belaubt . . .	H, R	200—300 8—10 10—12 12—14	1.— 2.— 2.60 3.30	9.— 18.— 23.50 30.—	80.— 165.— 210.— 270.—
Platanus acerifolia , Platane, winterharte Sorte . . .	H, R	200—300	1.—	9.—	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.—	18.—	165.—
" "		10—12	2.60	23.50	210.—
" "		12—14	3.30	30.—	270.—
Polygonum , Knöterich, siehe „Schlingpflanzen“					
Populus , Pappel					
alba nivea , Silberpappel, unterseits weißfilzig, im jungen Austrieb fast schneeweiß, besonders winterfest . . . Heister	R	125—175 175—250 8—10 10—12 12—14	0.45 0.55 2.— 2.60 3.30	4.— 5.— 18.— 23.50 30.—	35.— 45.— — — —
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.—	18.—	—
" "		10—12	2.60	23.50	—
" "		12—14	3.30	30.—	—
alba pyramidalis (alba Bolleana), Wuchs pyramidal, Unterseite der Blätter leuchtend weiß . . . Heister	R	150—200 200—250 7—8 8—10 10—12	1.20 1.80 2.20 3.— 3.75	11.— 16.50 20.— 27.50 —	100.— 150.— — — —
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.20	20.—	—
" "		8—10	3.—	27.50	—
" "		10—12	3.75	—	—
angulata cordata robusta , außerordentlich starkwüchsig, Blätter sehr groß, hellgrün, junge Triebspitzen etwas rötlich, Heister	R	200—300 8—10 10—12 12—14 14—16	0.55 1.30 1.80 2.40 3.—	5.— 12.— 16.50 22.— 27.50	45.— 110.— 150.— 200.— 250.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.30	12.—	110.—
" "		10—12	1.80	16.50	150.—
" "		12—14	2.40	22.—	200.—
" "		14—16	3.—	27.50	250.—
balsamifera , Balsampappel, mit wohlriechenden Blättern . . . Heister	R	200—300 10—12	0.55 1.80	5.— 16.50	45.— 150.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	1.80	16.50	150.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Populus berolinensis , Berliner Lorbeerpappel, sehr raschwüchsig, großblättrig, aufrecht wachsend, gesund, widerstandsfähig. Heister	R	200—250	1.20	11.—	100.—
		250—300	1.80	16.50	150.—
		300—350	2.70	25.—	225.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
" "		10—12	2.40	22.—	200.—
" "		12—14	3.30	30.—	270.—
canadensis , kanadische Pappel, sehr starkwüchsig, gesund belaubt, wertvoller Straßenbaum, auch für Schutzpflanzungen	R	200—300	0.55	5.—	45.—
Heister		8—10	1.30	12.—	110.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	1.80	16.50	150.—
" "		12—14	2.40	22.—	200.—
" "		14—16	3.—	27.50	—
lasiocarpa , Blätter sehr groß, herzförmig, dunkelgrün, Blattstiele und Rippen rot, auffallender Baum Heister	R	80—100	0.90	8.—	—
		150—200	1.50	—	—
nigra pyramidalis (n. fastigiata oder n. italica) , italienische Pyramidenpappel, bis unten vollgarnierte Pflanzen aus weitem Stand (weniger gut garnierte 33 1/3 % billiger)	H, R	150—200	0.90	8.—	75.—
		200—250	1.20	11.—	100.—
		250—300	1.80	16.50	150.—
		300—350	2.70	25.—	225.—
		350—400	4.40	40.—	—
		400—450	6.—	55.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
" "		10—12	2.40	22.—	200.—
" "		12—14	3.30	30.—	270.—
" "		14—16	4.15	37.50	—
" "		16—18	4.80	44.—	—
Simonii , bis über 12 m hoher "Baum, schmalkronig, mit kantigen, rotbraunen Zweigen, Belaubung frischgrün, unterseits weißlichgrün, roter Stiel und Mittelnerv, treibt sehr früh aus Heister	R	150—200	0.55	5.—	45.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
		10—12	2.40	22.—	200.—
tremula , einheimische "Zitterpappel", Aspe	R	8—10	2.—	—	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.50	—	—
trichocarpa , starkwüchsig, Belaubung glänzend grün, unten weißlich Heister	R	200—300	0.55	5.—	45.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.30	12.—	—
		10—12	1.80	16.50	—
Wilsonii , schöne, "neuere, starkwüchsige (bis 20 m) Pappel mit großen, bis 20 cm langen und 16 cm breiten Blättern, Blattstiele rötlich, Zweige glatt, lebhaft glänzend		150—200	1.20	11.—	100.—
Heister		8—10	2.70	25.—	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	3.20	29.—	—
" "		12—14	3.60	33.—	—
Potentilla , Fingerstrauch					
Farreri , niedriger, buschiger Strauch, blüht ununterbrochen von Juni/Herbst sehr reich, goldgelb	H, St	30—40	0.40	3.50	—
Friedrichsenii , Belaubung hellgrün, sehr reichblühend, lichtgelb, Mai/September .	H, St	50—70	0.35	3.—	25.—
fruticosa , gemeiner Fünffingerstrauch, von niedrigem Wuchs, Belaubung graugrün, gelblichblühend, reichblühend, Mai/Juni	H, St	50—70	0.35	3.—	25.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Potentilla fruticosa mandschurica , sehr niedrig, Zweige braunrot, Blüten reinweiß, Blätter graugrün, mit Ballen . . . Breite	St	20—30	0.70	6.50	—
Prunus, Kirsche, Pflaume					
avium plena , gefülltblühende Süßkirsche dichtgefüllt, weiß . . . Büsche	B	100—150	1.—	9.—	80.—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	1.65	15.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.70	25.—	225.—
cerasifera (myrobalana) , Kirschpflaume, sehr früh- und reichblühend, starkwüchsig, auch für Hecken und Vogelschutz geeignet . . . Büsche	HRB	100—150	0.35	3.—	25.—
cerasifera Pissardii , Blutpflaume, Belaubung dunkelrot, vor Austrieb der Blätter sehr reich mit weißen Blüten bedeckt . . . Büsche	H, B	150—200	0.70	6.50	60.—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	1.50	13.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.20	20.—	—
		8—10	2.70	25.—	—
cerasifera Pissardii nigra , verbesserte Form mit größeren und dunkleren Blättern . . . Büsche	H, B	150—200	0.70	6.50	60.—
Halbstämme, Stammhöhe		100—120	1.50	13.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.20	20.—	—
		8—10	2.70	25.—	—
glandulosa (japonica) alba plena , "kleiner feinzweigiger Strauch, wird ca. 1 m hoch, Blüten weißgefüllt, sehr reichblühend . . .	St	50—70	0.70	6.50	—
glandulosa (japonica) rosea plena , rosa-gefülltblühende Form . . .	St	50—70	0.70	6.50	—
laurocerasus schipkaensis macrophylla , Kirschlorbeer, vollständig winterhart, Blätter groß, lanzettförmig, dunkelgrün, sehr wertvolle, schöne Sorte . . .	H,St, R,S,i	40—50	1.60	14.50	—
		50—60	2.—	18.—	—
		60—80	2.90	26.50	—
		80—100	3.50	—	—
lauroc. schipk. Reynvanii , harte Sorte, Wuchs kompakt, straff aufrecht, schön belaubt, im Frühjahr reichblühend . . .	H,St, R,S,i	40—60	1.65	15.—	—
		60—80	2.70	25.—	—
		80—100	3.30	30.—	—
mahaleb , Weichselkirsche, mittelhoher Baum, gesund und widerstandsfähig, Belaubung glänzend hellgrün, auch für Hecken . . . Büsche	HRB	100—150	0.35	3.—	25.—
myrobalana , siehe P. cerasifera					
padus , gemeine Traubenkirsche oder Faulbaum, blüht Anfang Mai in langen, weißen Rispen . . . Büsche	H,S,B	80—125	0.35	3.—	25.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.40	13.—	120.—
		8—10	2.20	20.—	180.—
		10—12	2.60	23.50	210.—
Pissardii und Pissardii nigra , s. P. cerasifera Pissardii					
serotina , spätblühende Traubenkirsche, anspruchsloser, mittelhoher Baum mit glänzend grünen Blättern und großen, weißen Blütentrauben, Mai/Juni . . .	H,S,B	150—250	0.40	3.50	30.—
serrulata Hisakura , japanische Zierkirsche, sehr schön, Blüten halbgefüllt, groß, rosafarbig . . . Büsche	B	100—150	1.—	9.—	80.—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	1.50	13.50	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.70	25.—	—
		10—12	3.30	30.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Prunus serrulata Shidare-Sakura, japan. Nelkenkirsche, mit stark hängenden Zweigen und großen, gefüllten, zartrosa Blüten	Tr,B				
Büsche		80—120	1.20	11.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	2.20	20.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	3.—	27.—	—
serrulata Ukon, sehr hübsche Form mit sehr großen, halbgefüllten, grünlichweißen Blüten	B				
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	1.50	13.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	2.70	25.—	—
serrulata Yoshino, großblumig, einfach, rosa, starkwüchsig	B				
Büsche		80—120	1.—	9.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	1.50	13.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	2.70	25.—	—
spinosa , Schlehdorn, vor Austrieb der Blätter mit weißen Blüten übersät, Früchte blau, gutes Vogelschutzgehölz	HRB	80—120	0.40	3.50	30.—
triloba flore-pleno , Mandelbäumchen, bekannter Strauch, auch zum Treiben vorzüglich geeignet, wird bis 1½ m hoch, Blüten rosagefüllt, wie kleine Röschen im April/Mai vor Austrieb der Blätter alle Zweige bedeckend, Büsche mit 3-5 Trieben		—	0.30	2.70	22.50
extra starke " " 5-8 "		—	0.45	4.—	37.50
Halbstämme, Stammhöhe		—	0.60	5.50	50.—
" " " "		40—60	0.70	6.50	60.—
" " " "		60—80	0.90	8.—	75.—
" " " "		80—100	1.40	13.—	120.—
" " " "		100—120	1.80	16.50	150.—
" " " "		120—140	2.40	22.—	200.—
Mittelstämme, " "		140—160	3.—	27.50	—
Hochstämme, " "		160—180	3.60	33.—	—
virginiana , virginische Traubenkirsche, ähnl. Prunus padus, Mai/Juni weißblühend, mit sehr langen, schwarzroten Fruchttrauben	S, B				
Büsche		80—125	0.40	3.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.40	13.—	120.—
" " " "		8—10	1.80	16.50	150.—
" " " "		10—12	2.40	22.—	200.—
Ptelea trifoliata , Lederbaum, mittelhoher dichtbuschiger Strauch, gutes Vogelschutzgehölz, Belaubung glänzendgrün, Blüten grünlichweiß	R	100—150	0.40	3.50	30.—
Quercus , Eiche					
coccinea , Scharlacheiche, Herbstfärbung prächtig scharlachrot, Sämlingspfl., Heister Veredlungen, Hochstämme, Stammumfang	R				
" " " "		125—175	1.30	12.—	110.—
" " " "		175—250	1.80	16.50	150.—
" " " "		7—8	4.—	36.—	—
" " " "		8—10	5.20	47.—	—
palustris , Sumpfeiche, gedeiht aber auch auf trockenen Böden und auch im Schatten	R,S				
Heister		150—200	0.80	7.—	60.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.70	25.—	225.—
" " " "		8—10	3.60	33.—	300.—
pedunculata (robur) , deutsche Eiche, Stieleiche	H,R				
Heister	B	100—125	0.45	4.—	37.50
" " " "		125—150	0.65	6.—	52.—
" " " "		150—200	0.90	8.—	75.—
" " " "		200—250	1.40	13.—	120.—
" " " "		250—300	1.80	16.50	150.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Quercus pedunculata (robur), Fortsetzung					
Hochstämme, Stammumfang		7-8	1.80	16.50	150.—
"		8-10	2.60	23.50	210.—
"		10-12	3.30	30.—	270.—
verpfl.		10-12	4.40	40.—	365.—
"		12-14	4.90	45.—	410.—
"		14-16	6.—	56.—	—
"		18-20	7.50	—	—
"		20-25	12.—	—	—
ped. Concordia, Goldeiche, mit leuchtend goldgelben Blättern mit Ballen		80-100	3.50	—	—
		100-150	4.50	—	—
		150-200	6.—	—	—
ped. fastigiata, Pyramideneiche, "schöner, Baum von streng aufrechtem, pyramidalem Wuchs mit Ballen	H	125-150	2.40	22.—	200.—
		150-175	3.—	27.50	250.—
		175-200	3.60	33.—	300.—
		200-250	4.80	44.—	400.—
		250-300	7.—	65.—	600.—
		300-350	8.—	75.—	—
rubra, amerikanische Eiche, Roteiche, schöner Baum mit großen, sich im Herbst prächtig rot färbenden Blättern, auch vorzüglich, anspruchsloser Straßenbaum . . . Heister	R	175-250	0.55	5.—	45.—
Hochstämme, Stammumfang		7-8	1.60	14.50	130.—
"		8-10	2.35	21.50	195.—
"		10-12	2.90	26.50	245.—
"		12-14	3.60	33.—	300.—
"		14-16	4.50	41.—	375.—
verpfl.		16-18	6.—	—	—
Rhamnus, Faulbaum, Wegdorn					
cathartica, gemeiner Wegdorn, starkwüchsiger, dunkelgrün belaubter Strauch, trägt schwarze Beeren, verträgt Schatten . . .	H, R S, B	100-150	0.40	3.50	30.—
frangula, gemeiner Faulbaum, hoher Strauch mit anfangs roten, später violett-schwarzen Beeren, auch f.schattige Lagen	H, R S, B	100-150	0.40	3.50	30.—
Rhododendron, Alpenrose					
catawbiense grandiflorum, bekannte prächtige, sehr großblumige, hellila blühende Sorte, außerordentlich reichblühend, vollständig winterhart, unempfindlich, Freilandpflanzen mit Knospen gut besetzt, gedungen, von unten verzweigt	R, S, i	30-40	1.80	16.50	150.—
		40-50	2.20	20.—	180.—
		50-60	2.65	24.—	220.—
		60-70	3.30	30.—	270.—
		70-80	4.50	41.—	375.—
		80-90	6.50	60.—	560.—
		90-100	7.50	70.—	650.—
arboresum- und catawbiense-Hybriden, Veredlungen, in vielen guten, winterharten Sorten und allen Farben, Freilandpflanzen mit Knospen gut besetzt, gedungen, von unten verzweigt . . .	R, S, i	30-40	1.80	16.50	150.—
		40-50	2.20	20.—	180.—
		50-60	2.65	24.—	220.—
		60-70	3.30	30.—	270.—
		70-80	4.50	41.—	375.—
		80-90	6.50	60.—	560.—
		90-100	7.50	70.—	650.—
Rhododendron-Hybriden, aus Samen gezogen, Freilandpflanzen, mit Knospen besetzt, gedungen, von unten verzweigt					
		30-40	1.40	13.—	120.—
		40-60	1.80	16.50	150.—
Cunninghamii white, frühblühend, weiß, winterhart, dicht wachsend, Freilandpflanzen, mit Knospen gut besetzt, gedungen, von unten verzweigt . . .	R, S, i	30-40	1.80	16.50	150.—
		40-50	2.20	20.—	180.—
		50-60	2.65	24.—	220.—
		60-70	3.30	30.—	270.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Rhododendron ponticum , Sämlingspflanzen, breitbuschig und starkwachs., Blüten groß, lilapurpurfarben, von bräunlicher Zeichnung, gedrunken, von unten verzweigt, mit Knospen gut besetzt	R,S,i	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80	0.90 1.— 1.10 1.20 1.40	8.— 9.— 10.— 11.— 13.—	70.— 80.— 90.— 100.— 120.—
Rhododendron der vorstehenden Sorten mit wenig Knospen oder kleinen Fehlern, für Unterpflanzung hervorragend geeignet, sind 20% billiger					
Treib-Rhododendron					
mit 8—12 Knospen		30—40	2.—	18.—	165.—
" 12—15 "		40—50	2.40	22.—	200.—
" 15—20 "		50—60	2.90	26.50	240.—
Carolianum (punctatum) , starkwüchsiger, lockerer Strauch, Blüten rosapurpurfarben	St, R,	30—40	2.25	20.—	—
ferrugineum , Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits rostbraun, Blüten klein, rosafarben, Juni/Juli	S, i St,R,i	40—50	2.75	25.—	—
hirsutum , Almenrausch, bis 1 m hoher, dichtbuschiger Strauch, Blüten leuchtend dunkelrosa, in vielblütiger Dolde, Juni	St,R,i	20—30	2.25	20.—	—
praecox , kleiner Strauch, schon im zeitigen Frühjahr tiefkarminrosa blühend	St, R, S, i	20—30 30—40 40—50 50—60	2.25 3.— 3.— 4.—	27.— 20.— 27.— 36.—	— — — —
Rhodotypus kerrioides , Scheinkerrie, Belaubung lebhaft dunkelgrün, Blüten groß, schneeweiß, zierende schwarze Beeren	S	80—120	0.40	3.50	30.—
Rhus , Sumach, Essigbaum, cotinus , siehe <i>Cotinus coggygia</i>					
typhina , hoher (bis 12 m) baumartiger Strauch mit langen, gefiederten, glänzend grünen Blättern, die sich im Herbst leuchtend rot färben und großen, kolbenartigen braunroten Blütenständen	R	150—200 200—250 120—140	0.70 0.90 2.—	6.50 8.— 18.—	60.— — —
Halbstämme, Stammhöhe		8—12	3.30	30.—	—
Hochstämme, Stammumfang					
typhina laciniata , die Blätter sind feingefiedert, etwas schwachwüchsiger . . .		100—150	1.—	9.—	—
Ribes , Johannisbeere, Stachelbeere					
alpinum , Alpenjohannisbeere, buschiger, bis 2 m hoher Strauch, treibt sehr früh aus, guter Heckenstrauch, verträgt gut Schatten	H,R,S				
3jährige kleine Büsche mit 3—5 Trieben		30—50	0.20	1.50	12.—
3 " " " " 5—8 "		50—80	0.25	2.—	15.—
Verpflanzte "Büschel" aus weitem Stand					
mit 5—8 Trieben		30—40	0.25	2.—	15.—
" 5—8 "		40—60	0.25	2.25	16.50
" 5—8 "		60—80	0.30	2.50	21.—
" 8—15 "		40—60	0.30	2.70	22.50
" 8—15 "		60—80	0.40	3.50	30.—
" 8—15 "		80—100	0.45	4.—	34.—
arboreum , starkwüchsiger, starkbedornter Strauch, gutes Vogelschutzgehölz . . .	H,R,S	100—150	0.35	3.—	25.—
aurum , Gold-Johannisbeere, Ende April reichlich gelbblühend, starkwüchsig . .	H,R,S	125—175	0.35	3.—	25.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ribes floridum , Wuchs überhängend, Ende April bis Mai gelblichweiß blühend, reichblühend, schöne, rotbraune Herbstfärbung	H,R,S	100—150	0.35	3.—	25.—
Gordonianum , starkwüchsig, im Mai in langen, orangeroten Trauben blühend	H,R,S	100—150	0.40	3.50	—
sanguineum , bekannte, rotblühende Zierjohannisbeere	H,R,S	100—150	0.40	3.50	30.—
sanguineum atrorubens , schöne, dunkelrot blühende Form	H,R,S	125—150	0.40	3.50	30.—
sanguineum carneum , blüht im April in langen, fleischfarbigen Blütentrauben	H,R,S	100—150	0.40	3.50	30.—
Robinia, Akazie					
hispida , rotblühende Akazie, kleiner Baum, Blüten groß, in lockeren Trauben, Juni/September	B	60—100	0.70	6.50	60.—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	3.—	27.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	4.—	36.—	—
neo-mexicana , starkwüchsiger Baum mit lilarosa Blütentrauben, Juni/Sept., Büsche	B	150—200	0.90	8.—	75.—
pseudacacia , gemeine Akazie, gedeiht noch sehr gut auf leichten, trockenen Böden	R, B	8—10	1.80	16.50	150.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.20	20.—	180.—
		12—14	2.60	23.50	210.—
		14—16	3.—	27.50	250.—
pseudacacia Bessoniana , starkwüchsige Kugelakazie, Hochstämme, Stammumfang	R	8—10	1.80	16.50	150.—
" "		10—12	2.20	20.—	180.—
" "		12—14	2.60	23.50	210.—
" "		14—16	3.30	30.—	270.—
pseudacacia umbraculifera (inermis) , echte Kugelakazie	R	8—10	2.—	18.—	165.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.60	23.50	210.—
" "		12—14	3.30	30.—	270.—
" "		14—16	3.75	34.—	—
" "		ca. 20	9.—	—	—
Rosa, Rose					
Veredelte Parkrosen, Moosrosen und andere Gartenrosen , siehe „Rosen“					
blanda , schöne Parkrose, bis 2 m hoch, Blüten einfach, groß, in Dolden, hellrosenrot, Mai/Juni	B	80—125	0.35	3.—	25.—
canina , bekannte wilde Heckenrose	H, B	80—125	0.35	3.—	25.—
humilis lucida , schöne Parkrose, wird ca. 1,5 m hoch, Blüten einfach, groß, rosa, sehr reich blühend, später reich mit scharlachroten Früchten besetzt, schöne Herbstfärbung	B	80—125	0.35	3.—	25.—
multiflora , blüht weiß, in vielblütigen, kleinen Sträußen, etwas klimmend	B	80—100	0.35	3.—	25.—
rubiginosa , schottische Zaunrose, mit nach Aepfeln duftendem Laub, Blüten klein, dunkelrosa, für Hecken auch gut geeignet	H, B	80—125	0.30	2.70	22.50
rugosa (Regeliana) , starkwüchsig, mit üppiger, dunkelgrüner Belaubung, Blüten rosa, reichblühend, mit roten, sehr großen Hagebutten	HRB	125—175	0.35	3.—	27.—
rugosa (Regeliana) alba , weißblühende Form	HRB	40—60	0.40	3.50	30.—
		60—80	0.50	4.50	40.—
rugosa hollandica , stark und straff aufrecht wachsender, mittelhoch werdender Strauch mit roten Blüten und Früchten	H,R,S	40—60	0.40	3.50	—
		100—150	0.35	3.—	25.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Rubus, Brombeere, Himbeere					
odoratus , wohlriechender Himbeerstrauch, mit großen, lebhaft grünen, unterseits behaarten Blättern und großen, hellpurpur- roten Blüten, Juli/Herbst	R, S	100—150	0.40	3.50	30.—
phoenicolasius , japanische Weinbeere, Belaubung dunkelgrün, unterseits silber- grau, Triebe stachelig, Blüten hellrosa, Früchte karmesinrot, essbar	R	80—120	0.40	3.50	—
Salix, Weide					
alba splendens (alba argentea) , Silber- weide, raschwüchsige, windfeste Weide, mit feiner, silbergrauer Belaubung	R	125—175	0.55	5.—	45.—
alba vitellina britzensis , Goldweide mit blutroten Zweigen	R	200—300	0.40	3.50	30.—
alba vitellina pendula , Trauerdotterweide, bekannter, schöner Trauerbaum, Heister, v. unten an garniert, m. geradem Mitteltrieb	R, Tr	150—200	0.90	8.—	75.—
		200—250	1.20	11.—	100.—
		250—300	1.80	16.50	150.—
		300—350	2.40	22.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.80	16.50	150.—
" "		8—10	2.40	22.—	200.—
" "		10—12	3.30	30.—	270.—
caprea latifolia , Salweide, starkwüchsig, mit großen, silbergrauen Kätzchen	R,S,B	150—200	0.45	4.—	37.50
caprea mas , echte Salweide, starkwüchsig, mit sehr großen, schönen Kätzchen	R,S,B	150—200	0.75	—	—
daphnoides (latifolia glabra) , stark blau- bereifte Weide mit goldgelben Kätzchen, gute Bienenweidepflanze	R, B	200—300	0.40	3.50	30.—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	1.65	15.—	—
daphnoides ruberrima , Holz glänzend rot pentandra (laurifolia) , Belaubung lorbeer- ähnlich, glänzend grün	R, B	200—300	0.55	5.—	45.—
	H, R	200—250	0.40	3.50	30.—
purpurea pendula (atrovirens pendula) , schöne, sehr feinzweigige Trauerweide . Hochstämme, Stammumfang	R, Tr	7—9	3.—	—	—
rotundifolia , rundblättrige Weide, Blätter glänzend, unterseits hellgrau	R, B	100—150	0.40	3.50	30.—
Smithiana , starkwüchsig, mit großen, dicken Kätzchen, gute Bienenweidepflanze	R, B	200—300	0.55	5.—	45.—
Sambucus, Holunder					
canadensis , starkwüchsig, blüht Juli/Aug. in großen, flachen Scheindolden, Beeren schwarz, bereift	S	100—150	0.35	3.—	25.—
		150—200	0.40	3.50	30.—
nigra , gemeiner Holunder, „Fliederbeer- strauch“, auch guter Schattenstrauch	H, S	100—150	0.35	3.—	25.—
		150—200	0.40	3.50	30.—
nigra argenteo-marginata , Blätter weiß gerandet	S	150—200	0.40	3.50	—
nigra laciniata , Blätter zierlich geschlitzt	S	100—150	0.35	3.—	25.—
		150—200	0.40	3.50	30.—
nigra lutea , Blätter goldgelb	S	100—150	0.40	3.50	—
racemosa , Traubenholunder, Früchte leuch- tend rot, guter Schattenstrauch	H,R,S	100—150	0.35	3.—	25.—
		150—200	0.40	3.50	30.—
		200—300	0.45	4.—	35.—
racemosa plumosa , hübsche Form mit tief gefransten Blättern	R, S	100—150	0.45	4.—	—
Skimmia japonica, Skimmie , kleiner, harter Strauch mit glänzenden, immergrünen Blättern, Blüten weiß, Mai, später mit korallroten Früchten besetzt, mit Ballen	St, i	15—25	2.—	18.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Sophora japonica , Schnurbaum, bis 15 m hoher Baum mit gefiederten, dunkelgrünen, unterseits graugrün behaarten Blättern, blüht im August in langen, gelblichweißen Rispen Heister	B	100—150 200—300 8—10	0.70 1.— 5.—	6.50 9.— —	60.— — —
Hochstämme, Stammumfang					
Sorbus , Eberesche					
aria lutescens , Mehlbeere, Austrieb gelb- lich, Blätter unterseits silberweiß, von schönem, pyramidalem Wuchs Heister	R, B	150—200 8—10 10—12 12—14 14—16	0.70 2.— 2.60 3.30 4.15	6.50 18.— 23.50 30.— 37.50	60.— 165.— 210.— 270.— —
Hochstämme, Stammumfang					
aucuparia , bekannte Eberesche, Früchte in Dolden, korallrot Heister	R, S, B	150—200 200—300 7—8 8—10 10—12 12—14	0.55 0.70 1.30 1.65 2.— 2.60	5.— 6.50 12.— 15.— 18.— 23.50	45.— 60.— 110.— 135.— 165.— 210.—
Hochstämme, Stammumfang					
aucuparia moravica , süßfrüchtige, eßbare Eberesche Heister	R, B	7—8 8—10 10—12	1.65 2.— 2.60	15.— 18.— 23.50	135.— 165.— 210.—
Hochstämme, Stammumfang					
aucuparia pendula , Trauer- eberesche Heister	R, Tr	7—9	3.—	—	—
Hochstämme, Stammumfang					
suecica (scandica) , nordische Eberesche, starkwüchsig, da windfest und widerstands- fähig, vorzüglicher Straßenbaum, Früchte gelbrot Heister	R, B	150—200 200—300 7—8 8—10 10—12 12—14 14—16	0.55 0.70 1.30 1.65 2.— 2.60 3.60	5.— 6.50 12.— 15.— 18.— 23.50 33.—	45.— 60.— 110.— 135.— 165.— 210.— —
Hochstämme, Stammumfang					
Spiraea , Spierstrauch					
albiflora (callosa alba) , auch für niedrige Hecken, weißblühend, fast während des ganzen Sommers, wird ca. 1 m hoch . . .	H, St, B	20—30	0.35	3.—	25.—
arcuata , neuere Sorte, kleiner Strauch von überhängendem Wuchs, Blüten in Dolden, weiß mit gelblichrotem Anflug, sehr reich blühend		80—100	0.45	4.—	35.—
arguta , im zeitigen Frühjahr sehr reich blühend, reinweiß, Zweige überhängend	H, St, B	40—60 80—125	0.35 0.45	3.— 4.—	27.— 37.50
ariaefolia , siehe <i>Holodiscus discolor</i>					
Billiardii , lebhaft rosa, Juli/August . . .	R, B	80—125	0.35	3.—	25.—
Bumalda Anthony Waterer, s. <i>Sp. pumila</i> Anthony Waterer					
callosa Froebelii , s. <i>Sp. pumila</i> Froebelii					
capitata , s. <i>Physocarpus capitatus</i>					
Douglasii , Blütenrispen groß, purpurrosa, Juli/August, anspruchslos	H, B	80—125	0.35	3.—	25.—
hypericifolia truncata , (Sp. <i>thalictroides</i>) im zeitigen Frühjahr reich mit blendend- weißen Blüten bedeckt, wird ca. 1,5 m hoch, Wuchs überhängend	St, B	40—60 80—125 125—175	0.35 0.35 0.40	3.— 3.— 3.50	25.— 25.— 30.—
japonica Fortunei semperflorens , weiß- blühend, fast während d. ganzen Sommers	B	60—80	0.35	3.—	—
Nobleana , blüht in sehr großen und breiten, lebhaft rosa Rispen im Juni/Juli . . .	B				

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Spiraea opulifolia und opulifolia lutea , siehe Physocarpus opulifolius					
prunifolia plena , hübscher, kleiner Strauch, wird ca. 1 m hoch, Blüten starkgefüllt, schneeweiß, Mai	St, B	80—100	0.45	4.—	37.50
pumila Anthony Waterer (Bumalda An- thony Waterer), von niedrigem Wuchs, auch f. Hecken vorzüglich, Sommerblüher, m. prachtvollen, dunkelroten Blütendolden	H, St, R, B	30—50 50—60	0.35 0.40	3.— 3.60	25.— 32.—
pumila Froebelii (callosa Froebelii), Sommerblüher, mit großen, dunkelrosa Blütendolden, auch f. Hecken gut geeignet	H, St, R, B	50—70	0.35	3.—	25.—
Thunbergii , niedriger Strauch, wird ca. 1,5 m hoch, feinbelaubt, Blüten weiß, Früh- jahrsblüher, reichblühend	H, R, B, St	25—40 40—70	0.45 0.55	4.— 5.—	35.— 45.—
Vanhouttei , ziemlich hoch wachsend (bis ca. 2 m), Anfang Juni reich mit schnee- weißen Blüten bedeckt, vorzüglich auch für Hecken	H, R, B	80—120 120—150	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
Staphylea, Pimpernuß					
colchica , von aufrechtem Wuchs, bis 4 m hoch Blüten reinweiß, in langen Rispen, Mai	B	80—120	1.10	10.—	—
pinnata , baumartiger Strauch, bis 6 m hoch, Blüten grünlichgelb, rot überlaufen, Mai	S, B	60—100	0.40	3.50	30.—
Stephanandra, Kranzspiere					
incisa (flexuosa) , zierlicher, feintriebiger Strauch, wird ca. 1 m hoch, mit weißen Blütentrauben	St	50—70	0.40	3.50	30.—
tanakae , wächst kräftiger, hat etwas größere Blätter und blüht reicher, aber etwas später als St. incisa	St	40—60	0.45	4.—	—
Symphoricarpus, Schneebeere					
Chenaulti , ähnlich S. Giraldi, jedoch etwas zierlicher, Wuchs aufrechter, Blätter etwas kleiner und mehr zugespitzt	H, R, S, B	80—120	0.35	3.—	25.—
Giraldi , ähnlich wie S. orbicul., jedoch Wuchs lockerer, kräftiger, Laub zierlicher	H, R, S, B	80—120 120—150	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
orbiculatus , rundblättrige Schneebeere, bis 1,5 m hoch, Früchte klein, dunkelrot, mit schöner Herbstfärbung	H, R, S, B	60—80 80—120	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
orbiculatus aur.-var. , Blätter goldgelb ge- rändert, niedrig bleibend		50—70	0.40	3.50	30.—
racemosus , gemeine Schneebeere, guter Schatten- und Heckenstrauch, wird bis ca. 2 m hoch, trägt im Winter große, weiße Beeren	H, R, S, B	80—120 120—150	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—
Syringa, Syringe					
amurensis japonica (japonica) , japanischer Flieder, bis 10 m hoher, kleiner Baum, Blüten milchweiß, sehr lange Blütenrispen, Juni/Juli	B	60—80	0.55	5.—	—
chinensis (rothomagensis) , chinesischer Flieder, bis 5 m hoher Strauch mit zier- licher, überhängender Verzweigung, außer- ordentlich reichblühend, dunkellila, Mai Halbstämme, Stammhöhe	H, R, B	80—120 100—150 100—120	1.10 1.20 1.50	10.— 11.— 13.50	90.— 100.— 120.—
Josikaea , ungarischer Flieder, Wuchs auf- recht, bis 4 m hoch, mit langen dunkel- grünen, unterseits graugrünen Blättern, Blüten dunkelviolet, Ende Mai/Juni	H, B	80—120	0.55	5.—	45.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Syringa persica , persischer Flieder, bis 2 m hoher Strauch m. schlanker, überhängender Bezweigung, Blumen hellrosa-lila, röhrenförmig, in lockeren Rispen, duftend, Mai	H, B	70—100	1.20	11.—	—
persica alba , Blüten reinweiß mit lila Schlund	H, B	70—100	1.20	11.—	—
pubescens , bis 2 m hoher Strauch, schlank aufrecht wachsend, Blüten stark duftend, früh im Mai, röhrenartig, lilarosa mit weißem Saum, in langer, dichter Rispe	B	60—80	1.10	10.—	—
reflexa , chinesischer Flieder, bis 3 m hoch, spät und sehr reich blühend, mit sehr langen Blütentrauben, Knospe karminrot, Blüte hellrosa, Juni	B	100—125	0.55	5.—	45.—
Sweginzowii , bis 3 m hoher Strauch, schlankzweigig, Blüten außen fleischfarbig, innen weißlich, in langer, lockerer Rispe, duftend, Juni	B	200—250	1.10	10.—	—
tomentella , bis 3 m hoher Strauch, schlankzweigig, Blätter länglich, dunkelgrün, unterseits heller und behaart, Blüten lilarosa, in lockerer Rispe, Juni	H, B	100—150	0.55	5.—	45.—
		200—250	1.10	10.—	—
vulgaris , gewöhnlicher Flieder, lila blühend, vorzüglich auch für Hecken	H, B	80—100	0.40	3.50	30.—
		100—125	0.45	4.—	37.50
		125—150	0.55	5.—	45.—
		150—200	0.65	6.—	52.—
vulgaris alba , weißblühende Form des gewöhnlichen Flieders	H, B	80—100	0.45	4.—	37.50
		100—125	0.55	5.—	45.—
vulg. Marlyensis , Knospen hellrot, Blüten helllilablau, außerordentlich reichblühend, sehr schön auch für Hecken	H, B	60—80	0.40	3.50	30.—
		80—100	0.45	4.—	37.50
		100—125	0.55	5.—	45.—
vulgaris, in veredelten Sorten	H, B	60—80	0.60	5.50	50.—
Sträucher mit 3—5 Trieben		65—100	0.80	7.50	67.—
" " 5—8 "		80—120	1.20	11.—	100.—
" " 8—12 "		120—150	2.40	22.—	200.—
" extra stark		150—200	3.60	33.—	300.—
Halbstämme, Stammhöhe		60—80	1.20	11.—	100.—
" "		80—100	1.60	14.50	130.—
" "		100—120	1.90	17.50	160.—
" "		120—140	2.40	22.—	200.—
Hochstämme		140—160	3.—	27.50	250.—
" "		160—180	4.20	38.50	350.—
" "		180—200	4.80	44.—	400.—
Vorrätige Syringen-Sorten:					
Andenken an Ludwig Späth , einfachblühend, großblumig, dunkelpurpur					
Charles Joly , gefüllt, dunkelrot					
Charles X. , einfach, lilarot, vorzüglich zum Treiben geeignet					
Congo , Blüten einfach, groß, dunkelrot					
Decaisne , einfach, groß, Knospen hellkarminfarbig, Blüten hellblau					
Hugo Koster , Blüten einfach, große, violette Rispen, Knospen rötlich					
Jan van Tol , weiß, einfach, außerordentlich großblumig					
Käthe Härlin , großblumig, einfach, reinweiß					

LAUBHÖLZER

	Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Syringa vulg.-Sorten (Fortsetzung)				
Lemoinei, gefüllt, Blüten mittelgroß, von lilarosa in hellilablau übergehend				
Mme. Casimir Périer, starkgef., rahmweiß				
Mme. Florens Stepmann, einf., weiß, großbl.				
Mme. Jules Finger, gefüllt, Knospen dunkelrosa, Blüten hellilarosa				
Mme. Lemoine, gefüllt, großbl., blendendw.				
Marie Legraye, einfach, großblumig, weiß, vorzüglich zum Treiben				
Michel Buchner, blaßlila, gef., großblumig				
Perle von Teltow, einfach, dunkelviolet				
Président Carnot, gefüllt, hellilablau				
Président Grevy, rosälila, gefüllt, sehr großblumig				
Président Loubet, gefüllt, Knospen karmin, in purpurlila übergehend				
Ruhm von Horstenstein, sehr großblumig, einf., Farbe zwischen dunkellila und rot				
Sinai lila, einfachbl., vorzügliche Treibsorte				
Sinai rosa, einfach blühend, vorzügliche Treibsorte				
Waldeck Rousseau, gefülltbl., Blüten rosälila mit weißer Mitte, Knospe hellkarmin				
Tamarix, Tamariske, zierlich belaubte, reichblühende Sträucher von mittelstarkem Wuchs, lieben warme, sonnige Lage				
gallica, rosablühend, ab Juni	100—150	0.35	3.—	25.—
odessana, Wuchs leicht überhängend, Belaubung blaugrün, blüht zartrosa, Juli/August	80—120	0.40	3.50	30.—
parviflora, kleinblumige Form, Blüten rosa	100—150	0.35	3.—	25.—
tetrandra, Blüten hellrosa, Belaubung lebhaft grün, starkwüchsig, Mai	100—150	0.35	3.—	25.—
Tecoma, siehe Campsis unt. „Schlingpflanzen“				
Teucrium chamaedrys, Gamander, hübsch für niedrige Einfassungen, wintergrün, Blätter zierlich, dunkelgrün, blüht Juli/Oktobre, purpurrot				
	15—25	0.25	2.—	15.—
Tilia, Linde				
alba (argentea), starkwüchsig, Blätter groß, hellgrün, unterseits etwas weißlich, haften bis spät in den Herbst, schöner Straßenbaum . . . Hochstämme, Stammumfang	R, B	16—18 18—20 20—24 24—28	7.40 9.— 10.— 13.50	69.— 80.— 95.— 127.—
americana megalodonta, sehr großblättrig, Wuchs pyramidal, das Laub haftet bis spät in den Herbst, schöner Alleebaum		8—10 10—12 12—14 14—16 16—18 18—20 20—24 24—28	2.30 3.— 3.60 4.40 5.50 6.50 9.— 10.50	21.— 27.— 33.— 40.— 50.— 60.— 85.— 95.—
Hochstämme, Stammumfang				
" "				
" "				
" "				
" "				
euchlora, Krimlinde, Belaubung sehr widerstandsfähig gegen Rauch und Staub, glänzend hellgrün, gute Bienenlinde, Heister	H, R B	175—250 7—8 8—10 10—12 12—14	1.40 1.80 2.30 3.— 3.60	13.— 16.50 21.— 27.— 33.—
Hochstämme, Stammumfang				
" "				
" "				
" "				
" "				

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tilia euchlora (Fortsetzung)					
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		18—20	9.—	85.—	—
" " "		20—24	11.—	100.—	—
" " "		24—28	15.—	140.—	—
" " "		28—32	20.—	180.—	—
grandifolia (platyphyllos), großblättrige Linde, Sommerlinde Heister	B	175—250	1.—	9.—	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
" " "		10—12	2.30	21.—	190.—
" " "		12—14	2.70	25.—	225.—
" " "		14—16	3.60	33.—	300.—
" " verpflanzt		16—18	6.50	60.—	550.—
" " "		18—20	7.50	70.—	645.—
" " "		20—24	9.—	80.—	—
" " "		24—28	10.50	95.—	—
Handsworthi aurea , schöne, goldzweigige Form Heister		175—250	1.40	13.—	120.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.80	16.50	150.—
" " "		8—10	2.30	21.—	190.—
" " "		12—14	3.60	33.—	—
" " "		14—16	4.40	40.—	—
" " "		16—18	5.50	50.—	—
hybrida (intermedia, vulg.), holländische Linde, großblättrig, Wuchs kräftig, bildet regelmäßige, pyramid.Kronen, empfehlenswerter Alleebaum, da gesund und widerstandsfähig, reichblühende Heister	H, R, B	150—200	0.90	8.—	75.—
Bienenlinde, Hochstämme, Stammumfang		200—250	1.40	13.—	120.—
" " "		7—8	1.80	16.50	150.—
" " "		8—10	2.30	21.—	190.—
" " "		10—12	3.—	27.—	245.—
" " "		12—14	3.60	33.—	300.—
" " verpflanzt		14—16	6.50	60.—	550.—
" " "		16—18	8.—	75.—	710.—
" " "		18—20	9.—	85.—	800.—
" " "		30—35	25.—	225.—	—
pallida , Belaubung großblättrig, dunkelgrün, gesund, Wuchs kräftig, pyramidal, Heister	H	175—250	1.40	13.—	120.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.80	16.50	150.—
" " "		8—10	2.30	21.—	190.—
" " "		10—12	3.—	27.—	245.—
parvifolia , kleinblättrige oder Steinlinde, beste Bienenlinde, sehr zu empfehlen, da vollständig gesund und winterhart, mittelstark wachsend, mit glänz. grünen, kreisrunden Blättern, alte Dorflinde . .	H, S, R, B				
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.30	21.—	190.—
" " "		10—12	3.—	27.—	245.—
" " "		12—14	3.60	33.—	300.—
" " verpflanzt		14—16	6.50	60.—	550.—
" " "		16—18	8.—	75.—	710.—
" " "		18—20	9.—	85.—	—
" " "		20—24	11.—	100.—	—
" " "		24—28	15.—	140.—	—
Vorzüglich auch für Hecken- und Laubenpflanzung geeignet					
Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, vollgarnierte, geschnittene Heckenpflanzen		80—100	0.45	4.—	37.50
		100—125	0.55	5.—	45.—
		125—150	0.70	6.50	60.—
		150—200	0.90	8.—	75.—
		200—250	1.20	11.—	100.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tilia tomentosa , echte, ungarische Silberlinde, schöner Alleebaum mit dichter, hochkugeliger Krone, Wuchs straff aufrecht, Blätter unterseits silbergrau . . . Heister	R	200—300	1.40	13.—	120.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.30	21.—	190.—
" "		10—12	3.—	27.—	245.—
" "		12—14	3.60	33.—	300.—
" verpflanzt		14—16	6.50	60.—	550.—
" "		16—18	8.—	75.—	710.—
" "		18—20	9.—	85.—	—
" "		20—24	11.—	100.—	—
Ulex europaeus , Stechginster, sehr dorniger, bis 1 m hoher Strauch mit niederliegenden Zweigen, Blüten tiefgelb, April/Juni, liebt sandigen, durchlässigen Boden und warme, sonnige Lage oder Seeklima, sonst Bodendecke geben, starke einjähr. Sämlinge mit Topfballen	St,R,i	20—30	0.40	3.—	22.50
Ulmus , Ulme, Rüster					
campestris , Feldulme oder -Rüster, gute Heckenpflanze, auch für Halbschatten, mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, vollgarniert	H,R, S, B	80—100	0.30	2.50	20.—
		100—125	0.35	3.—	25.—
camp. Louis van Houtte , Goldrüster, mit goldbronzefarbener Belaubung, Blattmitte oft grün, schöner Baum von kräftigem Wuchs . . . Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
		10—12	2.40	22.—	200.—
		18—20	5.—	—	—
camp. monumentalis (Wheatleyi) , schnellwüchsige, sehr empfehlenswerte Ulme mit guter Kronenbildung, dichtverzweigt, Blätter glänzend hellgrün, etwas gekräuselt Heister		100—150	0.45	4.—	35.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.65	15.—	135.—
" "		10—12	2.—	18.—	165.—
" "		12—14	2.40	22.—	200.—
" "		14—16	3.20	29.—	—
camp. Rueppellii , Kugelrüster, eine Verbesserung von U. camp. umbraculifera, bildet ohne Schnitt regelmäÙige, kugelförmige Kronen, Hochstämme, Stammumf.		8—10	1.80	16.50	—
		10—12	2.40	22.—	—
		12—14	3.—	27.—	—
mont. Dampieri Wredei , Goldpyramidenulme mit intensiv goldgelb gefärbten Blättern Pyramiden mit Ballen		80—100	1.20	11.—	100.—
		100—125	1.65	15.—	135.—
		125—150	2.40	22.—	200.—
" " "		150—175	3.—	27.50	250.—
" " "		175—200	3.90	36.—	320.—
" " "		200—250	4.80	44.—	400.—
" " "		250—300	6.—	55.—	500.—
Halbstämme, Stammhöhe		80—100	1.50	—	—
montana fastigiata , schöne dickzweigige Form von pyramidalem Wuchs, mit enganliegenden, gekräuselten, dunkelgrünen Blättern Pyramiden	H	150—200	1.20	11.—	100.—
		200—250	1.80	16.50	150.—
		250—300	2.60	23.50	210.—
		300—350	3.30	30.—	270.—
		350—400	4.50	41.—	375.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.20	11.—	100.—
" "		8—10	1.65	15.—	135.—
" "		10—12	2.—	18.—	165.—
" "		12—14	2.40	22.—	200.—
" "		14—16	3.20	29.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ulmus montana pendula , Trauerulme . . .	Tr	8—10	2.40	22.—	200.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.70	25.—	225.—
" "		12—14	3.—	27.50	250.—
" "		14—16	3.50	32.—	—
" "		16—20	4.—	36.—	—
montana Pitteursi , großblättrig, vorzüglicher Straßenbaum, auch für rauhe Lage		8—10	1.65	15.—	135.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.—	18.—	165.—
vegeta , Chichester-Ulme, noch schnellwüchsiger und großblättriger als <i>Ulmus</i>		12—14	2.40	22.—	200.—
mont. <i>Pitteursi</i> , besonders windbeständig		8—10	1.65	15.—	135.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.—	18.—	165.—
		12—14	2.40	22.—	200.—
		14—16	3.20	29.—	265.—
Veronica cupressoides , Ehrenpreis, niedriger, dichtverzweigter Strauch, für Steingärten geeignet, blüht in Büschen, hellblau	St,i,B	—	0.65	6.—	—
Viburnum, Schneeball					
Carlesii , niedriger, sehr schöner Strauch, breitwachsend, winterhart, blüht in Dolden, rosaweiß, wohlriechend, April/Mai, mit Ballen	St	30—40	1.65	15.—	—
		40—50	2.10	19.—	—
lantana , wolliger Schneeball, wird ca. 2-3 m hoch, mit großen, graugrünen Blättern und schönen, weißen Blütendolden	H,R,S	80—120	0.40	3.50	30.—
lentago , schöner Strauch mit glänzend grüner Belaubung, wird bis 4 m hoch, Blüten in Dolden, reinweiß, Juli, schöne Herbstfärbung	H, S	80—100	0.55	5.—	45.—
molle , wird bis 4 m hoch, Blätter groß, sattgrün, unten mattgrün und behaart, Blüten rahmweiß, in breiten Scheindolden, Juni		60—80	0.55	5.—	45.—
opulus , gemeiner Schneeball, wird 3—4 m hoch, guter Hecken- und Schattenstrauch, mit leuchtend roten Früchten	H, S	100—150	0.40	3.50	30.—
opulus sterile , gefülltblühender Schneeballstrauch, auch zum Treiben		80—125	0.45	4.—	37.50
Büsche		125—150	0.60	5.50	50.—
sehr geeignet		100—120	1.20	11.—	100.—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	1.80	16.50	150.—
rhytidophyllum , immergrüner, starkwüchsiger Strauch, bis 3 m hoch, mit langen, dunkelgrünen, gefurchten, unterseits filzigen Blättern, Blüten gelblichweiß, Mai	H, i	60—80	0.70	6.50	60.—
Büsche		100—120	0.90	8.—	75.—
tomentosum sterile , Wuchs kugelig, Blüten schneeballartig, rahmweiß, Mai/Juni, lange haltbar, sehr schöner, reichblühender Strauch		40—50	1.20	11.—	100.—
Vinca, Immergrün					
major , großblättrige Art, von sehr üppigem Wuchs, Blüten groß, hellblau	St, i	—	0.30	2.50	20.—
minor , bekannte, kleinblättrige, kriechende Art, gedeiht auch gut im Schatten, Blüten leuchtend lila, April/September	St,R, S, i	—	0.30	2.50	20.—
Weigela , siehe <i>Diervilla</i>					
Wistaria (Glycine) , siehe „Schlingpflanzen“					

Schlingpflanzen

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ampelopsis , siehe Parthenocissus				
Aristolochia , Pfeifenstrauch, Osterluzei				
macrophylla (sipho), starkwüchsig, Blätter sehr groß, herzförmig, die unscheinbaren Blüten sind pfeifenähnlich	S	1.40	13.—	120.—
Freilandpflanzen, Mittelqualit.		1.10	10.—	90.—
tomentosa , ähnlich A. macrophylla, Blätter jedoch kleiner, unterseits filzig behaart	S	1.40	13.—	120.—
starke Freilandpflanzen				
Campsis (Tecoma, Bignonia), Jasmintrumpete,				
grandiflora , kletternder Strauch mit gefiederten Blättern und großen, trichterförmigen, orangefarbenen Blüten, Sommer bis Herbst		1.65	15.—	—
grandifl. Mme. Galen , sehr reichblühend, lachs-orangegelb		1.65	15.—	—
radicans , Wuchs kräftiger als von C. grandiflora, Blüten orangegelb mit scharlachrotem Saum, August/September		1.10	10.—	90.—
Clematis , Waldrebe				
flammula , Blüten weiß, leicht gelblich, in großen Rispen, duftend, Juli/Oktobre, sehr schön für warme Lagen	S	1.40	13.—	120.—
Jackmannii (dunkelviolet) und andere großblumige Sorten in verschiedenen Farben	S	1.10	10.—	90.—
1j. Veredlungen		1.40	13.—	120.—
2j.				
montana grandiflora , sehr starkwachsend, Blumen groß, weiß, sehr schön, im Mai	S	1.40	13.—	120.—
montana rubens , stark rankend, sehr reichblühend, Blüten rosa, Mai/Juni	S	1.40	13.—	120.—
paniculata , starkwüchsig, winterhart, mit kleinen, weißen, wohlriechenden Blüten in rispenartigen Blütenständen, sehr reichblühend	S	1.40	13.—	120.—
tangutica , starkwüchsig, winterhart, Blüten groß, goldgelb, sehr reichblühend	S	0.90	8.—	70.—
vitalba , gemeine Waldrebe, sehr starkwüchsig, reichblühend, Blüten klein, weiß	R, S	0.60	5.50	50.—
viticella , kleinblumig, blau, starkwüchsig	R, S	1.10	10.—	90.—
Glycine , siehe Wistaria				
Hedera , Efeu				
helix , kleinblättrig, { mit 5-8 Ranken, 40-60 cm	S, i, B	0.55	5.—	45.—
mit Ballen { " 6-12 " 60-80 "		0.75	7.—	65.—
helix hibernica , großblättrig, mit Ballen	St, S,			
mit 5-8 Ranken 40-60 cm	i, B	0.55	5.—	45.—
" 6-12 " 60-80 "		0.75	7.—	65.—
" 6-12 " 80-100 "		0.90	8.—	75.—
" 6-12 " 100-125 "		1.20	11.—	100.—
Hydrangea petiolaris , starkschlingender Strauch, winterhart, blüht im Juli in großen, weißen Doldenrispen, auch für schattige Lagen				
		1.10	10.—	—

SCHLINGPFLANZEN

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Lonicera, Geißblatt , als „Jelängerjelierer“ bekannter, stark schlingender Strauch mit eigenartigen, oft stark duftenden Blüten, ab Juni oft bis in den Herbst hinein				
caprifolium , Blüten gelblichweiß, duftend . . .		0.90	8.—	75.—
Hybriden , in verschiedenen Sorten . . .		1.—	9.—	80.—
Brownii fuchsoides , sehr schöne, granatrof blühende Form . . .		1.65	15.—	—
Brownii punicea , sehr schön, korallenrot . . .		1.65	15.—	—
periclymenum , gelblichweiß, rot überlaufen, wohlriechend . . .		1.—	9.—	—
Parthenocissus (Ampelopsis), Jungfernein				
Engelmannii , ähnlich wie <i>P. quinquefolia</i> , aber selbstklimmend, schöne Herbstfärbung, aufgebundene Pflanzen . . .	R, B	0.45	4.—	35.—
quinquefolia , bekannter „Wilder Wein“	R, B	0.30	2.50	22.—
aufgebundene Pflanzen mit 3–5 Ranken . . .		0.40	3.50	30.—
„ „ „ 5–8 „		0.50	4.50	40.—
„ „ „ 8–12 „				
radicantissima (muralis) , schöner, starkwüchsiger Selbstklimmer . . .	R, B	0.45	4.—	35.—
Veitchii , bekannter Selbstklimmer, die mittelgroßen, etwas rötlichen Blätter liegen der Wand flach an, schöne Herbstfärbung . . .	R			
Veitchii gigantea (robusta) , verbreitete Varietät mit sehr großen, glänzendgrünen, efeuähnlichen Blättern . . .	R			
Veitchii Gloire de Boskoop , der junge Trieb ist das ganze Jahr über prächtig rotbraun gefärbt	R			
Alle drei Sorten:				
1j. Veredlungen mit Topfballen . . .		0.45	4.—	35.—
2j. Veredlungen, Freilandpflanzen, I. Qualität . . .		0.45	4.—	35.—
2j. Veredlungen, Freilandpflanzen, Mittelqualität . . .		0.35	3.—	26.—
Periploca graeca, Baumschlinge , starkwachsend, bis 15 m hoher Strauch mit olivbraunen Zweigen und langen, schmalen, glänzend sattgrünen, unterseits helleren Blättern, Blüten mattviolett, wohlriechend, Juli/August . . .		1.10	10.—	—
Polygonum, Knöterich				
Aubertii , äußerst starkwüchsig, Sommer bis Herbst an den Zweigenden reichlich weißblühend . . .	B			
baldschuanicum , äußerst starkw., Juni bis Herbst mit langen, rötlichweißen Blütenrispen bedeckt . . .	B			
1jährige Veredlungen . . .		0.70	6.50	60.—
2jährige Veredlungen . . .		1.—	9.—	80.—
Schlingrosen , siehe unter „Rosen“				
Tecoma , siehe Campsis				
Wistaria (Glycine), Blauregen , schöne stark- und schnellwüchsige Schlingpflanze mit gefiederten Blättern, gedeiht und blüht am besten in warmer, sonniger Lage, blüht in langen Blütentrauben vor Austrieb der Blätter . . .				
chinensis , bekannte Sorte, blaßlila . . .		1.65	15.—	135.—
starke Freilandpflanzen . . .		1.30	12.—	110.—
Freilandpflanzen, Mittelqualität . . .		2.—	18.—	—
chinensis flore-albo , reinweiße Form . . .		2.—	18.—	—
chinensis flore-pleno , gefülltblühend, violett, Blütentrauben 30–40 cm lang . . .		2.—	18.—	—
chinensis multijuga , lilablau, Blütentrauben sehr lang, bis 50 cm . . .		2.—	18.—	—

Koniferen (Nadelhölzer) und Buxus

Sämtliche Koniferen sind regelmäßig verpflanzt, gut garniert und haben feste Wurzelballen. Die Pflanzen werden erst unmittelbar vor dem Versand herausgenommen. Da der Ballen während des Transports leicht etwas austrocknet, die Pflanzen aber, wenn sie erst ballentrocken geworden sind, oftmals nicht gut anwachsen, **sind Koniferen vor dem Pflanzen durchdringend zu wässern (am besten den Ballen am Pflanzloch eine Zeitlang in ein Gefäß mit Wasser stellen) und beim Pflanzen einzuschlämmen.** Die Ballentücher, in die die Pflanzenballen eingebunden werden, sind **nicht** abzunehmen, sondern mit in die Erde zu bringen.

Zeichenerklärung: H = für Heckenpflanzung geeignet, St = für Steingärten etc. geeignet, R = rauchharte Koniferen, für Industriegegenden besonders geeignet, S = für schattige Lagen und als Unterholz geeignet.

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Abies, Tanne, Edeltanne					
amabilis , Purpurtanne, harte Tanne von herrlichem Wuchs mit blaugrün. Benadel.		40—60	2.70	25.—	—
		60—80	3.60	33.—	—
arizonica , siehe A. lasiocarpa arizonica					
balsamea , Balsamtanne, Benadelung dunkelgrün, duftend, von schönem, pyramidalem Wuchs		100—125	1.65	15.—	—
		125—150	2.20	20.—	180.—
		150—175	2.70	25.—	225.—
		175—200	3.60	33.—	—
		200—250	4.80	44.—	—
brachyphylla , Nikkotanne, von sehr regelmäßigem, pyramidalem Wuchs, ähnlich dem der A. Nordmanniana, gesund und widerstandsfähig		30—40	0.95	8.50	—
		40—60	1.50	13.50	—
		60—80	2.20	20.—	—
concolor , kaliforn. Weißtanne, Benadelung blaugrau, sehr lang- und breitnadelig, vollständig winterhart	R	40—60	1.50	13.50	120.—
		60—80	2.20	20.—	180.—
		80—100	3.30	30.—	270.—
		100—125	4.80	44.—	400.—
		125—150	6.40	60.—	560.—
		150—175	9.—	80.—	—
		175—200	15.—	135.—	—
		250—300	24.—	—	—
		300—350	30.—	—	—
		400—500	40.—	—	—
concolor violacea , sehr schöne Form der vorigen mit intensiv bläulich schimmernder Benadelung	R	40—60	1.80	16.50	—
		60—80	2.90	26.50	—
		80—100	4.—	37.—	—
		100—125	6.—	55.—	—
		125—150	8.50	75.—	—
		150—175	12.—	110.—	—
		175—200	19.—	180.—	—
firma , japanische oder Momi-Tanne, Wuchs schmalpyramidal, mit großen, dicken, dunkelgrünen Nadeln		30—40	1.10	10.—	90.—
		40—60	1.50	13.50	120.—
		60—80	2.20	20.—	180.—
		80—100	2.75	25.—	—
		80—100	2.20	20.—	—
grandis , mit langer, glänzendgrüner Benadelung, schlank pyramidal wachsend		100—125	3.60	33.—	—
		125—150	4.80	44.—	—
		150—175	5.50	50.—	—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Abies lasiocarpa arizonica (A. arizonica), Korksilbertanne, hart, m. korkartiger Rinde und sehr schöner, bläulich schimmernder Benadelung	R	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	1.65 2.70 3.60 5.— 9.—	15.— 25.— 33.— 45.— —	— — — — —
Nordmanniana , Nordmannstanne, sehr breitwüchsig, dunkelgrün		30—40 40—60 60—80 80—100 100—125	1.10 1.50 2.20 3.60 5.—	10.— 13.50 20.— 33.— 45.—	90.— 120.— 180.— 300.— —
pinsapo glauca , blaugrüne, spanische Tanne, sehr schöne, widerstandsfähige Art, Benadelung sehr wirkungsvoll blaugrün		30—40	2.70	—	—
sachalinensis , raschwüchsige, harte Tanne, Nadeln dünn, unterseits mattweiß		30—40 40—60	1.10 1.50	10.— 13.50	— —
Veitchii , Veitchs Weißtanne, sehr empfeh- lenswerte, schöne, ganze harte Tanne, Be- nadelung oberseits glänzend grün, unter- seits silberweiß		30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.85 1.50 2.20 3.30 4.80 6.60	7.50 13.50 20.— 30.— 44.— 60.—	68.— 120.— 180.— 270.— 400.— —
Araucaria araucana (A. imbricata), chile- nische Araukarie, Schmucktanne mit quir- liger Verästelung, gleichartig dicht um die Triebe gestellten, steifen stehenden Na- deln, glänzend grün		25—30 30—40 40—50	4.— 5.— 6.—	— — —	— — —
Buxus sempervirens (B. arborescens), baumartiger Buchsbaum	H,S,B				
Heckenpflanzen!					
<u>Geschnittene Büsche mit Ballen</u>					
Breite cm	1000 St. RM.				
12—16	340.—	20—25	0.55	4.50	37.50
13—18	405.—	25—30	0.65	5.50	45.—
15—20	540.—	30—40	0.80	7.—	60.—
20—30	675.—	40—50	0.95	8.50	75.—
25—30	900.—	50—60	1.20	11.—	100.—
30—40	1300.—	60—70	1.75	16.—	145.—
30—40	1800.—	70—80	2.40	22.—	200.—
		70—100	3.30	30.—	270.—
<u>Mehrmals verpflanzte Büsche ohne Ballen</u>					
Breite cm	1000 St. RM.				
8—12	200.—	15—20	0.40	3.—	22.—
10—15	255.—	20—25	0.45	3.50	28.—
12—16	300.—	25—30	0.45	4.—	33.—
13—18	375.—	30—40	0.60	5.—	41.—
Jüngere 3—4j. Ware, siehe „Junggehölze“					
<u>Einfassungsbuxus</u>					
	verpfl.	unverpfl.			
per 10 lfd. m	4.—	3.—			
per 100 lfd. m	30.—	20.—			
per 1000 lfd. m	270.—	180.—			
<u>Breite, ungeschnittene Büsche, teil-</u>					
weise breiter als hoch					
		40—60	1.10	10.—	90.—
		60—80	2.20	20.—	180.—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		100—125	5.50	50.—	450.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

	Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Buxus sempervirens (Fortsetzung)	20—25	1.50	13.50	120.—
<u>Geschnittene Kugeln</u> , Breite wie Höhe	25—30	1.80	16.50	150.—
	30—35	2.20	20.—	180.—
	35—40	3.—	27.50	250.—
	40—50	3.60	33.—	300.—
	50—60	4.80	44.—	405.—
	60—70	6.—	55.—	500.—
	70—80	7.20	66.—	—
	80—90	8.40	77.—	—
	90—100	9.50	85.—	—
<u>Geschnittene Pyramiden</u>	50—60	1.80	16.50	150.—
	60—70	2.40	22.—	200.—
	70—80	3.30	30.—	270.—
	80—90	3.75	34.50	315.—
	90—100	4.80	44.—	400.—
	100—120	6.70	62.—	570.—
	120—140	10.—	90.—	—
	140—160	13.—	120.—	—
	160—180	15.—	140.—	—
<u>Geschnittene Würfel</u> , Breite wie Höhe	ca. 30	3.60	33.—	—
	ca. 40	4.60	42.—	—
	ca. 50	5.80	53.—	—
	ca. 60	7.—	63.—	—
	ca. 70	8.—	72.—	—
<u>Viereckig geschnittene Formen</u>				
unten 60—70 cm, oben 40—50 cm breit	40—50	7.70	70.—	—
unten 60—70 cm, oben 40—50 cm breit	50—60	8.80	80.—	—
<u>Kronenstämmchen</u>				
Kronendurchm. 25—30 cm, Stammhöhe	30—40	4.—	36.—	—
" 25—30 cm, Stammhöhe	40—50	5.—	45.—	—
sempervirens Handworthii , mit dunkelgrüner, großblättriger Belaubung, starkwüchsig	30—40	0.90	8.—	70.—
	40—60	1.10	10.—	90.—
	60—80	2.20	20.—	180.—
	80—100	3.60	33.—	—
	100—125	5.50	50.—	—
	125—150	7.20	66.—	—
Cedrus, Zeder				
atlantica , Atlas-Zeder, dekorativer Baum von im Alter breitpyramidalem Habitus, Benadelung dunkelgrün	80—100	2.—	—	—
	100—150	2.85	26.—	—
	150—200	3.60	—	—
atlantica glauca , intensiv blaue bis stahlblaue Form der Atlas-Zeder von schönem, pyramidalem Wuchs	40—60	2.20	20.—	—
	60—80	3.30	30.—	—
	100—125	5.80	53.—	—
	125—150	7.50	68.—	—
	200—250	16.—	150.—	—
deodara , Himalaya-Zeder, hoher Baum mit vollpyramidaler Krone, die Zweige hängen bei jüngeren Exemplaren leicht über	60—80	3.30	30.—	—
Cephalotaxus pedunculata fastigiata , Kopfeibe, kleiner, breitwüchsiger, strauchartiger Baum, Benadelung an Taxus bacc. fastigiata erinnernd	80—100	4.40	40.—	—
	100—125	5.50	50.—	—
Chamaecyparis, Lebensbaum - Zypresse				
Lawsoniana , Lawsons-Zypresse, gewöhnliche Zypresse, bekannte und beliebte Konifere von hohem, pyramidalem Wuchs, hellgrün, Zweigspitzen leicht überhängend	20—30	2.—	18.—	—
	30—40	2.70	25.—	—
	40—60	0.70	6.—	50.—
	60—80	0.95	8.50	75.—
	80—100	1.10	10.—	90.—
	100—125	1.50	13.50	120.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	2.90	26.50	240.—
	175—200	3.60	33.—	300.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Chamaecyparis Lawsoniana (Fortsetzung)					
		200—250	4.40	40.—	—
		250—300	6.60	60.—	—
		300—350	8.80	80.—	—
<u>Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen</u>					
		40—60	0.35	2.75	22.50
Laws. Alumii , sehr wertvolle Form von säulenförmigem Wuchs und stahlblauer Färbung	H	40—60	1.10	10.—	90.—
		60—80	1.50	13.50	120.—
		80—100	1.90	17.50	160.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.—	27.50	250.—
		150—175	3.60	33.—	300.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.50	50.—	450.—
Laws. coerulea , sehr schöne, widerstandsfähige Art von bläulicher Färbung und lockerem Wuchs	H	225—250	7.20	66.—	—
		30—40	0.90	8.—	—
		40—60	1.10	10.—	—
		60—80	1.25	11.50	—
Laws. erecta viridis , schlank aufrechtwachsend, lebhaft grün bezweigt		60—80	1.25	11.50	—
		80—100	1.65	15.—	—
		100—125	2.20	20.—	—
		30—40	1.90	17.—	—
Laws. Fletcheri , langsam dicht säulenförmig wachsende Art mit gefiederter, krauser, blaugrüner Bezweigung	St	40—60	2.30	21.—	—
		60—80	3.30	30.—	—
		80—100	4.40	40.—	—
		15—20	2.20	20.—	—
Laws. forsteckensis , ganz dicht- und kurz- zweigige, graugrüne Zwergform	St	20—30	2.70	25.—	—
		40—60	1.10	10.—	90.—
Laws. Fraseri , sehr wertvolle, schöne Form, bildet säulenförmige Pyramiden von dunkelblaugrüner Farbe	H,R	60—80	1.25	11.50	105.—
		80—100	1.65	15.—	135.—
		100—125	2.20	20.—	180.—
		125—150	2.90	26.50	240.—
		150—175	3.60	33.—	300.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.50	50.—	—
		225—250	7.20	66.—	—
Laws. glauca , zierliche, weißlichblau bezweigte Form von gedrungenem Wuchs	H,R	40—60	1.10	10.—	—
		100—125	2.20	20.—	180.—
		125—150	2.90	26.50	240.—
		150—175	3.60	33.—	300.—
Laws. glauca Veitch , sehr wertvolle Form von geschlossenem, aufrechtem Wuchs mit leicht überhängenden Zweigspitzen und ausgeprägt stahlblauer Färbung	H	40—60	1.10	10.—	90.—
		60—80	1.50	13.50	120.—
		125—150	3.—	—	—
		150—175	3.60	—	—
Laws. intertexta , sehr hübsche, auffallende Form von lockerem Wuchs mit weitgestellten, überhängenden Zweigen, dunkelgrün		40—60	1.10	10.—	—
		60—80	1.50	13.50	—
		80—100	1.90	17.50	—
		100—125	2.40	22.—	—
Laws. minima glauca , dicht und breit wachsende Zwergform, dunkelblaugrün	St	125—150	3.—	27.50	—
		20—30	2.20	20.—	—
Laws. monumentalis nova , sehr schöne, dichtverzweigte Form, Wuchs pyramidal, mit bläulicher Belaubung	H	30—40	2.70	25.—	—
		125—150	2.90	26.50	240.—
Laws. Rosenthalii , dekorative Form von säulenförmig aufstrebendem Wuchs, zierliche, saftig hellgrüne Bezweigung	H	150—175	3.60	33.—	300.—
		100—125	2.20	20.—	—
		125—150	2.90	26.50	—
		150—175	3.60	33.—	—
		175—200	4.40	40.—	—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Chamaecyparis Laws. Silver Queen , sehr hübsche Form von lockerem Wuchs mit silberschimmernder Belaubung, winterhart	H	40—60 60—80 80—100 100—125	1.10 1.50 1.90 2.40	10.— 13.50 17.50 22.—	— — — —
Laws. Stewartii , auffallende, intensiv goldgelb gefärbte Form von säulenförmigem Wuchs, winterhart		40—60 60—80 125—150	1.80 2.40 6.—	16.50 22.— —	— — —
Laws. Triumph von Boskoop , sehr schöne Form von schmalpyramidalem Wuchs mit graublauer, silbrig-schimmernder Belaubung, vollständig winterhart	H	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.10 1.50 1.90 2.40 3.— 3.60 4.40 5.50	10.— 13.50 17.50 22.— 27.50 33.— 40.— 50.—	90.— 120.— 160.— 200.— 250.— 300.— 360.— 450.—
Laws. versicolor , zierliche, winterharte Form, Belaubung in gold- und silberfarbigen Schattierungen schimmernd		40—60 60—80 80—100	1.10 1.50 1.90	10.— 13.50 17.50	— — —
Laws. Wisselii , eigenartige, säulenförmig wachsende Art mit aufrechtstehenden, anliegenden Zweigen und dichter, kurzer, schwärzlichgrüner Belaubung		40—60 60—80	1.65 2.20	15.— 20.—	— —
nutkaensis glauca , sehr dekorativ, Wuchs schmalpyramidal, Belaubung blaugrün, leicht überhängend, winterhart	R	40—60 60—80 125—150	3.— 4.20 6.50	27.— — —	— — —
obtusa aurea gracilis , mit zierlicher, leicht überhängender Bezweigung, im Austrieb goldgelb, in grünlichgelb übergehend		40—60 40—60 60—80 80—100	1.65 1.65 2.20 3.—	15.— 15.— 20.— 27.—	— — — —
obtusa Crippsii , zierliche, pyramidal und dichtwachsende Form von leuchtendgelber Färbung		100—125 20—30 30—40 60—80	3.85 1.35 1.65 3.—	35.— 12.— 15.— —	— — — —
obtusa gracilis , schöne, pyramidal wachsende Form mit leicht überhäng. Zweigen		10—15 15—20 20—25 25—30	1.50 2.— 2.40 3.—	13.50 18.— 22.— 27.—	— — — —
obtusa pygmaea , zierliche, sehr niedrige Zwergform, hellgrün belaubt, für Steingärten und zum Eintopfen sehr geeignet	St	15—20 20—30 30—40 40—50	1.65 2.20 2.70 3.30	15.— 20.— 25.— 30.—	— — — —
pisifera , sehr schöne, locker gebaute Form, Zweige leicht überhängend, frischgrün, unterseits weißlich, winterhart	H	80—100 100—125 125—150 150—175	1.20 1.80 2.30 3.—	11.— 16.50 21.— 27.50	— — — —
pisifera aurea , sehr harte Art mit intensiv goldgelb gefärbter Belaubung	H	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—275 275—300	1.10 1.50 1.90 2.40 3.— 3.60 4.40 5.50 7.20 10.— 14.50	10.— 13.50 17.50 22.— 27.50 33.— 40.— 50.— 66.— 90.— 135.—	90.— 120.— 160.— 200.— — — — — — — —
pisifera filifera , winterharte Art mit graugrünen, fadenförmig lang überhängenden Zweigen	R	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	1.10 1.50 2.20 3.30 4.40	10.— 13.50 20.— 30.— 40.—	— — — — —

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Cham. pisifera filifera aurea , niedrige Form der vorigen mit feinzweigiger, goldgelber Belaubung	St	30—40	2. 20	20.—	—
pisifera filifera nana , hübsche, ganz niedrige Zwergform, dichte Polster bildend, mit feiner, mattgrüner Belaubung Breite	St	20—30 30—40	2. 20 2. 70	20.— 25.—	— —
pisifera plumosa , bildet schöne, dichtgeschlossene Pyramiden, Bezweigung strausenfederartig gekräuselt, dunkelgrün	H, R	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	0. 95 1. 10 1. 50 1. 80 2. 40 3. 30 4.—	8. 50 10.— 13. 50 16. 50 22.— 30.— 36. 50	75.— 90.— 120.— 150.— 200.— 270.— 330.—
pisifera plumosa aurea , sehr schöne, goldgelb gefärbte Form der vorigen, winterhart	H	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	0. 95 1. 10 1. 50 1. 80 2. 20 2. 70 3. 30	8. 50 10.— 13. 50 16. 50 20.— 25.— 30.—	75.— 90.— 120.— 150.— 180.— 225.— 270.—
pisifera squarrosa , von pyramidalem Wuchs mit leicht überhängenden Zweigen, Belaubung silbergrau	H, R	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0. 95 1. 10 1. 50 2. 20 2. 70 3. 60	8. 50 10.— 13. 50 20.— 25.— 33.—	75.— 90.— — — — —
pisifera sulphurea , schöne Form mit leuchtend hellgelber Belaubung, von kräftigem Wuchs	St	20—30	0. 95	8. 50	—
thyoides (sphaeroidea) andelyensis , eigenartige Form von schmalem, dichtkegelförmigem Wuchs	St	40—60 60—80 80—100	1. 75 2. 20 1. 20	16.— 20.— 11.—	— — —
Cryptomeria japonica , jap. Cryptomerie, sehr dekorative Konifere von breitpyramidalem Wuchs, blaugrün belaubt		80—100 100—125 150—200 200—225	1. 55 2. 10 2. 85 3. 50	14.— 19.— 25. 50 32.—	— — — —
japonica elegans , Form der vorigen mit feiner, hellgrüner Belaubung	St	40—60	1. 50	—	—
Ginkgo biloba , Fächerbaum, Ginkgobaum, laubabwerfende, hohe Konifere mit pyramidalen Krone und meist weit abstehenden Aesten, Belaubung fächerartig gefiedert		60—80 80—100	1. 35 1. 65	12.— 15.—	— —
Juniperus , Wacholder					
chinensis Pfitzeriana , von breitpyramidalem Wuchs mit kräftigen, fast wagerecht abstehenden Aesten, zierlich graugrün belaubt, Zweigspitzen leicht überhängend, aufgebundene Pflanzen	H, St, R, S	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	1. 50 2. 20 3. 30 4. 40 5. 50 7. 20	13. 50 20.— 30.— 40.— 50.— 66.—	120.— 180.— 270.— 360.— 450.— —
Natürlich gewachsene, breit liegende Pflanzen Breite		30—40 40—60 60—80 80—100	1. 20 1. 50 2. 20 3. 30	11.— 13. 50 20.— 30.—	100.— 120.— 180.— 270.—
chinensis procumbens (japonica) , sehr dekorative Konifere von niedrigem, breit ausladendem Wuchs, Benadelung hellgrün, ziemlich hart Breite	St	60—80 80—100	4.— 5.—	36.— 45.—	— —

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Juniperus chinensis procumbens aurea (J. japonica aurea), wertvolle, sehr dekorative, breitwüchsige Konifere, goldgelb belaubt, winterhart, wächst sehr langsam	St	30—40	2.40	22.—	—
		40—60	3.75	34.—	—
		60—80	5.—	45.—	—
communis , gemeiner Wachholder	R, S	40—60	1.50	13.50	—
		60—80	1.90	17.50	160.—
		80—100	2.40	22.—	—
		100—125	3.20	29.—	—
communis cracovica , raschwüchsige, säulenförmig aufrecht wachsende Art mit hellgrüner Benadelung		80—100	2.40	22.—	—
		125—150	4.20	38.50	—
communis hibernica , irischer Säulenwacholder, bildet blaugrüne, schmale Pyramiden		40—60	1.50	13.50	120.—
		60—80	1.90	17.50	160.—
		80—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.20	29.—	260.—
		125—150	4.20	38.50	350.—
		150—175	5.50	50.—	—
communis nana , kleiner, graugrüner, kurz-nadeliger Strauch mit niederliegenden Zweigen, für Steingärten und Böschungen	St				
Breite		20—25	2.—	18.—	—
communis suecica , schwedischer Säulenwacholder, ähnlich wie J. comm. hibernica, mit nickenden Zweigspitzen, unempfindlich gegen Pilzbefall, vollständig winterhart		40—60	1.50	13.50	120.—
		60—80	1.90	17.50	160.—
		80—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.20	29.—	260.—
		125—150	4.20	38.50	350.—
japonica und japonica aurea , siehe J. chin. procumbens und procumbens aurea					
sabina , Sadebaum, breitverzweigter Strauch von kriechendem Wuchs mit graugrüner Belaubung	St, R	30—40	1.50	13.50	120.—
Breite		40—60	2.20	20.—	180.—
		60—80	3.30	30.—	270.—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		100—125	4.40	40.—	360.—
		125—150	6.—	55.—	—
sabina prostrata , von ausgesprochen kriechendem Wuchs, wird nur ca. 10—15 cm hoch, Belaubung dunkelblaugrün, Breite	St	20—30	2.30	21.—	—
sabina tamariscifolia , echt, sehr Breite	St	30—40	2.70	25.—	—
breitwüchsige, niedrige Form, „		30—40	2.30	21.—	—
bläulichgrün		40—50	3.30	30.—	—
		50—60	4.20	38.50	—
squamata Meyer , niedrige Form mit aufrecht stehenden Ästen, von dichtem Wuchs, mit lebhaft weißblauer Benadelung	St	30—40	2.70	25.—	—
virginiana glauca , von kräftigem, pyramidalem Wuchs, mit schöner, blaugrüner, feiner Bezweigung	R	40—50	3.30	30.—	—
virginiana tripartita , niedrige Form mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und kurzen Zweigen, graugrün . Breite	St	40—60	2.20	20.—	—
		60—80	2.70	25.—	—
		80—100	3.60	—	—
Larix, Lärche					
decidua (L. europaea), gemeine europäische Lärche, auch für Hecken sehr geeignet, verträgt gut den Schnitt . . .	H, R	80—100	0.80	7.—	60.—
		100—150	1.10	10.—	90.—
		200—250	2.40	22.—	200.—
		250—300	3.20	29.—	260.—
		300—350	4.20	37.50	—
leptolepis , japanische Lärche, weniger anspruchsvoll auf Boden und Lage, starkwüchsig, mit blaugrüner Benadelung und braunrotem Holz, verträgt gut den Schnitt	H, R	150—200	1.80	16.50	150.—
		200—250	2.40	22.—	200.—
		250—300	3.20	29.—	260.—
		300—400	4.20	37.50	340.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea, Fichte, Tanne					
bicolor (P. Alcockiana) , Alcock's Fichte, sehr schöne, spät treibende, daher frostharte Fichte mit bläulichgrüner Benadelung	R	40—60	1.50	13.50	—
canadensis (P. alba) , nordamerikanische Weißfichte, von pyramidalem Wuchs, mehr oder weniger blaugrün gefärbt . .	H, R	40—60	0.70	6.—	50.—
		60—80	0.95	8.50	75.—
		80—100	1.10	10.—	90.—
		100—125	1.50	13.50	120.—
		125—150	1.80	16.50	150.—
		150—175	2.40	22.—	200.—
		175—200	3.—	27.50	250.—
		200—250	3.60	33.—	300.—
		250—300	5.—	45.—	405.—
Engelmannii , schöne, vollständig harte Fichte, Benadelung bläulich-grün . . .	R	60—80	2.40	22.—	200.—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		ca. 250	20.—	—	—
excelsa , gemeine Fichte oder Rottanne, auch für Hecken vorzüglich geeignet, verträgt gut den Schnitt Weniger regelmäßig gewachsene Pflanzen für Hecken, Gruppen etc. geeignet, 33 $\frac{1}{3}$ % billiger!	H, R	40—60	0.70	6.—	50.—
		60—80	0.95	8.50	75.—
		80—100	1.10	10.—	90.—
		100—125	1.50	13.50	120.—
		125—150	1.80	16.50	150.—
		150—175	2.20	20.—	180.—
		175—200	2.70	25.—	225.—
		200—250	3.30	30.—	—
excelsa Clanbrasiliana , rundlich gedrungene, sehr kurz- und dichtbezweigte Zwergform	St	20—30	1.50	13.50	—
		30—40	2.20	20.—	—
		40—50	2.70	25.—	—
excelsa compacta , zierliche Zwergform von dichtem, rundlichem Wuchs . . Breite	St	20—30	1.50	13.50	—
		30—40	2.20	20.—	—
		40—50	2.70	25.—	—
excelsa Maxwellii , flachkugelige, dichtbezweigte Zwergform mit frischgrüner Benadelung Breite	St	20—30	1.50	13.50	—
excelsa nidiformis , Kissen bildende Form mit kurzen, fächerförmigen, wagerecht übereinander stehenden Zweigen und feiner, hellgrüner Benadelung . Breite	St	20—30	1.50	13.50	—
excelsa pumila glauca , flachrunde, ganz dichte, kurzadelige Art, dunkelblaugrün . Breite	St	20—30	1.50	13.50	—
		30—40	2.20	20.—	—
		40—50	2.70	25.—	—
excelsa pygmaea , Wuchs kegelförmig, ganz dicht benadelt und bezweigt . Breite	St	20—30	1.50	13.50	—
		30—40	2.20	20.—	—
		40—50	2.70	25.—	—
excelsa Remontii , besonders regelmäßig spitzkegelförmig wachsende Zwergform, hellgrün	St	25—30	2.40	22.—	—
		30—40	3.30	30.—	—
		40—50	4.40	40.—	—
		50—60	5.50	—	—
		60—70	6.50	—	—
		70—80	8.—	—	—
		80—90	10.—	—	—
Mariana (nigra) Doumetii , sehr schöne, harte Fichte von schlank-kegelförmigem, dichtverzweigtem Wuchs mit blaugrüner Benadelung		150—175	5.50	—	—
		175—200	7.—	—	—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea omorika , Omorikafichte, serb. Fichte von schmalem, säulenförmigem Wuchs, mit leicht hängenden Zweigspitzen und dichter, dunkelgrüner, unterseits silberweiß gefärbter Benadelung, unempfindlich gegen Ruß und Rauch, außerordentlich wertvolle Fichte, für alle Zwecke, auch für Hecken bestens geeignet Pflanzen ohne Ballen für Hecken, mehrmals verpflanzt und 3—4jährig verpflanzt, siehe „Junggehölze“	H, R	30—40	0.60	5.—	40.—
		40—60	0.80	7.—	60.—
		60—80	1.20	11.—	100.—
		80—100	1.80	16.50	150.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.—	27.50	250.—
		150—175	4.—	36.50	330.—
		175—200	5.50	50.—	450.—
		200—250	7.20	66.—	600.—
		250—300	11.—	100.—	900.—
		300—350	14.—	130.—	—
orientalis , morgenländische Fichte, von breitkegelförmigem Wuchs, mit sehr feiner, dichter, glänzend grüner, kurzer Benadelung, verträgt auch sehr gut Schatten	S	30—40	0.70	6.—	50.—
		40—60	1.10	10.—	90.—
		60—80	1.80	16.50	150.—
		80—100	2.70	25.—	—
		100—125	3.60	33.—	—
		125—150	4.50	41.—	—
		150—175	6.—	55.—	—
		175—200	7.20	66.—	—
		200—250	10.—	90.—	—
		250—300	14.—	130.—	—
		300—350	17.—	165.—	—
orientalis gracilis compacta , pyramidal wachsende Zwergform mit sehr zierlicher, glänzender, kleinnadeliger Benadelung	St	40—50	4.—	36.—	—
		50—60	4.40	40.—	—
		60—70	5.—	45.—	—
		70—80	6.—	50.—	—
polita , siehe P. Thunbergii pungens , Stechfichte, vollständig harte Art mit steifen, abstehenden, kräftig graugrün gefärbten Nadeln Ohne Ballen zum Eintopfen, siehe „Topffichten“	H, R	40—60	0.80	7.—	60.—
		60—80	0.90	8.—	70.—
		80—100	1.35	12.—	110.—
		100—125	1.80	16.50	150.—
		125—150	2.40	22.—	200.—
		150—175	2.90	26.50	240.—
		175—200	3.60	33.—	300.—
		200—225	4.50	41.—	—
		225—250	5.50	50.—	—
		250—300	7.20	66.—	—
		300—350	11.—	100.—	—
pungens glauca , Blaufichte, aus Samen gezogene, ausgesucht blaugefärbte Pflanzen Pflanzen mit Fehlern, für Gruppen geeignet, sind 40 Prozent billiger Pflanzen ohne Ballen zum Eintopfen, siehe „Topffichten“	H, R	40—60	1.35	12.—	110.—
		60—80	2.40	22.—	200.—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		100—125	4.80	44.—	400.—
		125—150	6.—	55.—	500.—
		150—175	7.20	66.—	600.—
		175—200	10.—	90.—	—
		200—225	13.50	120.—	—
		225—250	18.—	—	—
		250—300	25.—	—	—
		300—350	33.—	—	—
pungens glauca Fürst Bismarck , Blaufichte, Veredlungen, ziemlich regelmäßig wachsende Form mit besonders langen, intensiv blaugrau gefärbten Nadeln pungens glauca Kosteri , Blaufichte, Veredlungen, sehr langnadelig und intensiv blaugrau gefärbt Pflanzen mit Fehlern, für Gruppen geeignet, sind 40 Prozent billiger	H	40—50	4.—	36.—	—
		50—60	4.60	42.—	—
		60—70	6.—	55.—	—
		70—80	6.30	58.—	525.—
		80—100	8.—	74.—	675.—
		100—125	11.—	100.—	900.—
		125—150	14.—	130.—	1200.—
		150—175	17.—	160.—	—
		175—200	19.—	180.—	—
		200—225	25.—	—	—
		225—250	30.—	—	—
sitchensis , Sitkafichte, Wuchs streng pyramidal, gedeiht am besten in feuchtem, sumpfigem Boden	H	40—60	0.80	7.—	60.—
		60—80	0.90	8.—	70.—
		80—100	1.10	10.—	90.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea Thunbergii (P. polita) , Tigerschwanzfichte, auffallende, japanische Fichte von kegelförmigem Wuchs, mit glänzend dunkelgrüner Benadelung	St	20—30 30—40	1.10 1.50	10.— 13.50	— —
Pinus , Kiefer oder Föhre					
cembra , Zürlbelkiefer, schöne, zierliche Kiefer von dichtem, schmalpyramidalem Wuchs m. kräftig dunkelgrün. Benadelung, auch für raue Lagen geeignet	R	30—40 40—60 60—80 100—125 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350	1.10 1.50 2.70 5.50 8.— 12.— 16.50 25.— 35.—	10.— 13.50 25.— 50.— — — — — —	90.— 120.— 225.— — — — — — —
edulis , Nußkiefer, kleiner Baum mit schöner, blaugrüner Benadelung		30—40	1.10	10.—	—
excelsa , Tränenkiefer, mit lang herunterhängender, blaugrüner Benadelung, sehr schöne, empfehlenswerte Art		40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 60—80 80—100	1.10 1.50 2.20 2.70 3.60 4.50 2.50 3.75	10.— 13.50 20.— 25.— 33.— 41.— 22.50 34.—	— — — — — — — —
Jeffreyi , sehr schön blaugrün benadelt, im Austrieb bläulich		60—80 80—100	2.50 3.75	22.50 34.—	— —
laricio austriaca , siehe P. nigra austriaca					
montana , Berg- oder Krummholzkiefer, starkwüchsig, breitverzweigt, Aeste oft niederliegend, anspruchslos auf Boden und Lage	H, R	20—30 30—40 40—50 50—60 60—80 80—100 100—125 150—200	0.80 0.95 1.50 1.80 2.40 3.— 3.60 20.—	7.— 8.50 13.50 16.50 22.— 27.50 33.— —	60.— 75.— 120.— 150.— 200.— — — —
Extra breite Solitärpflanzen					
montana mughus , niederliegende Art der Pinus montana, von kriechendem Wuchs, Breite	H, R	20—30 30—40 40—50 50—60 60—80 80—100	0.95 1.20 1.80 2.20 2.70 3.60	8.50 11.— 16.50 20.— 25.— 33.—	75.— 100.— 150.— 180.— 225.— —
montana pumilio , sehr niedrig bleibende, breitwüchsige Form, kurzadelig, Breite	St, R	20—30 30—40 40—50 50—60 60—80 80—100	1.80 2.40 3.60 4.80 7.60 11.—	16.50 22.— 33.— 44.— 70.— 100.—	150.— 200.— 300.— 400.— — —
nigra austriaca , (Pinus laricio austriaca), österreichische Schwarzkiefer, wächst kräftig, ist hart u. widerstandsfähig, breit verzweigt, Nadeln sehr lang, schwarzgrün	R	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	1.20 1.80 2.75 3.60 5.— 6.30 7.60 11.—	11.— 16.50 25.— 33.— 45.— 58.— 70.— 100.—	100.— 150.— 225.— 300.— 410.— 525.— — —
peuce , Rumelische Weymouthskiefer, vollkommen hart, langsam wachsend, Wuchs schmalpyramidal, Belaubung blaugrün, ähnlich wie von P. strobus		30—40 40—60 60—80	1.10 1.50 2.70	10.— 13.50 25.—	90.— 120.— —
ponderosa , Gelbkiefer, dekorative, üppig wachsende Kiefer mit hellgrüner Benadelung		30—40 40—60 60—80 80—100	1.10 1.50 2.70 4.80	10.— 13.50 25.— 44.—	90.— 120.— 225.— —

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.		
Pinus silvestris , gemeine Kiefer		60—80	1.20	11.—	100.—		
		80—100	1.65	15.—	135.—		
		100—125	1.90	17.50	160.—		
silvestris Watereriana , schöne Form, von dichtem, rundlich-kegelförmigem Wuchs mit kurzen, stahlblauen Nadeln	St	50—60	4.40	40.—	—		
		60—70	5.50	50.—	—		
		70—80	6.60	60.—	—		
strobis , Weymouthskiefer, raschwüchsige Kiefer mit langen, feinen, blaugrünen Nadeln		40—60	0.70	6.—	50.—		
		80—100	1.10	10.—	90.—		
		100—125	1.50	13.50	120.—		
		125—150	2.20	20.—	180.—		
		200—250	5.—	45.—	—		
		250—300	6.—	—	—		
		300—350	8.—	—	—		
Pseudotsuga , Douglastanne, schöne, schnellwüchsige Tanne, für Parkanlagen sehr dekorativ, Holz sehr wertvoll							
taxifolia (Douglasii) caesia , graunadelige Form, vollkommen winterhart	R	60—80	0.95	8.—	—		
		80—100	1.35	12.—	110.—		
		100—125	1.80	16.50	150.—		
		125—150	2.40	22.—	200.—		
		150—175	3.—	27.50	250.—		
		175—200	3.60	33.—	300.—		
		200—250	4.50	41.—	375.—		
		250—300	5.50	50.—	450.—		
taxifolia (Douglasii) glauca , sehr harte und wertvolle Gebirgsform mit schöner, blaugrüner Benadelung, vollkommen winterhart	R	100—125	1.80	16.50	150.—		
		125—150	2.40	22.—	200.—		
		150—175	3.—	27.50	250.—		
		175—200	3.60	33.—	300.—		
		300—350	6.—	—	—		
taxifolia glauca pyramidalis , schöne Kulturform von schlankem, pyramida- lem Wuchs und schöner, blaugrüner Färbung, vollkommen winterhart		60—80	2.20	20.—	180.—		
		80—100	2.70	25.—	225.—		
		100—125	3.60	33.—	300.—		
		125—150	4.20	38.50	350.—		
Sequoia (Wellingtonia) gigantea , Mammut- baum, bildet regelmäßige, spitze Pyra- miden, Benadelung bläulichgrün, für ge- schützte Lage		20—30	1.20	11.—	100.—		
		30—40	1.80	16.50	150.—		
		40—50	2.40	22.—	200.—		
		50—60	3.60	33.—	300.—		
		60—70	4.50	41.—	375.—		
		70—80	5.50	50.—	450.—		
		80—100	7.20	66.—	600.—		
Taxodium distichum , Sumpfzypresse, Wuchs schön pyramidal, für feuchte Böden, Blätter frischgrün, fallen im Herbst ab .	R	60—80	0.95	8.50	75.—		
		80—100	1.65	15.—	135.—		
		100—125	2.10	19.—	170.—		
		125—150	2.40	22.—	200.—		
		150—175	3.—	27.—	—		
Taxus , Eibe							
baccata , eines der wertvollsten, einheimi- schen Nadelhölzer, gedeiht auch noch gut im Schatten, als Solitär- und Hecken- pflanze gleich gut geeignet, verträgt jeden Schnitt, von langer Lebensdauer	H,R,S						
Sehr große Vorräte von ganz hervorragender Qualität!							
Geschnittene Büsche mit Ballen, volle, breite Ware, bis unten voll garniert							
Breite 15—20 cm	1000 St.	RM.	320.—	20—30	0.55	4.50	35.—
" 20—30 "	1000 "	"	470.—	30—40	0.70	6.—	52.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Taxus baccata , geschn. Büsche mit Ballen (Fortsetzung)					
Breite 20—30 cm	1000 St. RM.	40—50	0.85	7.50	64.—
" 25—35 "	1000 " "	50—60	0.95	8.50	75.—
" 25—35 "	1000 " "	60—70	1.20	11.—	100.—
" 30—40 "	1000 " "	70—80	1.60	14.50	130.—
" 30—40 "	1000 " "	80—90	2.—	18.—	165.—
" 35—45 "	1000 " "	90—100	2.70	25.—	225.—
" 35—50 "	1000 " "	100—125	3.60	33.—	300.—
" ca. 50 "	" "	125—150	6.30	58.—	525.—
Auf Wunsch kann eine mindere Qualität (Mittelqualität) 20% billig. geliefert werden		150—175	10.—	90.—	825.—
		175—200	18.50	175.—	—
		200—225	22.—	210.—	—
		225—250	25.50	240.—	—
		250—275	30.—	285.—	—
		275—300	34.—	320.—	—
Pyramidenförmig geschnittene Solitär- pflanzen sind 20% teurer					
<u>Mehrmals verpflanzt, ohne Ballen, 1000 RM.</u>					
aus weitem Stand. vollgarnierte,	200.—	20—30	0.40	3.—	22.—
breite Pflanzen, für Hecken	235.—	30—40	0.45	3.50	26.—
geeignet. (Jüngere 4j. v. Ware,	300.—	40—50	0.50	4.—	33.—
siehe „Junggehölze“)	340.—	50—60	0.55	4.50	37.50
<u>Ungeschnittene, breite Büsche, teilweise breiter als hoch</u>		40—60	1.80	16.50	150.—
		60—80	2.40	22.—	200.—
		80—100	4.20	38.50	350.—
		100—125	6.—	55.—	500.—
		125—150	11.—	100.—	—
<u>Geschnittene Kugeln</u> . . Breite wie Höhe		20—30	2.20	20.—	—
		30—40	2.70	25.—	—
		40—50	3.85	35.—	—
baccata aureo-variegata , hübsche, gold- bunte Form, breitwüchsig . . . Breite		St 20—30	0.55	4.50	37.50
		30—40	0.80	7.—	60.—
		80—100	3.—	—	—
bacc. Dovastonii aureo-var. , schöne, gold- bunte Form mit aufstrebendem Mittel- trieb und überhängenden Seitenästen .		30—40	1.35	12.—	—
baccata erecta , aufrechtwachsend, fein- zweigig, dunkelgrün, auch für Hecken sehr gut geeignet		40—50	1.65	15.—	—
	H,R,S	30—40	0.70	6.—	52.—
		40—50	0.85	7.50	64.—
		50—60	0.95	8.50	75.—
		60—70	1.20	11.—	100.—
		70—80	1.60	14.50	130.—
		80—90	2.—	18.—	165.—
		90—100	2.70	25.—	225.—
		125—150	6.30	—	—
<u>Mehrm. verpflanzt,</u>	1000 St. RM.	20—30	0.40	3.—	22.—
<u>ohne Ballen, aus</u>	1000 St. RM.	30—40	0.45	3.50	26.—
<u>weitem Stand</u>	1000 St. RM.	40—50	0.50	4.—	33.—
baccata erecta Overeynderi , von auf- rechtem Wuchs, bildet schlanke Pyramiden, dunkelgrüne Benadelung, vollständig winterhart, auch für Hecken hervorragend geeignet		H,R,S 50—60	0.95	8.50	75.—
		60—70	1.20	11.—	100.—
		70—80	1.60	14.50	130.—
		80—90	2.—	18.—	165.—
		90—100	2.70	25.—	—
<u>Mehrm. verpflanzt,</u>	1000 St. RM.	20—30	0.40	3.—	22.—
<u>ohne Ballen, aus</u>	1000 St. RM.	30—40	0.45	3.50	26.—
<u>weitem Stand</u>	1000 St. RM.	40—50	0.50	4.—	33.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Taxus bacc. fastigiata (hibernica) , irländisch. Säulentaxus, bildet schmale Pyramiden, die breiten tiefdunkelgrünen Nadeln stehen rings um die Zweige . . .	R, S	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—90 90—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.50 2.— 2.40 3.60 4.40 5.50 6.30 7.20 8.20 10.50 13.50 16.50	13.50 18.— 22.— 33.— 40.— 50.— 58.— 66.— 75.— — — —	120.— 165.— 200.— 300.— 360.— 450.— 525.— 600.— — — — —
Aus Stecklingen gezogene Pflanzen!					
baccata fastigiata (hibernica) , aus Säm- lingen gezogene Pflanzen	R, S	40—50 50—60 60—70 70—80 80—90 90—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.— 1.20 1.60 1.90 2.40 3.30 3.30 3.30 3.30 3.30 3.30	9.— 11.— 14.50 17.50 22.— 30.— 30.— 30.— 30.— 30.— 30.—	80.— 100.— 130.— 160.— 200.— 270.— — — — — —
baccata fastigiata aureo-variegata , sehr schöne, goldbunte Form		30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—90 90—100 100—125 125—150	1.75 2.30 2.70 4.— 5.— 6.— 7.20 8.— 10.—	16.— 21.— 30.— 36.— 45.— 55.— 66.— 72.— —	— — — — — — — — —
baccata pendula , von hängendem Wuchs, mit dunkelgrüner Benadelung		30—40 40—50	1.35 1.65	12.— 15.—	— —
bacc. Washingtonii , von gedrungenem breit- rundlichem Wuchs, Benadelung grünl.-gelb		30—40	1.65	15.—	—
cuspidata , vollständig harte Sorte mit auf- strebenden, teils ausgebreiteten Aesten, von gedrungenem Wuchs, Benadelung etwas heller als von <i>Taxus baccata</i> , vor- züglich auch für Hecken	H, R, S	40—60 30—40 40—50 50—60 60—70 70—80	2.20 0.80 0.90 1.10 1.40 1.80	20.— 7.— 8.— 10.— 12.50 16.50	— 60.— 70.— 90.— 115.— 150.—
Thujopsis dolabrata , japanischer Lebens- baum, Wuchs ebenmäßig, breitpyramidal, Belaubung breitschuppig, glänzend hell- grün, winterhart	R	30—40 40—50 50—60 60—80 80—100	1.20 1.80 2.90 3.60 4.80	11.— 16.50 26.50 33.— 44.—	100.— 150.— 240.— 300.— —
Thuya, Lebensbaum					
gigantea (Lobbi) , von üppigem, schlank- pyramidalem Wuchs, Belaubung glänzend- grün, auch im Winter konstant	H	40—60 80—100 125—150	0.90 1.80 3.—	8.— — —	— — —
gigantea aureascens , sehr schöne, farben- beständige Form von kräftigem Wuchs, mit bronzegelben Zweigspitzen, vollständig winterhart, hervorragend schön auch für Hecken Große Vorräte in sehr schöner Qualität	H	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	0.80 1.— 1.50 1.80 2.20 2.90 3.60 5.—	7.— 9.— 13.50 16.50 20.— 26.50 33.— 45.—	60.— 80.— 120.— 150.— 180.— 240.— 300.— —
Mehrmals verpfl., aus weitem		1000 St.	340.—		
Stand, ohne Ballen		1000 St.	405.—		
(Jüngere, 4j. Ware, siehe „Junggehölze“)		1000 St.	450.—		
gigantea elegantissima , schöne Form mit denselben guten Eigenschaften der <i>Thuya</i> <i>gigantea aureascens</i> , jedoch weißlich-gelben Zweigspitzen	H	40—60 60—80 80—100 100—125	0.80 1.— 1.50 1.80	7.— 9.— 13.50 16.50	60.— 80.— 120.— 150.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuya occidentalis , abendländ. Lebensbaum für Hecken- und Schutzpflanzungen sehr zu empfehlen, anspruchslos in Bezug auf Boden und Lage, vollständig hart . . .		H,R			
Massenvorräte in nur bester Qualität, in allen Größen!					
<u>Breite, mehrfach geschnittene, vollgarnierte Pflanzen, Qualitätsware!</u>					
Auf Wunsch kann	1000 St. RM. 470.—	40—60	0.70	6.—	52.—
eine mindere Qualität (Mittelqualität)	1000 St. RM. 560.—	60—80	0.80	7.—	64.—
20 % billiger geliefert werden	1000 St. RM. 900.—	80—100	0.95	8.50	75.—
	1000 St. RM. 1200.—	100—125	1.20	11.—	100.—
	1000 St. RM. 1500.—	125—150	1.65	15.—	135.—
	1000 St. RM. 1700.—	150—175	2.—	18.—	165.—
	1000 St. RM. 2000.—	175—200	2.30	21.—	190.—
	1000 St. RM. 2250.—	200—225	2.70	25.—	225.—
	1000 St. RM. 2700.—	225—250	3.—	27.50	250.—
		250—275	3.60	33.—	300.—
		275—300	5.—	45.—	405.—
		300—350	7.20	66.—	—
		350—400	9.—	82.50	—
<u>Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen</u>	1000 St. RM. 135.—	30—40	0.25	2.—	15.—
	1100 St. RM. 190.—	40—60	0.30	2.50	21.—
	1000 St. RM. 235.—	60—80	0.35	3.—	26.—
	1000 St. RM. 300.—	80—100	0.45	4.—	33.—
(Jüngere, 3—4jährige Ware, siehe „Junggehölze“)					
occidentalis columnna , aus Stecklingen gezogene Pflanzen, eine sehr schöne Form, behält auch im Winter die schöne, hellgrüne Farbe, bildet ohne Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, setzt wenig oder keine Saat an		H			
Große Bestände in bester Qualität!					
<u>Vollgarnierte Pflanzen, mit Ballen</u>	1000 St. RM. 540.—	40—60	0.80	7.—	60.—
	1000 St. RM. 720.—	60—80	1.—	9.—	80.—
	1000 St. RM. 1080.—	80—100	1.50	13.50	120.—
		100—125	1.80	16.50	150.—
		125—150	2.20	20.—	180.—
	1000 St. RM. 2150.—	150—175	2.90	26.50	240.—
	1000 St. RM. 2700.—	175—200	3.60	33.—	300.—
<u>Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen</u>	1000 St. RM. 300.—	30—40	0.45	4.—	33.—
	1000 St. RM. 360.—	40—60	0.50	4.50	40.—
	1000 St. RM. 450.—	60—80	0.60	5.50	50.—
(Jüngere, 3—4jährige Ware, siehe „Junggehölze“)					
occ. Ellwangeriana , ganz harte Art, bildet zierliche, dicht bezweigte, gedrungene Pyramiden mit feiner, locker gestellter, graugrüner Bezweigung		H			
		40—60	0.80	7.—	60.—
		60—80	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.50	13.50	120.—
		100—125	1.80	16.50	150.—
		125—150	2.20	20.—	180.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuya occ. Ellwangeriana elegantissima , besonders unempfindliche Form von schönem, pyramidalem Wuchs mit sehr zierlicher, feiner Bezweigung	H	60—80 80—100 100—125 125—150	1.10 1.50 2.10 2.55	10.— 13.50 19.— 23.—	90.— 120.— 170.— —
occ. Ellwangeriana Rheingold , wächst sehr langsam, kegelförmig, hellgoldgelbe, sehr feine Belaubung	St	25—30 30—40 40—50	1.20 1.80 2.20	11.— 16.50 20.—	100.— 150.— 180.—
occ. fastigiata , bildet ohne Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, Farbe auch im Winter unverändert hellgrün	H	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	0.90 1.10 1.50 2.10 2.55 3.30	8.— 10.— 13.50 19.— 23.— 30.—	70.— 90.— 120.— 170.— 210.— —
occ. globosa compacta , besonders schöne, regelmäßig wachsende Kugelform, dicht bezweigt, feinzweigig	St	20—30 30—40 40—50	1.20 1.80 2.20	11.— 16.50 20.—	100.— 150.— —
occ. gracilis , geschlossen aufrechtwach- sende Form mit äußerst zierlicher, frisch- grüner Bezweigung	H	60—80 125—150 150—175	1.10 2.55 3.30	10.— 23.— 30.—	90.— — —
occ. Hoveyi , gedrunken und rundlich wach- sende, hellgrüne Form	H	40—60 60—80 80—100	1.50 1.80 2.20	13.50 16.50 20.—	120.— 150.— —
occ. lutea , von kräftigem, aufrechtem Wuchs mit lebhaft gelber Belaubung, Farbe auch im Winter beständig	R	30—40 40—60	1.10 1.50	10.— 13.50	— —
occ. pyramidalis , leuchtendgrüne, säulen- förmig wachsende Art, die auch im Winter nicht braun wird, von geschlossenem Wuchs	H	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.80 0.90 1.— 1.35 1.80	7.— 8.— 9.— 12.— 16.50	90.— 70.— 80.— — —
occ. recurva nana , niedrige, spitzkugelig wachsende Form mit ganz dichter, krauser Bezweigung Breite	St, R	20—30 30—40 40—50	1.20 1.80 2.10	11.— 16.50 19.—	100.— 150.— —
occ. Rosenthalii , bildet schmale, locker garnierte Säulen mit dunkelgrüner, zier- lich gekräuselter, flach gestellter Bezwei- gung, auch für Hecken vorzüglich geeignet	H, R	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350 350—400	0.80 0.90 1.10 1.50 2.10 2.55 2.90 3.60 4.20 4.80 5.40 6.00	7.— 8.— 10.— 13.50 19.— 23.— 26.50 33.— 40.— 46.— 52.— 58.—	60.— 70.— 90.— 120.— 170.— 210.— 240.— — — — — —
<u>Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen</u>		30—40 40—60	0.50 0.55	4.50 5.—	38.— 44.—
occ. spiralis , sehr schöne, empfehlenswerte Form von geschlossenem, pyramidalem Wuchs, mit dunkelgrüner Belaubung . . .	H	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350 350—400	0.80 1.— 1.50 1.80 2.20 2.90 3.60 4.20 4.80 5.40 6.00	7.— 9.— 13.50 16.50 20.— 26.50 33.— 40.— 46.— 52.— 58.—	60.— 80.— 120.— 150.— 180.— 240.— — — — — —
occ. Vervaeneana , wächst breitpyramidal, die im Sommer gelbliche, leichte und feine Bezweigung färbt sich im Winter goldbronzefarbig		40—60 60—80 80—100	0.80 1.— 1.50	7.— 9.— 13.50	— — —
occ. Wagneriana (Versmannii) , bildet regelmäßige, schmale Pyramiden, Belau- bung feinzweigig, dunkelgrün	H	40—60 60—80 80—100	0.80 1.— 1.50	7.— 9.— 13.50	60.— 80.— 120.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuja occ. Wareana , von gedrungenem, aufrechtem Wuchs und schöner, dunkelgrüner Färbung	H	40—60 60—80 80—100	0.80 1.— 1.50	7.— 9.— 13.50	— — —
Standishii , hoher, aus Japan stammender Baum, Bezweigung rundlich, gelbgrün, hängt an den Spitzen leicht über . . .		40—60 60—80 80—100 ca. 350	1.50 2.20 3.— 12.—	13.50 20.— 27.— —	— — — —
Tsuga, Hemlockstanne					
canadensis , kanadische Hemlockstanne, eine sehr schöne Konifere mit zierlicher, leichter, überhängender Bezweigung, verträgt auch gut Schatten	H, S	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 80—100 100—125 125—150	0.80 1.20 1.80 2.40 3.60 5.50 7.20 1.80 2.40 3.60	7.— 11.— 16.50 22.— 33.— 50.— 66.— 16.50 22.— 33.—	60.— 100.— 150.— 200.— 300.— — — — — —
Mertensiana , wertvoller rasch- und aufrechtwachsender Baum mit überhängenden Zweigen		60—80 80—100	3.— 4.—	27.— 36.—	— —
Pattoniana , schöne, langsam und schmal wachsende Art mit bläulicher Benadelung					
Wellingtonia gigantea , s. Sequoia gigantea					

Koniferen-Schnittgrün

für Binderei-Zwecke

p. 10 kg RM. p. 50 kg RM.

Abies Veitchii	8.—	30.—
Cham. Lawsoniana (grün)	3.50	12.—
Cham. Lawsoniana Alumii (stahlblau)	4.—	15.—
Cham. Lawsoniana Triumph von Boskoop (graublau)	5.—	20.—
Cham. pisifera plumosa	6.50	25.—
Cham. pisifera plumosa aurea	8.—	30.—
Cham. pisifera squarrosa	13.—	55.—
Picea pungens (graugrün)	3.50	12.—
Picea pungens glauca (graublau)	10.—	40.—
Picea pungens glauca Kosteri	13.—	55.—
Thuja occidentalis	2.—	6.—
In verschiedenen Sorten gemischt	5.—	20.—

Mahonien-Spitzen 10—20 cm lang	per 1000 St. RM. 15.—
" " 20—30 " "	per 1000 St. RM. 25.—
" " 30—40 " "	per 1000 St. RM. 35.—

Die Preise für Koniferen-Schnittgrün verstehen sich inkl. Verpackung frei Station
Pinneberg oder Halstenbek

Junggehölze z. Weiterkultur und Forstpflanzen

Zeichenerklärung: Abl. = Ableger, Abr. = Abriß, Abs. = Absenker, b. = bewurzelt, kr. pik. = krautartig pikiert, S. = Sämling, St. = Steckling, v. = verpflanzt, Vg. = Veredlung

H = für Heckenpflanzung geeignet

St = für Steingärten etc. geeignet

R = rauchharte Pflanzen, für Industriegegenden besonders geeignet

S = für schattige Lage und als Unterholz geeignet

i = immergrünes Gehölz

B = Bienenweidepflanze

Bei Abnahme von weniger als 50 Stück einer Sorte erhöht sich der Hundertstückpreis um 25% — Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	R ¹⁰ .
I. Beerenobst					
Haselnüsse in besten, großfrüchtigen Sorten		1j. b. Abs.	50—80	25.—	—
Himbeeren Lloyd George und Preußen		1j. b. Abr.	50—80	6.50	50.—
Johannisbeeren:					
Rote Holländische		1j. b. St.	40—70	6.50	50.—
Fays Fruchtbare, Rote Versailler, Rote Vierländer		1j. b. St.	20—40	8.50	70.—
Schwarzfrüchtige in den Sorten: Bang up, Goliath, Lees Schwarze, Schwarze Riesenebeere, Schwarze Traube		1j. b. St.	40—70	6.50	50.—
Weißfrüchtige in den Sorten: Weiße Holländische, Weiße Langtraubige, Weiße Versailler		1j. b. St.	30—60	8.50	70.—
II. Junge Laubhölzer					
In Sorten meiner Wahl liefere ich					
junge Ziergehölze in 30—40 Sorten		—	—	—	60.—
Acer, Ahorn					
campestre, Feldahorn	H, R, S	2j. v. S.	40—65	7.—	55.—
		3j. v. S.	65—100	9.—	75.—
		3j. v. S.	100—140	11.50	100.—
		4j. v. S.	140—180	13.50	120.—
dasycarpum, siehe saccharinum					
ginnala	R	1j. S.	20—40	4.—	25.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		3j. v. S.	65—100	6.50	50.—
		4j. v. S.	100—140	7.50	60.—
		4j. v. S.	140—180	8.50	70.—
negundo, Eschenahorn		1j. S.	40—65	3.50	—
		1j. S.	65—100	4.—	—
		2j. v. S.	65—100	6.—	—
		2j. v. S.	100—140	8.—	—
palmatum, jap. Fächerahorn	H, S	1j. S.	10—20	4.50	30.—
palmatum atropurpureum	H	1j. S.	10—20	20.—	—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Acer platanoides , Spitzahorn	B	1j. S.	20—40	2.70	12.—
		1j. S.	40—60	3.10	16.—
		2j. v. S.	40—65	4.10	26.—
		3j. v. S.	65—100	5.—	35.—
		3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
pseudoplatanus , Weiß- oder Bergahorn	B	1j. S.	20—40	2.70	12.—
		1j. S.	40—60	3.10	16.—
		2j. v. S.	40—65	4.10	26.—
		3j. v. S.	65—100	5.—	35.—
		3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
saccharinum (dasycarpum), Silberahorn	B	2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		2j. v. S.	65—100	6.50	50.—
		3j. v. S.	100—140	7.50	60.—
		4j. v. S.	140—180	8.50	70.—
tataricum , tatarischer Ahorn	H,R,S	1j. S.	20—40	3.50	20.—
		1j. S.	40—65	4.—	25.—
		2j. v. S.	20—40	4.50	30.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
Aesculus hippocastanum , Roßkastanie	B	1j. S.	10—20	3.50	20.—
		2j. v. S.	25—50	5.50	40.—
		3j. v. S.	50—80	7.50	60.—
		4j. 2xv. S.	80—120	9.50	80.—
		5j. 2xv. S.	125—150	11.50	100.—
Ailanthus glandulosa , Götterbaum	R,B	1j. S.	10—15	4.—	—
		2j. v. S.	25—50	5.—	35.—
		2j. v. S.	50—80	5.50	40.—
Alnus , Erle					
glutinosa , Rot- oder Schwarzerle	S,B	1j. S.	10—20	2.50	10.—
		1j. S.	20—40	3.—	15.—
		2j. v. S.	40—65	4.—	25.—
		2j. v. S.	65—100	5.—	35.—
		2j. v. S.	100—140	6.—	45.—
incana , Weiß- oder Grauerle	S,B	1j. S.	10—20	2.50	10.—
		1j. S.	20—40	3.—	15.—
		2j. v. S.	40—65	4.—	25.—
		2j. v. S.	65—100	5.—	35.—
		2j. v. S.	100—140	6.—	45.—
Amelanchier canadensis (botryapium), Felsenbirne	R,S,B	2j. v. S.	15—30	5.50	40.—
Amorpha fruticosa , Bastardindigo	B	1j. S.	40—65	4.—	25.—
		2j. v. S.	50—80	6.50	—
Ampelopsis , siehe Parthenocissus					
Artemisia abrotanum , Beifuß		2j. v. St.	40—65	7.—	—
Azalea , Azalee, Felsenstrauch					
mollis		2j. S.	—	5.50	40.—
		3j. v. S.	10—15	9.50	80.—
		4j. v. S.	15—20	16.50	150.—
		5j. 2xv. S.	20—35	33.—	300.—
pontica		2j. S.	—	5.50	40.—
		3j. v. S.	10—15	9.50	—
		4j. v. S.	15—20	16.50	—
		5j. 2xv. S.	20—35	33.—	—
Berberis , Berberitze					
aggregata	H,B	2j. v. S.	15—30	5.50	—
brevipaniculata	B	2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
buxifolia dulcis nana	H,St, S,i	2j. v. St.	8—15	6.50	50.—
		3j. v. St.	12—25	8.50	70.—
stenophylla (Darwinii x empetrifolia)	H,S, i,B	2j. v. St.	10—20	35.—	—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Berberis Thunbergii	H, B	1j. S.	7—15	3.50	20.—
		2j. v. S.	20—40	5.—	35.—
		3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
Thunbergii atropurpurea	H, B	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
		1j. S.	7—15	3.50	20.—
		1j. S.	15—30	4.50	30.—
		2j. v. S.	20—40	7.50	60.—
		3j. v. S.	30—50	9.50	—
vulgaris	HRB	1j. S.	7—15	3.—	15.—
		1j. S.	15—25	3.50	20.—
		2j. v. S.	15—30	4.50	30.—
vulgaris atropurpurea	H, B	1j. S.	7—15	3.—	15.—
		2j. v. S.	15—30	5.—	35.—
		3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
		3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
Wilsonae	H, St, i, B	1j. S.	7—15	5.—	—
Betula, Birke					
lenta, Zuckerbirke	R	3j. v. S.	65—100	5.50	—
lutea, Gelbbirke	R	3j. v. S.	40—65	4.50	—
papyrifera (papyracea), Papierbirke	R	1j. S.	10—20	2.30	8.—
		1j. S.	20—40	2.70	12.—
		2j. v. S.	40—65	4.50	—
		2j. v. S.	65—100	5.50	—
pubescens (alba), Moorbirke	H, R	1j. S.	10—20	2.20	7.—
		1j. S.	20—40	2.70	12.—
		1j. S.	40—60	3.—	15.—
		2j. S.	40—65	3.—	15.—
		2j. S.	65—100	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	4.20	27.—
		2j. v. S.	65—100	4.30	38.—
verrucosa (alba), Sand- oder Weißbirke	R	1j. S.	10—20	2.20	7.—
		1j. S.	20—40	2.70	12.—
		1j. S.	40—60	3.—	15.—
		2j. v. S.	40—65	4.20	27.—
		3j. v. S.	65—100	4.30	38.—
		3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
		1j. v. S.	40—65	6.50	50.—
Buddleia Davidii (variabilis), Buddleia					
Buxus, Buchsbaum, siehe „Nadelhölzer“					
Calycanthus floridus, Gewürzstrauch	R	1j. S.	10—20	8.50	—
		2j. v. S.	15—30	14.—	—
Campsis (Tecoma, Bignonia), Trom- petenbaum					
grandiflora		1j. Vg.	20—40	60.—	—
grandiflora Mme. Galen		1j. Vg.	20—40	60.—	—
Caragana arborescens, Erbsenstrauch	H	1j. S.	15—30	3.—	15.—
		1j. S.	30—50	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
		3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
		3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
Carpinus, Weiß- oder Hainbuche					
betulus, gemeine Weiß- oder Hainbuche	H, R, S	1j. S.	10—20	3.—	15.—
		2j. S.	20—40	4.50	30.—
		2j. S.	40—65	5.50	40.—
		2j. S.	65—100	6.50	50.—
		2j. v. S.	15—30	4.50	30.—
		2j. v. S.	30—50	6.—	45.—
		3j. v. S.	40—65	7.—	55.—
		3j. v. S.	65—100	9.—	75.—
		4j. v. S.	100—140	11.50	100.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Carpinus betulus pyramidalis (fastigiata), Pyramidenweißbuche	H,R,S	1j. Vg.	15—25	25.—	—
Castanea sativa (vesca), echte Kastanie, Marone	R	1j. S. 2j. v. S. 4j. v. S.	10—20 10—25 65—100	8.— 9.50 20.—	— — —
Catalpa, Trompetenbaum					
bignonioides (syringifolia)	R, B	1j. S.	8—15	5.—	—
speciosa	R, B	1j. S.	8—15	5.—	—
Ceanothus americanus, Säckelblume	St	1j. S.	20—40	4.—	25.—
Cercis siliquastrum, Judasbaum		1j. S.	8—15	8.—	—
Chaenomeles (Cydonia), Scheinquitte, japanische Quitte					
japonica	HRB	2j. v. S.	40—65	6.—	45.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
Maulei	H,St, R, B	1j. S. 2j. v. S. 3j. v. S.	15—30 25—50 50—80	3.— 4.50 5.50	15.— 30.— 40.—
Clematis, Waldrebe					
montana rubens	S	1j. S.	15—30	8.50	—
tangutica	S	1j. S. 2j. v. S.	15—30 30—50	4.50 7.50	30.— 60.—
vitalba	R, S	1j. S. 1j. S. 2j. v. S. 3j. v. S.	20—40 40—60 60—80 80—120	4.— 4.50 5.50 6.50	25.— 30.— 40.— 50.—
viticella	R, S	2j. v. S.	10—20	7.50	—
Colutea arborescens, Blasenstrauch	R, B	1j. S. 1j. S.	40—60 60—100	3.50 4.—	20.— 25.—
Cornus, Hartriegel, Kornelkirsche					
alba	R, S	1j. S. 2j. v. S.	15—30 40—65	3.50 6.—	20.— —
alba albo-marginata elegans		2j. v. St.	—	12.—	—
alba flaviramea	S	1j. b. St.	20—50	10.—	—
alba sibirica (tatarica sibirica)	R, S	2j. v. St. 3j. v. St. 2j. v. St.	25—50 60—100 20—40	7.50 9.— 9.50	— — —
alba Spaethii		1j. S.	10—25	6.—	—
mas	H,R, S, B	3j. v. S. 3j. v. S.	30—50 50—80	8.50 10.50	— —
sanguinea	H,R,S	1j. S.	40—60	4.—	—
tatarica sibirica, siehe C. alba sibirica					
Corylus, Haselnuß					
avellana	H,R, S, B	1j. S. 1j. S. 2j. v. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	10—20 20—40 30—50 65—100 100—140	4.50 5.50 7.50 9.50 11.50	30.— 40.— — — —
avellana atropurpurea	H,B,S	1j.b.Abs.	—	25.—	—
avellana Rotblättrige Zellernuß	H,B,S	1j.b.Abs.	—	25.—	—
avellana aurea		1j.b.Abs.	—	25.—	—
colurna	R	1j. S.	10—20	6.50	—
Cotinus coggygria (Rhus cotinus), Perücken- strauch		1j. S. 2j. v. S.	15—30 30—50	7.50 9.50	60.— —
Cotoneaster, Zwergmispel					
acutifolia	HRB	1j. S. 2j. v. S.	15—30 20—40	6.— 7.50	— —
applanata, siehe C. Dielsiana					
bullata	H, B	1j. S. 2j. v. S. 3j. v. S.	20—40 40—65 65—100	4.50 7.50 9.50	— — —

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Cotoneaster Dammeri (humifusa)	St,i,S	2j. v. St.	15—30	20.—	—
Dielsiana (applanata)	H, B	1j. S.	8—15	5.—	—
		2j. v. S.	40—65	6.50	50.—
divaricata	St, B	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
		1j. S.	8—15	4.50	—
		3j. v. S.	40—65	6.50	—
Franchetti	H,St,i	2j. v. St.	8—15	8.50	—
horizontalis	St,i,S	1j. S.	5—10	5.50	40.—
	B, R	2j. v. S.	8—15	7.50	—
		2j. v. St.	8—15	9.50	—
humifusa , siehe C. Dammeri					
microphylla	St,R,i	2j. v. St.	8—15	35.—	—
moupinensis	H, B	1j. S.	20—40	4.—	—
		2j. v. S.	50—80	7.50	—
praecox	St, B	1j. S.	8—15	9.50	—
		2j. v. St.	10—20	16.—	—
Simonsii	H,St,	1j. S.	10—20	5.—	—
	i, B	2j. v. S.	15—30	7.—	—
Crataegus, Dorn					
Carrierei	R	1j. Vg.	50—80	20.—	—
coccinea , scharlachfr. Weißdorn	HRB	2j. S.	30—60	6.50	50.—
		2j. S.	60—100	7.50	60.—
		2j. v. S.	30—50	8.—	—
		3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
crus-galli , Hahndorn		1j. S.	15—30	10.—	—
monogyna , Weißdorn	H, R,	1j. S.	10—20	2.—	5.—
	S, B	1j. S.	15—30	2.10	6.—
		1j. S.	20—40	2.40	9.—
		1j. S.	30—60	2.70	12.—
		2j. S.	40—60	3.—	15.—
		2j. S.	50—90	3.50	20.—
		2j. S.	60—100	4.—	25.—
		2j. v. S.	40—60	3.50	20.—
		3j. v. S.	50—90	4.30	28.—
		4j. v. S.	60—100	5.—	35.—
		4j. v. S.	80—120	6.—	45.—
monogyna alba plena , gefülltbl. Weißdorn	R, B	1j. Vg.	50—80	20.—	—
monogyna kermesina plena , Rotdorn	HRB	1j. Vg.	70—120	20.—	—
pyracantha , Feuerdorn	St, i	1j. S.	8—15	5.—	—
Cydonia , siehe Chaenomeles					
Cytisus , Geißklee, Strauchgoldregen					
laburnum , siehe Laburnum vulgare					
nigricans	St, B	1j. S.	20—30	6.—	45.—
praecox	St, B	1j. S.	20—40	36.—	—
scoparius (Genista scoparia) , gem. Ginster	St, B	1j. S.	30—50	4.—	25.—
		1j. S.	50—80	5.—	35.—
Daphne , Seidelbast					
cneorum	St,R,i	2j. v. St.	—	24.—	—
mezereum alba und rubra	StRS	1j. S.	8—15	6.50	50.—
		2j. v. S.	10—20	9.50	80.—
		3j. v. S.	15—25	15.—	—
Deutzia , Deutzie					
magnifica (cren. magnifica)	H	1j. b. St.	40—70	7.50	60.—
scabra (crenata) Formen: candidissima, Fortunei, macrosepala, plena, Pride of Rochester, rosea plena, Watereri	H	1j. b. St.	40—70	7.50	60.—
gracilis	H,St	2j. v. St.	12—25	8.50	70.—
		3j. v. St.	15—35	10.50	90.—
		4j. 2xv. St.	20—40	13.50	—
Lemoinei	H,St	2j. v. St.	20—40	8.50	—
Lemoinei compacta	H,St	2j. v. St.	20—40	8.50	—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Deutzia Lem. comp. Avalanche	H, St	2j. v. St.	20—40	8.50	—
purpurascens (discolor purpurascens)	H, St	2j. v. St.	20—40	8.50	—
rosea (gracilis rosea)	H, St	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
		3j. v. St.	40—60	9.50	80.—
rosea grandiflora (discolor grandiflora)	H, St	1j. b. St.	8—15	7.50	—
		2j. v. St.	20—40	8.50	—
rosea multiflora (gracilis multiflora)	H, St	2j. v. St.	20—40	8.50	—
Diervilla (Weigela), Weigelia in verschiedenen guten Sorten	S	1j. b. St.	30—60	11.50	—
		2j. v. St.	50—80	14.—	—
Eva Rathke		2j. v. St.	15—30	24.—	—
rosea variegata		2j. v. St.	15—30	13.50	—
Elaeagnus , Oelweide					
angustifolia	H, R	1j. S.	25—50	5.50	—
argentea	R	2j. v. Abr.	25—50	11.50	—
		3j. v. Abr.	50—80	15.50	—
Erica carnea (herbaceae), Schneeheide	H, St, i, B	3j. v. St.	8—12	18.—	—
Evonymus , Spindelbaum					
alata	St	4j. 2x v. S.	20—40	15.—	—
		4j. 2x v. S.	40—60	18.—	—
europaea	H, R, S	1j. S.	15—30	3.50	20.—
		1j. S.	30—50	4.50	30.—
		2j. v. S.	15—30	4.50	30.—
		2j. v. S.	30—50	5.50	40.—
radicans	H, St, S, i	1j. b. St.	8—15	5.50	40.—
		2j. v. St.	15—25	7.50	60.—
radicans argenteo-variegata	H, St, S, i	2j. v. St.	8—15	8.50	—
radicans vegeta	St, S, i	2j. v. St.	10—20	8.50	—
		3j. v. St.	20—40	10.50	—
Exochorda grandiflora, Scheinfelsenbirne		1j. S.	10—20	10.50	90.—
Fagus , Buche					
silvatica, Rot- oder Waldbuche	HRB	1j. S.	7—15	2.40	9.—
		1j. S.	15—30	3.—	15.—
		2j. S.	30—50	4.90	34.—
		2j. S.	50—80	6.—	45.—
		2j. v. S.	15—30	4.90	34.—
		3j. v. S.	30—50	6.—	45.—
		3j. v. S.	50—80	8.—	65.—
		4j. v. S.	80—120	10.50	90.—
silv. purpurea, Blutbuche	HRB	2j. v. S.	15—30	15.—	135.—
		3j. v. S.	30—50	20.—	—
		3j. v. S.	50—80	30.—	—
silv. purpurea macrophylla und Swat Magret, Blutbuche	H, R	1j. Vg.	30—50	60.—	—
		2j. Vg.	50—80	80.—	—
Forsythia , Forsythie					
intermedia	H, B	1j. b. St.	30—60	7.50	60.—
		2j. v. St.	40—70	8.50	—
intermedia densiflora	B	1j. b. St.	30—60	7.50	—
		2j. v. St.	40—70	8.50	—
intermedia spectabilis	H, B	1j. b. St.	30—60	7.50	—
		2j. v. St.	60—100	8.50	—
intermedia vitellina	H, B	1j. b. St.	30—60	7.50	60.—
		2j. v. St.	40—70	8.50	—
suspensa	B	2j. v. St.	25—50	13.50	—
suspensa Fortunei	B	1j. b. St.	15—30	9.50	—
		2j. v. St.	30—50	10.50	—
suspensa Sieboldii	B	2j. v. St.	40—60	10.50	—
		3j. v. St.	60—100	13.50	—
viridissima	HSB	1j. b. St.	30—60	7.50	—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Fraxinus, Esche					
excelsior, gemeine Esche	R	1j. S.	10-20	2.20	7.—
		3j. v. S.	40-65	4.50	30.—
		3j. v. S.	65-100	6.—	45.—
		4j. v. S.	100-140	8.—	65.—
		4j. v. S.	140-180	10.50	90.—
ornus, gemeine Blumenesche	R, B	3j. v. S.	65-100	6.50	50.—
		4j. v. S.	100-140	7.50	60.—
		4j. v. S.	140-180	8.50	70.—
Genista, Ginster					
scoparia, gemeiner Ginster, siehe Cytisus scoparius					
tinctoria, Färberginster	St	1j. S.	40-65	4.50	30.—
		2j. v. S.	50-80	7.50	60.—
Ginkgo biloba, siehe „Nadelhölzer“					
Gleditschia triacanthos, Christusdorn	H, R	1j. S.	8-15	4.50	—
		1j. S.	15-30	5.—	—
Glycine chinensis, siehe Wistaria chinensis					
Hibiscus syriacus, Eibisch	St	2j. v. S.	30-50	16.—	—
syriacus-Hybriden in Sorten mit Topfballen	St	1j. Vg.	15-25	40.—	—
Hippophaes rhamnoides, Sanddorn	H	1j. S.	15-30	6.—	—
		2j. v. S.	30-50	10.50	—
		3j. v. S.	50-80	13.50	—
Holodiscus discolor ariaefolius (Spiraea ariaefolia), Scheinspiere	H, S, B	1j. S.	20-40	5.—	—
		2j. v. S.	40-70	7.50	—
Hydrangea, Hortensie					
arborescens grandiflora	S	2j. v. St.	20-40	9.50	—
paniculata grandiflora		2j. v. St.	15-25	9.50	—
		3j. v. St.	25-50	11.50	—
Hypericum, Johannisstrauch, Hartheu					
Moserianum	St, S	2j. v. St.	10-15	18.—	—
patulum Henryi	St, S	1j. v. S.	15-30	8.50	70.—
		2j. v. S.	30-50	10.50	90.—
		3j. v. S.	50-80	13.50	120.—
Ilex, Stechpalme, Hülse					
aquifolium	H, St	1j. S.	—	4.50	30.—
	R, S, i	1j. kr. pik.	—	6.50	50.—
		3j. v. S.	20-40	11.50	—
gelbbunt- und weißbuntblättrig	St, i	3j. Vg.	20-30	75.—	—
Jasminum, echter Jasmin					
Beesianum	St	2j. v. St.	20-30	15.—	—
nudiflorum	St	2j. v. St.	20-30	15.—	—
Juglans regia, Walnuß		1j. S.	8-15	8.50	70.—
		1j. S.	15-30	9.50	80.—
		1j. S.	30-50	13.50	120.—
Kerria, Ranunkelstrauch					
japonica	H, S	2j. v. St.	20-40	7.50	—
japonica argenteo-variegata	St	2j. v. St.	15-25	15.—	—
japonica flore pleno	H, S	2j. v. St.	20-40	15.—	—
Laburnum, Goldregen					
Adamii		1j. Vg.	50-80	30.—	—
alpinum	R, S	2j. v. S.	30-50	7.50	—
Vossi	R, S	1j. Vg.	50-80	30.—	—
vulgare	R, S	1j. S.	15-30	3.50	20.—
		1j. S.	30-50	4.50	30.—
		1j. S.	50-80	6.—	45.—
		2j. v. S.	40-65	7.50	60.—
		2j. v. S.	65-100	9.50	80.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Ligustrum, Liguster, Rainweide					
<i>lodense</i>	H, R, i	1j. b. St.	15—30	5.50	40.—
		2j. v. St.	20—40	7.50	60.—
<i>ovalifolium</i>	H, R,	1j. b. St.	15—30	3.75	22.50
	S, i	1j. b. St.	30—50	4.50	30.—
mit 2—4 Trieben		2j. b. St.	30—50	5.—	35.—
" 2—4 "		2j. b. St.	50—80	6.—	45.—
" 2—4 "		2j. b. St.	80—100	6.50	50.—
<i>vulgare</i>	HR S	1j. b. St.	15—30	3.75	22.50
		1j. b. St.	30—50	4.50	30.—
mit 2—4 Trieben		2j. b. St.	30—50	5.—	35.—
" 2—4 "		2j. b. St.	50—80	6.—	45.—
" 2—4 "		2j. b. St.	80—100	6.50	50.—
<i>vulgare atrovirens</i>	HR S	1—2j. b. St.	20—40	6.50	50.—
mit 2—4 Trieben	i	2j. b. St.	30—50	8.50	70.—
" 2—4 "		2j. b. St.	50—80	9.50	80.—
Liquidambar styraciflua, Amberbaum		1j. S.	10—20	12.—	—
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum.	R, B	1j. S.	7—15	10.50	90.—
Lonicera, Heckenkirsche					
<i>amoena alba</i>	HRB	2j. v. St.	50—80	8.50	—
<i>coerulea</i>	HRB	2j. v. S.	15—30	5.—	35.—
		3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
<i>Ledebourii</i>	HRB	2j. v. St.	50—80	8.50	—
<i>Morrowii</i>	HRB	2j. v. St.	50—80	8.50	—
<i>nitida</i>	H, St,	2j. b. St.	15—25	9.50	—
	R, i	3j. v. St.	25—50	12.—	—
<i>pileata</i>	H, St,	1j. b. St.	8—15	7.50	—
	R, i	3j. v. St.	25—50	10.50	90.—
<i>Ruprechtiana</i>	HRB	2j. v. St.	50—80	8.50	—
<i>tatarica</i>	H, R				
	S, B	2j. v. St.	50—80	8.50	—
<i>xylostium</i>	H, R,	1j. b. St.	20—40	7.50	—
	S, B	2j. v. St.	50—80	7.50	—
Lycium halimifolium (vulgare), Bocksborn	HRB	1j. b. St.	40—70	7.50	60.—
		2j. b. St.	70—120	9.50	80.—
Mahonia aquifolium, Mahonie.	H, St,	1j. S.	—	2.10	6.—
	R, S,	2j. S.	—	2.50	10.—
	i, B	3j. v. S.	15—35	4.10	26.—
		3j. v. S.	20—45	4.50	30.—
		4j. v. S.	25—50	4.80	33.—
		2 x v. S.	20—35	9.—	—
		2 x v. S.	30—50	12.—	—
Malus, Zierapfel, Kirschapfel, in Sorten	B				
wie: bacc. fructu flavo, bacc. fructu ma-					
ximo, bacc. Ringo, bacc. The Fairy, flo-					
ribunda purpurea, micromalus, pumila					
Niedzwetzkyana, purpurea Eleyi, Schei-					
deckeri		1j. Vg.	50—80	20.—	180.—
Meratia praecox (Calycanthus praecox),					
Winterblüte		1j. S.	15—30	10.—	—
Morus alba, weißfrüchtige Maulbeere.	H	1j. S.	10—20	2.70	12.—
		1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
		2j. v. S.	40—60	6.—	45.—
		3j. v. S.	60—80	7.50	60.—
		3j. v. S.	80—120	9.50	80.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Parthenocissus (Ampelops.) Jungfernwein					
Engelmannii	R, B	1j. b. St.	50—80	6.50	50.—
quinquefolia, „Wilder Wein“	R, B	1j. b. St.	80—100	6.—	45.—
radicantissima (muralis)	R, B	1j. b. St.	40—70	6.50	—
Veitchii, Veitchii gigantea (robusta) und Veitchii Gloire de Boskoop mit Topfb.	R	1j. Vg.	—	35.—	—
Philadelphus, Pfeifenstrauch, sogenannter „Jasmin“					
I. Hochwachsende Sorten:					
Billiardii	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	—
brachybotrys	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
coronarius	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
Falconeri	R, S	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
floribundus	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
Gordonianus	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	—
latifolius	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
pubescens	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	—
Satsumi Yokohamae	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
II. Mittelhochwachsende Sorten:					
inodorus	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
inodorus grandiflorus	HRS	1j. b. St.	40—70	8.50	70.—
Lemoinei Belle Etoile	HRS	2j. v. St.	40—60	8.50	—
Lemoinei Virginal	HRS	1j. b. St.	40—70	10.50	90.—
		2j. v. St.	50—80	13.50	120.—
III. Niedrigbleibende Sorten:					
coronarius aureus	H, St	2j. v. St.	15—30	8.50	—
Lemoinei Avalanche	HRS	2j. v. St.	40—60	8.50	—
Lemoinei Bouquet blanc	HRS	2j. v. St.	40—60	8.50	—
Lemoinei erectus	HRS	1j. b. St.	30—50	7.50	60.—
		2j. v. St.	40—60	8.50	70.—
		4j. v. St.	50—80	13.50	120.—
Lemoinei Girandole	HRS	1j. b. St.	40—70	14.—	—
Lemoinei Manteau d' Hermine	H, St,				
	R, S	2j. v. St.	40—60	8.50	70.—
Lemoinei Montblanc	HRS	2j. v. St.	40—60	8.50	70.—
Physocarpus, Blasenspiere					
capitatus (Spiraea capitata)	S	1j. b. St.	50—80	7.50	—
opulifolius (Spiraea opulifolia)	H, S	1j. b. St.	60—100	7.50	—
opulifolius luteus		1j. b. St.	40—60	7.50	—
Platanus acerifolia, Platane, winterharte Sorte					
	H, R	1j. b. St.	30—60	10.50	90.—
Polygonum Aubertii und baldschuanicum, Knöterich					
	B	1j. Vg.	—	60.—	—
Populus, Pappel					
alba nivea, Silberpappel	R	1j. b. St.	65—100	7.50	60.—
		1j. b. St.	100—140	8.50	70.—
alba pyramidalis (alba Bolleana), Pyra- miden-Silberpappel	R	1j. Vg.	100—150	22.—	—
angulata cordata robusta, äußerst schnell- wüchsige Pappel	R	1j. b. St.	40—65	4.50	30.—
		1j. b. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. b. St.	100—140	6.50	50.—
balsamifera, Balsampappel	R	1j. b. St.	40—65	5.30	38.—
		1j. b. St.	65—100	6.50	50.—
berolinensis, Berliner Lorbeerpappel	R	1j. b. St.	40—65	5.30	38.—
		1j. b. St.	65—100	6.50	50.—
canadensis, kanadische Pappel	R	1j. b. St.	40—65	3.50	20.—
		1j. b. St.	65—100	4.50	30.—
		1j. b. St.	100—140	5.50	40.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Populus lasiocarpa	R	1j. Vg.	30—50	20.—	—
nigra pyramidalis (n. fastigiata oder n. italica), italienische Pyramidenpappel . . .	H,R	1j. b. St.	40—65	5.—	35.—
		1j. b. St.	65—100	6.50	50.—
Simonii	R	1j. b. St.	65—100	7.50	—
trichocarpa	R	1j. b. St.	40—65	4.50	30.—
		1j. b. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. b. St.	100—140	6.50	50.—
Potentilla, Fingerstrauch					
Farreri	H, St	1j. b. St.	8—15	8.50	—
Friedrichsenii	H, St	1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. v. S.	30—50	5.50	—
fruticosa	H, St	2j. v. S.	30—50	5.50	40.—
Prunus, Kirsche, Pflaume					
avium plena , gefülltblühende Süßkirsche	B	1j. Vg.	30—50	20.—	—
cerasifera (myrobalana) , Kirschpflaume	HRB	1j. S.	65—100	3.30	18.—
		1j. S.	100—140	3.70	22.—
		2j. v. S.	80—120	4.50	30.—
		2j. v. S.	100—150	5.50	40.—
cerasifera Pissardii , Blutpflaume	H,B	1j. Vg.	80—120	20.—	—
cerasifera Pissardii nigra	H,B	1j. Vg.	80—120	20.—	—
glandulosa (japonica) alba plena	St	1j. Vg.	50—80	25.—	—
glandulosa (japonica) rosea plena	St	1j. Vg.	50—80	25.—	—
laurocerasus schipkaensis Reynvanii , Kirschlorbeer	H, St, R, S, i	1j. b. St.	8—15	7.50	60.—
		2j. v. St.	10—20	8.50	70.—
		3j. v. St.	15—30	10.50	90.—
mahaleb , Weichselkirsche	HRB	1j. S.	50—70	3.10	16.—
		1j. S.	65—100	3.50	20.—
		2j. v. S.	60—80	4.50	30.—
		2j. v. S.	80—120	5.50	40.—
myrobalana , s. P. cerasifera					
padus	H,S,B	1j. S.	15—30	4.—	25.—
		1j. S.	30—50	5.—	35.—
		2j. v. S.	40—65	6.—	45.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
		3j. v. S.	100—140	9.—	—
Pissardii und Pissardii nigra , s. P. cerasifera Pissardii					
serotina , spätblühende Traubenkirsche . .	H,S,B	1j. S.	30—50	2.50	10.—
		1j. S.	50—80	3.—	15.—
		2j. v. S.	30—50	4.—	25.—
		2j. v. S.	50—80	5.50	40.—
		3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
		3j. v. S.	140—180	7.50	60.—
serrulata Hisakura , japanische Zierkirsche	B	1j. Vg.	40—60	20.—	180.—
serrulata Yoshino	B	1j. Vg.	30—50	20.—	—
spinosa , Schlehdorn	HRB	1j. S.	30—50	6.—	45.—
		1j. S.	50—80	7.50	60.—
virginiana , virgin. Traubenkirsche	S, B	1j. S.	20—40	3.50	20.—
		1j. S.	40—65	4.50	30.—
		2j. v. S.	20—40	4.50	30.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
Ptelea trifoliata , Lederbaum	R	1j. S.	15—30	3.50	—
		2j. v. S.	20—40	5.—	—
Quercus, Eiche					
coccinea , Scharlach-eiche	R	1j. S.	8—15	5.—	35.—
		2j. S.	15—30	6.—	45.—
		2j. v. S.	15—30	7.50	60.—
		3j. v. S.	30—50	9.50	80.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Quercus palustris , Sumpfeiche	R, S	1j. S.	8—15	4.50	30.—
		1j. S.	15—30	5.50	40.—
		2j. v. S.	15—30	6.—	—
		3j. v. S.	30—50	7.—	—
		4j. v. S.	65—100	8.50	—
pedunculata (robur), deutsche Eiche, Stieleiche	HRB	1j. S.	15—30	2.70	12.—
		3j. v. S.	40—65	6.—	45.—
		4j. v. S.	65—100	7.50	60.—
rubra , amerikanische Roteiche	R	1j. S.	15—30	2.70	12.—
		3j. v. S.	40—65	6.—	45.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
		4j. v. S.	100—140	9.50	80.—
		1j. S.	15—30	3.30	18.—
sessilis (sessiliflora), Traubeneiche	R	1j. S.	15—30	3.30	18.—
Rhamnus , Faulbaum, Wegdorn					
cathartica , gemeiner Wegdorn	H,R, S,B	1j. S.	15—30	3.50	20.—
		2j. v. S.	30—60	6.—	45.—
frangula , gemeiner Faulbaum	H,R, S,B	1j. S.	15—30	3.50	—
		2j. v. S.	40—65	6.—	—
Rhododendron , Alpenrose					
catawbiense grand. und arboreum- catawbiense-Hybriden in Sorten	R,S,i	1j. Vg.	10—15	40.—	—
		2j. Vg.	15—30	65.—	—
Hybriden , aus Samen gezogen	R,S,i	2j. S.	—	5.—	35.—
		3j. v. S.	10—20	13.50	120.—
		4j. v. S.	15—25	20.—	180.—
		2x v. S.	20—40	33.—	300.—
Rhodotypus kerrioides , Scheinkerre	S	1j. S.	15—30	4.50	—
Rhus cotinus , s. <i>Cotinus coggygia</i>					
Ribes , Johannisbeere, Stachelbeere					
alpinum	HRS	1j. b. Abr.	30—50	7.50	60.—
		2j. v. Abr.	15—30	9.50	80.—
		2j. v. Abr.	30—60	11.50	100.—
arboreum	HRS	1j. b. St.	70—100	7.50	60.—
aureum	HRS	1j. b. St.	70—100	6.50	—
floridum	HRS	1j. b. St.	50—80	7.50	60.—
sanguineum	HRS	1j. b. St.	50—80	8.50	70.—
sang. atrorubens	HRS	1j. b. St.	50—80	9.50	80.—
sang. carneum	HRS	1j. b. St.	50—80	8.50	—
Robinia , Akazie					
hispida	B	1j. Vg.	50—80	35.—	—
neo-mexicana	B	1j. Vg.	150—200	25.—	—
pseudacacia , gemeine Akazie	HRB	1j. S.	40—60	2.70	12.—
		1j. S.	60—100	3.10	16.—
		1j. S.	100—140	4.—	25.—
		2j. v. S.	65—100	5.50	40.—
		2j. v. S.	100—140	6.50	50.—
Rosa , Rose					
blanda	B	1j. S.	20—40	4.—	25.—
canina	H,B	1j. S.	40—65	2.20	7.—
		1j. S.	50—80	3.20	17.—
humilis lucida	B	1j. S.	30—50	4.—	25.—
multiflora		1j. S.	40—65	2.50	10.—
	H,B	1j. S.	50—80	3.50	20.—
rubiginosa		1j. S.	25—50	2.40	9.—
		1j. S.	40—65	3.30	18.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		2j. v. S.	65—100	7.50	60.—
rubrifolia	H	1j. S.	15—30	4.—	25.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Rosa rugosa (Regeliana)	HRB	1j. S.	10—20	4.—	25.—
		1j. S.	20—40	5.—	35.—
		2j. v. S.	20—40	7.50	—
mit 3—5 Trieben		3j. v. S.	30—50	9.50	—
rugosa (Regeliana) alba	HRB	1j. S.	8—15	4.—	25.—
		1j. S.	15—30	5.—	35.—
		2j. v. S.	20—40	7.50	—
rugosa hollandica	HRS	1j. b. St.	50—80	4 50	30.—
Wichuraiana	R, B	2j. v. S.	40—60	7.50	—
Salix, Weide					
alba splendens (alba argentea)	R	1j. b. St.	80—120	7.50	60.—
alba vit. britzensis	R	1j. b. St.	100—140	7.50	60.—
alba vit. pendula	R, Tr	1j. b. St.	80—125	9.50	80.—
		1j. b. St.	125—175	11.50	100.—
caprea latifolia	R, S, B	1j. b. St.	50—80	9.50	80.—
cinerea	R, B	1j. b. St.	50—80	9.50	—
daphnoides (latifolia glabra)	R, B	1j. b. St.	100—140	9.50	—
daphnoides ruberrima	R, B	1j. b. St.	100—140	9.50	80.—
pentandra (laurifolia)	H, R	1j. b. St.	80—100	7.50	—
rotundifolia	R, B	1j. b. St.	50—80	7.50	—
Smithiana	R, B	1j. b. St.	80—120	9.50	—
Sambucus, Holunder					
canadensis	S	1j. b. St.	80—120	8.50	—
nigra, gemeiner Holunder	H, S	1j. S.	30—50	4.—	25.—
		1j. S.	50—80	5.—	35.—
		1j. b. St.	80—120	8.50	—
nigra argenteo-marginata	S	1j. b. St.	40—60	10.—	—
nigra laciniata	S	1j. b. St.	80—120	8.50	—
nigra lutea	S	1j. b. St.	25—50	10.—	—
racemosa, Traubenholunder	H, R, S	1j. S.	30—50	4.—	25.—
		1j. S.	50—80	5.—	35.—
racemosa plumosa	R, S	2j. v. S.	65—100	10.—	—
Sophora japonica, Schnurbaum	B	1j. S.	30—60	4.—	—
		1j. S.	50—80	6.50	50.—
		2j. v. S.	50—80	8.—	—
Sorbus, Eberesche					
aucuparia, gewöhnliche Eberesche, Vogelbeere	R, S, B	1j. S.	10—20	2.30	8.—
		1j. S.	20—40	2.70	12.—
		2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
		3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
		3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
suecica (scandica), nordische Eberesche	R, B	1j. S.	10—20	3.—	15.—
		1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. S.	40—65	4.—	25.—
		2j. S.	65—100	4.50	30.—
		2j. v. S.	40—65	5.—	35.—
		3j. v. S.	65—100	6.—	45.—
		3j. v. S.	100—140	7.50	60.—
Spiraea, Spierstrauch					
albiflora (callosa alba)	H, St.	1j. b. St.	8—15	7.50	60.—
	B	2j. v. St.	10—25	8.50	70.—
		3j. v. St.	20—40	10.50	—
		4j. v. St.	30—50	16.—	—
arguta	H, St.	1j. b. St.	8—15	9.50	80.—
	B	2j. v. St.	30—50	11.50	—
ariaefolia, siehe Holodiscus discolor					
Billiardii	R, B	1j. b. St.	40—60	7.50	60.—
capitata, siehe Physocarpus capitatus					
Douglasii	H, B	1j. b. St.	40—60	7.50	60.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Spiraea opulifolia und opulifolia lutea, siehe Physocarpus opulifolius					
prunifolia plena	St, B	1j. b. St.	10—20	9.50	—
		2j. v. St.	40—70	12.50	—
pumila Anthony Waterer (Bumalda Anthony Waterer)	H, St, R, B	1j. b. St.	8—15	7.50	60.—
		2j. v. St.	10—25	8.50	70.—
		3j. v. St.	25—40	10.50	90.—
pumila Froebelii (callosa Froebelii)	H, St, R, B	1j. b. St.	8—15	7.50	60.—
		2j. v. St.	30—50	8.50	70.—
Thunbergii	H, R St, B	1j. v. St.	8—15	9.50	80.—
		2j. v. St.	15—30	12.50	—
		3j. v. St.	20—40	18.—	—
Vanhouttei	HRB	1j. b. St.	20—40	7.50	60.—
		2j. v. St.	30—60	8.50	70.—
		1j. S.	15—30	10.—	—
Staphylea colchica, Pimpernuß	B				
Stephanandra, Kranzspiere incisa (flexuosa)	St	1j. b. St.	10—20	7.50	—
tanakae	St	1j. b. St.	10—20	7.50	—
Symphoricarpus, Schneebeere	H, R, S, B				
Chenaulti		1j. b. St.	40—60	7.50	60.—
Giraldi	H, R, S, B				
		1j. b. St.	40—70	7.50	60.—
orbiculatus	H, R, S, B				
		1j. b. St.	25—50	7.50	60.—
orbiculatus aureo-variegata		1j. b. St.	20—40	8.50	—
racemosus	H, R, S, B	1j. S.	30—50	4.—	—
		3j. v. S.	40—65	7.50	—
Syringa, Syringe					
amurensis japonica (japonica)	B	1j. S.	—	4.—	—
chinensis (rothomagensis)	HRB	1j. Vg.	—	27.—	—
Josikaea	H, B	1j. Vg.	—	27.—	—
reflexa	B	2j. v. S.	8—15	6.50	50.—
		2j. v. S.	15—30	8.50	70.—
Sweginzowii	B	2j. v. S.	15—30	8.50	—
tomentella	H, B	2j. v. S.	10—20	8.50	—
vulgaris	H, B	1j. S.	10—20	2.25	7.50
		2j. S.	20—40	2.70	12.—
		3j. v. S.	40—65	4.50	30.—
vulgaris Marlyensis	H, B	1j. S.	—	4.—	25.—
		2j. v. Abr.	25—50	7.50	60.—
		3j. v. Abr.	40—70	9.50	80.—
vulgaris in veredelten Sorten	H, B	1j. Vg.	50—100	33.—	300.—
Tamarix, Tamariske					
gallica		1j. b. St.	80—100	7.50	—
odessana		1j. b. St.	80—100	8.50	—
parviflora		1j. b. St.	80—100	7.50	60.—
tetrandra		1j. b. St.	80—100	7.50	60.—
Tecoma, siehe Campsis					
Teucrium chamaedrys, Gamander	H, St, i	1j. b. St.	5—10	6.—	45.—
		2j. v. St.	10—20	8.50	70.—
Tilia, Linde					
grandifolia (platyphyllos), großblättrige Linde, Sommerlinde	B	1j. S.	10—20	2.70	12.—
		1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. S.	30—50	3.75	22.50
		2j. S.	50—80	4.50	30.—
		3j. v. S.	30—50	4.50	30.—
		3j. v. S.	50—80	5.50	40.—
		3j. v. S.	80—120	6.80	53.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Tilia parvifolia , kleinblättrige Linde, Stein- oder Winterlinde	H, S, R, B	1j. S. 1j. S. 2j. S. 2j. S. 3j. v. S. 3j. v. S.	10—20 20—40 30—50 50—80 30—50 50—80	3.— 4.— 4.50 6.— 6.— 8.—	15.— 25.— 30.— 45.— 45.— 65.—
Ulex europaeus , Stechginster, m. Topfballen	St, R, i	1j. S.	15—30	25.—	—
Ulmus , Ulme, Rüster					
campestris , Feldulme oder -Rüster	H, R, S, B	3j. v. S. 3j. v. S.	40—65 65—100	5.— 6.—	35.— 45.—
camp. Louis van Houtte		1j. Vg.	30—50	20.—	—
camp. monumentalis (Wheatleyi)		1j. Vg.	60—100	20.—	—
montana , Bergulme oder -Rüster	HRB	1j. S. 3j. v. S. 3j. v. S. 3j. v. S.	10—20 40—65 65—100 100—140	2.50 4.50 5.50 6.50	10.— 30.— 40.— 50.—
mont. Dampieri Wredei , Goldpyramiden- ulme		1j. Vg.	20—40	40.—	—
mont. fastigiata	H	1j. Vg.	60—100	20.—	—
Viburnum , Schneeball					
Carlesii	St	2j. Vg.	20—40	60.—	—
opulus sterile		1j. b. Abs. 2j. v. Abs. 3j. v. Abs.	25—50 30—60 40—70	8.50 10.50 14.—	70.— 90.— 125.—
rhytidophyllum	H, i	1j. Vg.	10—20	30.—	—
Weigela , siehe Diervilla					
Wistaria (Glycine) chinensis , Blauregen mit Topfballen		1j. Vg.	15—30	35.—	—

III. Junge Nadelhölzer (Koniferen) und Buxus

Abies , Tanne, Edeltanne					
alba (A. pectinata) , Edel- oder Weißtanne	S	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— 10—20 12—25	2.10 3.30 4.30	6.— 18.— 28.—
arizonica , siehe <i>A. lasiocarpa arizonica</i>					
balsamea , Balsamtanne		2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— 10—15 12—25	3.50 4.50 6.—	20.— 30.— 45.—
brachyphylla , Nikkotanne		2j. S. 5j. v. S.	— 20—45	5.50 11.50	40.— 100.—
concolor , kalifornische Weißtanne	R	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— — 15—25	4.— 6.— 8.50	25.— 45.— 70.—
concolor violacea	R	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— — 10—20	5.50 8.50 10.50	40.— 70.— 90.—
grandis		2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— — —	4.— 5.50 9.—	25.— 40.— 75.—
lasiocarpa arizonica (A. arizonica) , Korksilbertanne	R	5j. v. S.	15—25	10.50	90.—
nobilis		2j. S. 4j. v. S.	— 15—25	5.20 9.—	37.50 75.—
Nordmanniana , Nordmannstanne		2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— 8—15 15—25	4.— 5.50 6.50	25.— 40.— 50.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Abies pectinata , siehe <i>A. alba</i>					
Veitchii , Veitchs Weißtanne		2j. S.	—	3.50	20.—
		3j. v. S.	7—15	5.—	35.—
		4j. v. S.	12—25	6.50	50.—
Araucaria araucana (<i>A. imbricata</i>), chile- nische Araucarie		2j. v. S.	—	100.—	—
Biota orientalis , s. <i>Thuya orientalis</i>					
Buxus , Buchsbaum					
sempervirens (<i>arborescens</i>)	HBS	2j. v. St.	8—12	5.50	40.—
		3j. v. St.	10—15	6.50	50.—
		4j. v. St.	15—25	9.50	80.—
ca. 8—12 cm breit		m/m. v.	15—20	22.—	200.—
" 10—15 " "		m/m. v.	20—25	28.—	255.—
" 12—16 " "		m/m. v.	25—30	33.—	300.—
" 13—18 " "		m/m. v.	30—40	41.—	375.—
semp. Handworthii	H, B	2j. v. St.	8—15	6.—	—
Cedrus , Ceder					
atlantica , Atlaszeder		1j. S.	—	7.50	60.—
		2j. S.	—	9.—	75.—
		3j. v. S.	15—30	20.—	180.—
atlantica glauca		1j. Vg.	15—20	100.—	—
		2j. Vg.	20—30	120.—	—
deodara , Himalayazeder		1j. S.	—	7.50	60.—
		2j. v. S.	10—15	11.50	—
libani , Libanonzeder		1j. S.	—	7.50	60.—
		3j. v. S.	15—30	20.—	180.—
Chamaecyparis , Lebensbaum-Zypresse					
Lawsoniana , Lawsons-Zypresse, gewöhn- liche Zypresse	H, R	2j. S.	—	2.50	10.—
		3j. v. S.	15—30	4.30	28.—
		3j. v. S.	20—40	4.50	30.—
		4j. v. S.	25—50	5.—	35.—
		m/m. v.	40—60	22.50	—
Laws. Alumii	H	2j. v. St.	10—20	18.—	—
		3j. v. St.	20—35	25.—	—
Laws. coerulea	H	1j. Vg.	15—30	27.—	—
Laws. Fletcheri	St	2j. v. St.	10—20	18.—	—
Laws. forsteckensis	St	1j. Vg.	5—10	40.—	—
Laws. Fraseri	H, R	2j. v. St.	10—20	16.—	—
Laws. glauca	H, R	2j. v. St.	10—25	16.—	—
Laws. glauca Veitch	H	1j. Vg.	15—30	27.—	—
		m/m. v.	40—60	50.—	—
Laws. minima glauca	St	1j. Vg.	7—10	40.—	—
Laws. monumentalis nova	H	2j. v. St.	8—15	18.—	—
Laws. Silver Queen	H	1j. Vg.	12—25	27.—	—
Laws. Stewartii		1j. Vg.	12—25	27.—	—
		2j. Vg.	20—40	35.—	—
Laws. Triumph von Boskoop	H	1j. Vg.	15—25	27.—	—
		m/m. v.	40—60	50.—	—
Laws. versicolor		1j. Vg.	12—25	27.—	—
		2j. Vg.	20—40	35.—	—
Laws. Wisselii		1j. Vg.	10—20	40.—	—
		2j. Vg.	15—30	50.—	—
obtusa Crippsii		1j. Vg.	10—20	27.—	—
		2j. Vg.	20—30	35.—	—
obtusa gracilis		1j. Vg.	10—15	27.—	—
		2j. Vg.	15—25	35.—	—
obtusa nana	St	1j. Vg.	7—10	40.—	—
		2j. Vg.	10—15	50.—	—
obtusa pygmaea	St	1j. Vg.	8—15	30.—	—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Chamaecyparis pisifera	H	3j. v. S.	10—25	4.50	30.—
pisifera aurea	H	2j. v. St.	12—25	16.—	145.—
pisifera filifera	R	2j. v. St.	10—20	16.—	—
pisifera plumosa	H, R	3j. v. St.	15—30	20.—	—
pisifera plumosa aurea	H	2j. v. St.	10—20	13.50	120.—
pisifera squarrosa	H, R	3j. v. St.	15—30	16.50	—
pisifera sulphurea	St	2j. v. St.	10—20	16.—	145.—
Cryptomeria japonica , japanische Cryptomerie		2j. v. S.	15—30	20.—	—
Ginkgo biloba , Fächerbaum		1j. S.	8—15	16.—	—
		2j. v. S.	—	4.—	25.—
		3j. v. S.	—	6.50	—
Ilex aquifolium , siehe „Laubhölzer“		1j. S.	—	8.—	—
		2j. v. S.	10—20	12.—	—
		3j. v. S.	20—40	20.—	—
Juniperus , Wacholder					
chinensis Pfitzeriana	H, St	2j. v. St.	12—25	18.—	—
communis	R, S	3j. v. St.	20—35	25.—	—
communis hibernica und suecica	R, S	1j. S.	—	3.—	15.—
sabina	St, R	2j. v. S.	15—25	4.50	30.—
virginiana	R	2j. v. St.	8—15	18.—	160.—
virginiana tripartita	St	2j. v. St.	8—15	18.—	160.—
Larix , Lärche					
decidua (L.europaea) , gemeine europäische Lärche	H, R	1j. S.	10—25	2.30	8.—
		2j. S.	15—30	2.70	12.—
		3j. S.	30—60	3.50	20.—
		2j. v. S.	20—45	3.50	20.—
		3j. v. S.	40—65	4.50	30.—
		3j. v. S.	65—100	6.—	45.—
leptolepis , japanische Lärche	H, R	1j. S.	10—25	2.30	8.—
		2j. S.	15—30	2.70	12.—
		2j. v. S.	20—45	3.50	20.—
		3j. v. S.	40—65	4.50	30.—
		3j. v. S.	65—100	6.—	45.—
sibirica , sibirische Lärche	R	3j. v. S.	15—30	4.20	27.—
Picea , Fichte, Tanne					
canadensis (P. alba) , nordamerikanische Weißfichte	H, R	2j. S.	10—20	1.90	4.—
		3j. v. S.	15—35	2.60	11.—
		4j. v. S.	20—45	2.90	14.—
Engelmannii	R	4j. v. S.	12—20	5.50	40.—
excelsa , gemeine Fichte oder Rottanne	H, R	2j. S.	10—25	2.—	5.—
		3j. v. S.	15—30	2.30	8.—
		4j. v. S.	20—40	2.55	10.50
		4j. v. S.	30—60	2.85	13.50
		5j. v. S.	40—70	3.50	20.—
		m/m. v.	30—50	11.50	100.—
		m/m. v.	40—60	13.50	120.—
excelsa compacta	St.	2j. v. St.	5—8	24.—	—
excelsa pumila glauca	St.	2j. v. St.	5—8	24.—	—
excelsa pygmaea	St.	2j. v. St.	5—8	24.—	—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Picea omorika , Omorikafichte, serbische Fichte	H, R	2j. S. 3j. v. S. m/m. v. m/m. v.	7—25 10—25 30—40 40—50	3.50 5.— 20.— 30.—	20.— 35.— 180.— 270.—
orientalis , morgenländische Fichte	S	6j. 2x v.	30—40	30.—	270.—
pungens , Stechfichte	H, R	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S. m/m. v. m/m. v.	— 10—20 15—30 20—30 30—40	2.20 3.— 3.50 20.— 25.—	7.— 15.— 20.— 180.— 225.—
pungens glauca , Blaufichte	H, R	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S. m/m. v. m/m. v.	— 10—20 15—30 20—30 30—40	2.30 3.70 4.50 40.— 50.—	8.— 22.— 30.— — —
pungens glauca Kosteri , Blaufichte		1j. Vg. 2j. Vg. 3j. Vg.	8—15 12—25 20—35	50.— 70.— 90.—	450.— — —
pungens glauca Moerheimi , Blaufichte		1j. Vg. 2j. Vg. 3j. Vg.	8—15 15—30 30—50	50.— 70.— 90.—	— — —
sitchensis , Sitkafichte	H	2j. S. 3j. v. S.	10—20 20—40	2.50 3.75	10.— 22.50
Pinus , Kiefer, Föhre					
cembra , Zürrbelkiefer	R	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— 8—12 10—15	4.10 5.50 7.50	26.— 40.— 60.—
contorta Murrayana		3j. v. S.	—	3.75	22.50
excelsa , Tränenkiefer		2j. S.	—	3.—	15.—
leucodermis , Schlangenhautkiefer		1j. S.	—	3.50	20.—
laricio austriaca , s. P. nigra austriaca					
montana , Berg- oder Krummholzkiefer	H, R	2j. S. 2j. v. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— 5—12 8—15 15—30	2.50 4.70 5.50 7.50	10.— 32.— 40.— 60.—
montana mughus	H, R	2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— 7—12 10—25	2.70 5.50 8.50	12.— 40.— 70.—
montana pumilio	St, R	2j. S.	—	3.10	16.—
nigra austriaca (P. laricio austriaca), österreichische Schwarzkiefer	R	1j. S. 2j. S. 2j. v. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	— — — 10—20 15—25	1.90 2.50 3.— 4.50 6.—	4.— 10.— 15.— 30.— 45.—
ponderosa , Gelbkiefer		2j. S.	—	3.10	16.—
silvestris , gemeine Kiefer, aus anerkanntem Saatgut		1j. S. 1j. S. 2j. v. S. 3j. v. S.	Auslese I. Größe 8—15 15—30	1.80 1.70 2.50 3.50	3.— 2.25 10.— 20.—
strobis , Weymouthskiefer		2j. S.	Ia.	2.10	6.—
Pseudotsuga , Douglastanne					
taxifolia (Douglasii) caesia , graue Fraser- Douglasfichte	R	2j. S. 3j. v. S.	8—15 15—30	3.50 5.50	20.— 40.—
taxifolia (Douglasii) glauca , blaue Colorado- Douglasfichte	R	2j. S. 1j. S. 2j. S. 3j. v. S. 4j. v. S.	8—15 — 15—35 20—40 25—50	3.50 3.30 4.50 6.— 6.50	20.— 18.— 30.— 45.— 50.—
taxifolia (Douglasii) viridis , grüne Douglas- fichte		4j. v. S.	30—60	7.50	60.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Sciadopitys verticillata , japanische Schirmtanne		1j. S.	—	7.50	60.—
		2j. S.	—	10.50	90.—
Sequoia (Wellingtonia) gigantea , Mammutbaum mit Topfballen		1j. S.	—	7.50	—
		2j. v. S.	8—15	50.—	—
Taxodium distichum , Sumpf-Cypresse	R	1j. S.	15—30	5.50	40.—
Taxus , Eibe					
baccata	HRS	1j. S.	—	4.—	25.—
		2j. S.	—	5.50	40.—
		3j. v. S.	7—15	7.—	55.—
		3j. v. S.	10—20	7.50	60.—
		4j. v. S.	12—25	9.—	75.—
		4j. v. S.	15—30	10.50	90.—
		m/m. v.	20—30	22.—	200.—
		m/m. v.	30—40	26.—	235.—
		m/m. v.	40—50	33.—	300.—
		m/m. v.	50—60	37.50	340.—
baccata erecta	HRS	4j. v. S.	20—40	11.50	100.—
		5j. v. S.	25—50	15.—	135.—
		m/m. v.	20—30	22.—	200.—
		m/m. v.	30—40	26.—	235.—
		m/m. v.	40—50	33.—	300.—
baccata erecta Overeynderi	HRS	3j. v. St.	15—30	13.50	120.—
		4j. v. St.	20—40	16.—	145.—
		m/m. v.	20—30	22.—	200.—
		m/m. v.	30—40	26.—	235.—
		m/m. v.	40—50	33.—	300.—
baccata fastigiata (hibernica)	R, S	3j. v. St.	8—15	20.—	—
		4j. v. St.	12—20	27.—	—
		5j. v. St.	20—30	40.—	—
baccata fast. aureo-variegata		3j. v. St.	8—15	20.—	—
		4j. v. St.	12—20	27.—	—
		5j. v. St.	20—30	40.—	—
cuspidata	HRS	4j. v. S.	15—25	10.50	90.—
Thujopsis dolabrata	R	2j. v. St.	10—20	11.50	—
		3j. v. St.	12—25	16.—	—
Thuya , Lebensbaum					
gigantea (Lobbi)	H	2j. S.	—	2.70	12.—
		4j. v. S.	30—60	6.—	45.—
gigantea aurescens	H	2j. v. St.	12—25	16.—	145.—
		3j. v. St.	20—35	20.—	180.—
		4j. v. St.	25—50	27.—	250.—
		m/m. v.	30—40	37.50	340.—
		m/m. v.	40—60	45.—	405.—
		m/m. v.	60—80	50.—	450.—
gigantea elegantissima	H	2j. v. St.	10—20	16.—	145.—
occidentalis	H, R	2j. S.	—	2.70	12.—
		3j. v. S.	15—30	4.50	30.—
		4j. v. S.	20—45	5.—	35.—
		4j. v. S.	25—50	5.50	40.—
		4j. v. S.	30—60	6.—	45.—
		m/m. v.	30—40	15.—	135.—
		m/m. v.	40—60	21.—	190.—
		m/m. v.	60—80	26.—	235.—
		m/m. v.	80—100	33.—	300.—
occ. columna	H	2j. v. St.	10—20	14.—	125.—
		3j. v. St.	20—40	16.—	145.—
		4j. v. St.	30—60	20.—	180.—
		m/m. v.	30—40	33.—	300.—
		m/m. v.	40—60	40.—	360.—
		m/m. v.	60—80	50.—	450.—

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR UND FORSTPFLANZEN

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Thuya occ. Ellwangeriana	H	2j. v. St.	10—20	14.—	125.—
		3j. v. St.	15—25	16.—	145.—
occ. Ellwangeriana elegantissima	H	2j. v. St.	8—15	16.—	—
		3j. v. St.	12—25	20.—	—
occ. Ellwangeriana Rheingold	St	2j. v. St.	8—12	18.—	—
occ. fastigiata	H	2j. v. St.	10—25	16.—	—
		3j. v. St.	15—30	20.—	—
occ. globosa (Spihlmannii)		2j. v. St.	8—15	14.—	125.—
occ. gracilis	H	2j. v. St.	8—15	16.—	—
occ. Hoveyi	H	2j. v. St.	10—20	14.—	—
occ. pyramidalis	H	2j. v. St.	10—20	14.—	125.—
occ. recurva nana	St, R	2j. v. St.	5—10	16.—	—
occ. Rosenthalii	H, R	2j. v. St.	8—15	16.—	145.—
		3j. v. St.	15—25	20.—	180.—
		m/m. v.	30—40	38.—	—
		m/m. v.	40—60	44.—	—
occ. spiralis		2j. v. St.	8—15	14.—	—
occ. Vervaeana		2j. v. St.	10—20	16.—	—
occ. Wagneriana (Versmannii)	H	2j. v. St.	8—15	12.—	—
occ. Wareana	H	2j. v. St.	10—20	15.—	—
orientalis (Biota orientalis)		1j. S.	—	2.70	12.—
		3j. v. S.	12—25	5.50	40.—
Tsuga, Hemlockstanne					
canadensis	H, S	2j. S.	—	3.50	20.—
		3j. v. S.	10—20	5.—	35.—
		4j. v. S.	20—35	6.50	50.—
Mertensiana		3j. v. S.	15—35	5.25	37.50
Sieboldii		3j. v. S.	10—25	5.25	37.50
Wellingtonia gigantea, s. Sequoia gigantea					

Topffichten

Prima runde, gutgarnierte Pflanzen von tadelloser Farbe, frostfreie Ware

	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
20—30 cm hoch	2.—	16.50	150.—
30—40 " "	2.40	20.—	180.—
40—60 " "	2.70	22.—	200.—
60—80 " "	3.—	25.—	225.—
80—100 " "	3.60	30.—	270.—

Fichten mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen etc. geeignet, sind 50 Prozent billiger.

Picea pungens, zum Eintopfen

	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
20—30 cm hoch	2.70	22.—	200.—
30—40 " "	3.20	27.—	240.—
40—60 " "	3.80	33.—	300.—
60—80 " "	4.50	40.—	360.—

Picea pungens glauca, zum Eintopfen

	10 St. RM.	100 St. RM.
20—30 cm hoch	6.50	55.—
30—40 " "	7.50	65.—
40—60 " "	12.—	110.—
60—80 " "	15.—	135.—

Wildlinge zu Unterlagen

Die Anzucht von Wildlingen ist eine Spezialkultur meines Betriebes. Durch Verwendung nur frischer, gut vorbereiteter Böden und auf Grund langjährig erprobter Kulturmethoden bin ich, wie alljährlich, so auch in diesem Jahre in der Lage, ein in jeder Beziehung einwandfreies Wildlingsmaterial zu liefern.

Bei Abnahme von weniger als 50 Stück erhöht sich der Hundertpreis um 25%. Unter 10 Stück einer Sorte und Sortierung werden nicht abgegeben.

Abkürzungen: S. = Sämlinge, v. = verpflanzt, kr. pik. = krautartig pikiert, Abr. = bewurzelte Abrisse, St. = bewurzelte Stecklinge

I. Wildlinge für Obstbäume

Apfelwildlinge (*Pirus malus*) . . .

Alter	Dm. in mm	100 St. RM.	1000 St. RM.	10000 St. RM.
2j. v.	10—12	8.—	65.—	—
2j. v.	8—10	7.—	55.—	—
2j. v.	6—8	4.30	28.—	250.—
1j. kr. pik.	7—10	7.30	58.—	—
1j. kr. pik.	6—7	4.50	30.—	270.—
1j. kr. pik.	4—6	2.70	12.—	110.—

Verschulware

Verschulware

Birnenwildlinge (*Pirus communis*)

2j. v.	8—10	8.—	65.—	—
2j. v.	6—8	4.80	33.—	300.—
1j. kr. pik.	7—10	8.50	70.—	—
1j. kr. pik.	6—7	5.—	35.—	320.—
1j. kr. pik.	4—6	3.—	15.—	135.—
1j. S.	7—10	5.50	40.—	360.—
1j. S.	6—7	3.50	20.—	180.—
1j. S.	4—6	2.50	10.—	90.—

Verschulware

Verschulware

Brüsselpflaume

2j. v.	10—12	11.50	100.—	—
2j. v.	8—10	10.50	90.—	—
2j. v.	6—8	8.50	70.—	—

Die nachstehenden Nummernbezeichnungen für Doucin entsprechen den Bestimmungen der englischen Pflanzen-Versuchsstation von East Malling, die die verschiedenen im Handel befindlichen Doucinsorten seit Jahren beobachtet und bestimmt hat. Diese Bezeichnungen sind von den deutschen Pflanzenforschungsinstituten übernommen worden. Für Echtheit gemäß diesen Bezeichnungen wird garantiert.

Doucin amelioré (Nr. 5)

2j. v.	8—10	10.50	90.—	—
2j. v.	6—8	8.—	65.—	—
2j. v.	4—6	5.—	35.—	—
1j. Abr.	7—9	7.50	60.—	—
1j. Abr.	6—7	6.—	44.—	—
1j. Abr.	4—6	4.50	30.—	270.—

Verschulware

Doucin, gelber (Nr. 4)

2j. v.	8—10	9.—	70.—	—
2j. v.	6—8	7.—	55.—	—
2j. v.	4—6	4.—	25.—	—

Verschulware

WILDLINGE ZU UNTERLAGEN

	Alter	Dm. in mm	100 St. RM.	1000 St. RM.	10000 St. RM.
Doucain, gelber (Nr. 4) Fortsetzung	1j. Abr.	7-9	6.—	45.—	400.—
	1j. Abr.	6-7	4.80	33.—	300.—
Verschulware	1j. Abr.	4-6	3.70	22.—	200.—
Doucain, grüner (Nr. 11)	2j. v.	10-12	11.50	100.—	—
	2j. v.	8-10	9.50	80.—	—
	2j. v.	6-8	7.50	60.—	—
Verschulware	2j. v.	4-6	4.50	30.—	—
	1j. Abr.	9-12	8.50	70.—	—
	1j. Abr.	7-9	7.—	55.—	500.—
	1j. Abr.	6-7	5.50	40.—	360.—
Verschulware	1j. Abr.	4-6	4.—	25.—	225.—
Doucain Ketziner Ideal (Nr. 16)	2j. v.	8-10	10.50	90.—	—
	2j. v.	6-8	8.—	65.—	—
	1j. Abr.	9-12	9.—	75.—	—
	1j. Abr.	7-9	7.50	60.—	—
	1j. Abr.	6-7	6.—	45.—	—
Verschulware	1j. Abr.	4-6	4.50	30.—	—
Doucain, schwarzer	2j. v.	8-10	9.50	80.—	—
	2j. v.	6-8	7.50	60.—	—
Verschulware	2j. v.	4-6	4.50	30.—	—
	1j. Abr.	7-9	7.—	55.—	—
	1j. Abr.	6-7	5.50	40.—	—
Verschulware	1j. Abr.	4-6	4.—	25.—	—
Kroosjes	2j. v.	10-12	16.50	150.—	—
	2j. v.	8-10	16.—	145.—	—
	2j. v.	6-8	14.50	130.—	—
Paradies (Nr. 9)	2j. v.	8-10	—	—	—
garantiert echter „Gelber Metzger“	2j. v.	6-8	—	—	—
Verschulware	2j. v.	4-6	—	—	—
	1j. Abr.	7-9	—	—	—
	1j. Abr.	6-7	—	—	—
Verschulware	1j. Abr.	4-6	—	—	—
Pfirsich (Prunus persica)	1j. S.	7-10	6.50	50.—	—
	1j. S.	5-7	6.—	45.—	—
	1j. S.	3-5	5.—	35.—	—
Prunus cerasifera (Pr. myrobalana)	1j. kr. pik.	7-9	4.30	28.—	250.—
	1j. kr. pik.	5-7	3.90	24.—	210.—
	1j. S.	9-12	4.—	25.—	225.—
	1j. S.	7-9	3.70	22.—	200.—
	1j. S.	5-7	3.30	18.—	160.—
Verschulware	1j. S.	3-5	2.35	8.50	75.—
Prunus mahaleb	1j. kr. pik.	7-10	4.—	25.—	—
	1j. kr. pik.	5-7	3.70	22.—	—
	1j. kr. pik.	3-5	2.70	12.—	—
	1j. S.	7-10	3.50	20.—	180.—
	1j. S.	5-7	3.10	16.—	145.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—	70.—
Mirabellen, bisher „Prunus St. Julien echt“	2j. v.	8-10	5.—	35.—	—
	2j. v.	6-8	3.70	22.—	200.—
	1j. kr. pik.	7-10	6.50	50.—	—
	1j. kr. pik.	5-7	4.10	26.—	240.—
Verschulware	1j. kr. pik.	3-5	2.50	10.—	90.—
	1j. S.	7-10	6.—	45.—	—
	1j. S.	5-7	3.70	22.—	200.—
Verschulware	1j. S.	3-5	2.30	8.—	70.—
Prunus St. Julien damascena	2j. v.	10-12	8.50	70.—	—
	2j. v.	8-10	7.50	60.—	—
	2j. v.	6-8	4.50	30.—	—
	1j. kr. pik.	7-10	8.50	70.—	—
	1j. kr. pik.	5-7	6.—	45.—	420.—

WILDLINGE ZU UNTERLAGEN

	Alter	Dm. in mm	100 St. RM.	1000 St. RM.	10000 St. RM.
Prunus St. Julien damasc. (Forts.)	1j. S.	7-10	8.—	65.—	600.—
	1j. S.	5-7	5.—	35.—	320.—
Verschulware	1j. S.	3-5	3.30	18.—	160.—
Prunus St. Julien Juliana . . .	1j. kr. pik.	7-10	8.50	70.—	—
	1j. kr. pik.	5-7	6.—	45.—	420.—
	1j. S.	7-10	8.—	65.—	600.—
	1j. S.	5-7	5.—	35.—	320.—
Verschulware	1j. S.	3-5	3.30	18.—	160.—
Prunus St. Julien aus Orleans .	1j. S.	7-10	9.50	80.—	—
	1j. S.	5-7	6.50	50.—	450.—
Verschulware	1j. S.	3-5	3.50	20.—	180.—
Quitten	2j. v.	10-12	8.50	70.—	—
	2j. v.	8-10	7.50	60.—	—
	2j. v.	6-8	6.—	45.—	400.—
Verschulware	2j. v.	4-6	4.—	25.—	230.—
	1j. Abr.	7-9	6.50	50.—	450.—
	1j. Abr.	6-7	5.—	35.—	320.—
Verschulware	1j. Abr.	4-6	3.70	22.—	200.—
Ribesruten 140-160 cm lang	—	—	15.50	140.—	—
120-140 cm lang	—	—	11.50	100.—	—
Vogelkirschen (Prunus avium), echte, hellrindige Harzer	1j. S.	9-12	5.—	35.—	—
	1j. S.	7-9	4.20	27.—	250.—
	1j. S.	5-7	3.30	18.—	160.—
Verschulware	1j. S.	3-5	2.50	10.—	90.—
Vogelkirschen-Wildstämme zur Veredlung mit Kronen	—	—	100.—	—	—
Heister, 3jähr., ca. 250 cm u. darüber	—	—	75.—	—	—
" , 200-250 cm	—	—	65.—	600.—	—
" , 150-200 cm	—	—	44.—	400.—	—

II. Wildlinge für Rosen

Rosa canina	1j. kr. pik.	5-8	3.50	20.—	180.—
	1j. kr. pik.	3-5	2.50	10.—	90.—
	1j. S.	8-12	3.50	20.—	180.—
	1j. S.	5-8	3.20	17.—	150.—
	1j. S.	4-6	2.70	12.—	110.—
	1j. S.	3-5	8.50	7.—	60.—
" canina Brög	1j. kr. pik.	5-8	4.—	25.—	—
	1j. kr. pik.	3-5	2.90	14.—	125.—
	1j. S.	8-12	4.—	25.—	—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—	200.—
	1j. S.	3-5	2.70	12.—	100.—
" canina Deegen	1j. S.	8-12	4.—	25.—	—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—	200.—
	1j. S.	3-5	2.70	12.—	100.—
" canina Heinsohn's Rekord .	1j. S.	8-12	5.50	40.—	—
	1j. S.	5-8	4.50	30.—	270.—
	1j. S.	3-5	3.10	16.—	140.—
" canina Jägerbataillon . . .	1j. S.	5-8	3.50	20.—	180.—
	1j. S.	3-5	2.50	10.—	90.—
" canina Kauth's Stammbildner	1j. S.	5-8	4.50	30.—	—
	1j. S.	3-5	3.10	16.—	—
" canina Kokulinsky	1j. kr. pik.	5-8	3.60	21.—	190.—
	1j. kr. pik.	3-5	2.60	11.—	100.—
	1j. S.	8-12	3.50	20.—	180.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—	160.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—	80.—

WILDLINGE ZU UNTERLAGEN

	Alter	Dm. in mm	100 St. RM.	1000 St. RM.	10000 St. RM.
Rosa canina Schmid's Ideal . . .	1j. S.	5-8	3.70	22.—	200.—
„ canina Schmidt's Spezial . .	1j. S.	3-5	2.70	12.—	100.—
„ canina Senff	1j. S.	8-12	3.70	22.—	200.—
„ canina Senff	1j. S.	5-8	3.50	20.—	180.—
„ canina Senff	1j. S.	3-5	2.50	10.—	90.—
„ canina Wädenswieler . . .	1j. S.	8-12	3.70	22.—	200.—
„ canina Wädenswieler . . .	1j. S.	5-8	3.50	20.—	180.—
„ canina Wädenswieler . . .	1j. S.	3-5	2.50	10.—	90.—
„ laxa	1j. S.	5-8	3.70	22.—	—
„ laxa	1j. S.	3-5	2.70	12.—	—
„ laxa	1j. kr. pik.	5-8	3.80	23.—	210.—
„ laxa	1j. kr. pik.	3-5	2.80	13.—	110.—
„ laxa	1j. S.	8-12	3.70	22.—	200.—
„ laxa	1j. S.	5-8	3.50	20.—	180.—
„ laxa	1j. S.	3-5	2.50	10.—	90.—
„ manetti	1j. b. St.	5-10	aus-	—	—
„ Pollmeriana	1j. S.	5-8	ver-	—	—
„ Pollmeriana	1j. S.	3-5	kauf-	—	—
„ multiflora (polyantha) . . .	1j. S.	5-8	3.50	20.—	180.—
„ multiflora (polyantha) . . .	1j. S.	4-6	2.90	14.—	130.—
„ multiflora (polyantha) . . .	1j. S.	3-5	2.50	10.—	90.—
„ rubiginosa	1j. kr. pik.	5-8	3.60	21.—	190.—
„ rubiginosa	1j. kr. pik.	3-5	2.60	11.—	100.—
„ rubiginosa	1j. S.	8-12	4.—	24.—	—
„ rubiginosa	1j. S.	5-8	3.30	18.—	160.—
„ rubiginosa	1j. S.	3-5	2.40	9.—	80.—
„ rugosa	1j. b. St.	5-10	4.50	30.—	270.—
Wildstämme zur Veredlung von Hochstamm-Rosen (Edelcanina in verschiedenen Sorten)		Längenn			
		100-120	15.50	140.—	—
		120-140	22.—	200.—	—
		140-180	33.—	300.—	—
		180-220	38.—	350.—	—

III. Verschiedene Wildlinge

Syringa vulgaris , eintriebig ausge-	v.	10-12	6.—	45.—	—
suchte Pflanzen	v.	8-10	5.—	34.—	—
„	v.	6-8	3.80	23.—	210.—
„	2j. S.	10-12	6.—	45.—	—
„	2j. S.	8-10	5.—	34.—	—
„	2j. S.	6-8	3.80	23.—	210.—
„	2j. S.	4-6	2.50	10.—	90.—
Clematis vitalba	2j. v.	4-6	5.50	40.—	—
„	1j. S.	3-4	4.50	30.—	—
Crataegus monogyna (Weißdorn) .	4j. v.	9-12	5.—	35.—	—
„	3j. v.	6-9	4.50	30.—	—
Abies alba (pectinata)	4j. v.	5-8	4.50	30.—	—
Chamaecyparis Lawsoniana . . .	3j. v.	5-7	5.—	35.—	—
„	3j. v.	4-6	4.50	30.—	—
„	3j. v.	5-7	4.80	33.—	—
„	3j. v.	4-6	4.50	30.—	—
Picea excelsa	3j. v.	6-8	3.50	20.—	—
Thuya occidentalis	4j. v.	5-7	6.—	45.—	—
„	3j. v.	4-6	5.—	35.—	—
Thuya orientalis (Biota orientalis) .	2j. v.	4-6	5.50	40.—	—

Für andere Gehölz- und Koniferen-Unterlagen Preise auf Anfrage!

MEINE LIEFERUNGSBEDINGUNGEN

(unter Zugrundelegung der Lieferungsbedingungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand). Die Bedingungen gelten zwischen mir und dem Auftraggeber als rechtlich bindend.

PREISE UND ZAHLUNG.

1. Die Preise gelten in Reichsmark ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen).
4. Erfüllungsort ist Rellingen, ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich Rellingen, in allen anderen Fällen nach meiner Wahl Rellingen oder der Geschäftssitz des Kunden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden, wenn nicht in ausländischer Währung fakturiert ist, nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Preisverzeichnisse und Angebote verlieren die früheren ihre Gültigkeit.
7. Preisänderungen bleiben vorbehalten.
8. Verkäufer ist berechtigt, die Lieferung bis zur Zahlung oder Sicherheitsleistung zu verweigern, wenn sich nach erfolgter Auftragsbestätigung herausstellt, daß infolge schlechter Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufwertes gefährdet ist.

VERSAND UND VERPACKUNG.

9. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
10. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
11. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.
12. Für alle im Auftrage des Bestellers ausgeführten Sammelladungen lehne ich jede Verantwortung ab und zwar sowohl für die eigene als auch für fremde Ware.

ROLLGELD UND VERPACKUNGSKOSTEN.

13. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt, wenn nicht anders ausdrücklich vereinbart ist, der Besteller. Die Berechnung erfolgt nach den ortsüblichen Sätzen. Rollgeld und Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

GEWAHRLEISTUNG.

14. Eine Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
15. Gewähr für Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert geleistet, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen worden sind. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

BESCHWERDEN UND ERSATZ.

16. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

SORTENERSATZ.

17. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
18. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Mark nicht übersteigt.

MUSTER UND MASSE.

19. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen. Es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
20. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
21. Für alle Lieferungen sind die Güteklassenbezeichnungen und Grundmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

TRANSPORTVERSICHERUNG.

22. Alle Sendungen ins Ausland und alle Waggonladungen innerhalb Deutschlands werden für den Transport zu Lasten des Empfängers versichert. Gerade für diese Sendungen, deren Transport mehr gefährdet ist als der von Stückgutsendungen, hat sich die Transportversicherung bestens bewährt. Die sehr geringen Unkosten für Transportversicherung beseitigen nun das bisherige Risiko, das der Auftraggeber während des Transportes der Pflanzen tragen mußte.

Tabelle für Frachtberechnung

(Ohne Gewähr)

Spezialtarif für lebende Pflanzen, die als Eilgut zum Frachtgutsatz reisen, wenn die einzelnen Packstücke nicht länger als $3\frac{1}{2}$ m und nicht schwerer als 150 kg sind. Bei Waggonladung fällt die Beschränkung bezüglich Länge und Gewicht fort.

Für gedeckte Wagen kommen 5% Aufschlag in Anrechnung

Von Station Pinneberg nach:	Stück- gutver- packt	Waggonladung		Von Station Pinneberg nach:	Stück- gutver- packt	Waggonladung	
	100 kg	5000 kg	10000 kg		100 kg	5000 kg	10000 kg
	RM.	RM.	RM.		RM.	RM.	RM.
Aachen	7.—	102.—	173.—	Koblenz Hbf.	7.40	108.—	183.—
Arnsberg [Westf.]	6.—	87.—	147.—	Kolberg	7.20	104.50	177.—
Aschaffenburg	7.60	110.50	187.—	Konstanz	9.40	138.50	234.—
Augsburg Hbf.	8.90	130.—	220.—	Köln-Gereon	6.60	97.—	164.—
Bamberg	7.80	115.50	196.—	Königsberg/Pr.Hbf.	9.30	136.—	230.—
Basel Bad. Bf.	9.30	136.50	231.—	Krefeld	6.20	90.50	153.—
Bautzen	7.10	103.50	175.—	Leer [Ostfriesl.]	4.20	60.50	102.—
Bebra	6.—	87.—	147.—	Lehrte	3.50	50.—	85.—
Berlin Spreeufer	5.10	73.—	123.—	Leipzig M. Th. Bf.	6.10	88.50	150.—
Bielefeld Hbf.	4.70	67.—	113.—	Liegnitz	7.60	112.50	190.—
Bingen [Rhein]	7.80	115.50	196.—	Lüneburg	1.80	23.50	40.—
Bochum Hbf.	5.80	84.—	142.—	Magdeburg Hbf.	4.70	67.—	113.—
Bonn	6.90	101.—	171.—	Mainz Hbf.	7.80	114.50	194.—
Braunschweig Hbf.	3.90	55.—	94.—	Mannheim Hbf.	8.20	119.—	201.—
Bremen Hbf.	2.80	39.50	67.—	Minden [Westf.]	4.30	62.50	106.—
Breslau Ost	8.20	119.—	201.—	München Hbf.	9.20	134.—	227.—
Celle	3.10	44.—	75.—	M.-Gladbach Hbf.	6.40	93.50	158.—
Chemnitz Hbf.	6.90	101.—	171.—	Nürnberg Hbf.	8.40	122.—	207.—
Darmstadt Hbf.	7.60	112.50	190.—	Oldenburg [Oldbg.]	3.50	49.—	83.—
Dortmund Hbf.	5.70	82.50	140.—	Osnabrück	4.30	62.—	105.—
Dresden Neustadt	6.90	101.—	171.—	Ratibor	9.—	132.—	223.—
Düsseldorf Hbf.	6.20	90.50	153.—	Regensburg	8.70	127.—	215.—
Elbing	8.80	128.50	218.—	Rendsburg	2.20	30.—	51.—
Erfurt	6.30	91.50	155.—	Rostock Hbf.	4.10	57.—	97.—
Eydtkuhnen	9.60	140.50	238.—	Schleswig-Altst.	2.60	37.—	63.—
Flensburg	3.10	44.—	75.—	Schwerin [Meckl.]	2.90	41.50	70.—
Frankfurt [Oder]	6.—	88.—	149.—	Stettin Hbf.	5.90	85.—	144.—
Frankfurt/M. Hbf.	7.60	110.50	187.—	Stralsund	5.—	71.50	121.—
Freiburg [Breisgau]	9.10	133.50	226.—	Stuttgart Hbf.	8.70	127.—	215.—
Geldern a/Rh.	6.20	90.50	153.—	Tilsit	9.50	140.—	237.—
Glogau	7.40	108.—	183.—	Trier Hbf.	8.—	118.50	200.—
Görlitz	7.20	106.—	179.—	Uelzen	2.30	33.—	56.—
Göttingen	5.10	73.50	124.—	Ulm	9.—	130.50	221.—
Halberstadt	5.—	71.—	120.—	Warnemünde	4.20	60.—	101.—
Halle [Saale]	5.70	82.50	140.—	Wernigerode Rbf.	4.80	69.—	118.—
Hannover	3.70	52.50	89.—	Wesel	5.90	85.—	144.—
Heilbronn Hbf.	8.40	122.—	207.—	Wiesbaden Süd	7.80	115.—	195.—
Hildesheim Hbf.	3.90	55.—	94.—	Worms	8.—	117.—	198.—
Hof Hbf.	7.40	108.—	183.—	Wuppertal-Barmen	6.10	89.—	151.—
Jena Saalbhf.	6.50	95.50	162.—	„ Elberfeld	6.20	89.50	152.—
Karlsruhe Hbf.	8.50	123.50	209.—	Würzburg	7.60	110.50	187.—
Kassel Hbf.	5.80	83.—	141.—	Zittau	7.40	110.—	186.—
Kiel Hbf.	2.10	28.—	47.—				

Inhalts-Verzeichnis

	Seite
Allee- und Parkbäume	30—67
Beerensträucher	6
Bindegrün	85
Buxus , ...	71—72 und 100
Forstpflanzen	86—104
Heckenpflanzen, Laubhölzer	30—67
Heckenpflanzen, für immergrüne Hecken	70—85
Ilex	47
Junggehölze	86—104
Koniferen	70—85
Koniferen zur Weiterkultur	99—104
Koniferen-Schnittgrün	85
Laubhölzer	30—67
Lieferungsbedingungen	109
Obstbäume	4—5
Obstsorten	7—16
Rhododendron	57—58
Rosenpreise	17
Rosensorten	18—29
Schlingpflanzen	68—69
Stauden	29
Tabelle für Frachtberechnung	110
Taxus	80—82 und 103
Thuya	82—85 und 103—104
Topffichten.	104
Trauerbäume	30—67
Wildlinge zu Unterlagen	105—108
Ziergehölze und Moorbeetpflanzen	30—67
Ziergehölze zur Weiterkultur	86—99

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsches Baumschulmuseum e.V.

Digital version sponsored by:

C. A. Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN

Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

X

GABRIELE SCHMIDT HEINS
ARCHIV
BARBARA SCHMIDT HEINS